



Kleiner

Trichter

der

lateinischen

Grammatik

oder

Schulübungen

welche sowohl nach der Langischen als kleinen
Märkischen Grammatik eingerichtet sind,

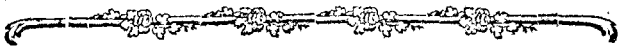
wodurch dieselbe

auf eine leichte Weise in kurzer Zeit der Jugend
kan beygebracht werden

von

Friedrich Muzelius

weil. des Königl. Joachimsthalischen Gymnasium
Professor und Conrector.

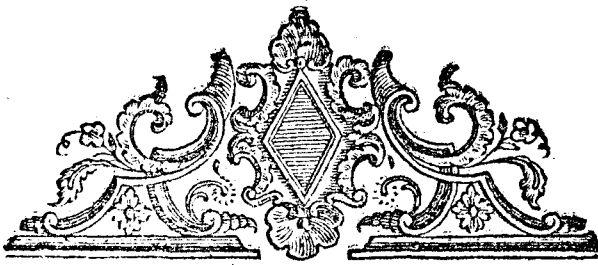


Frankfurt und Leipzig,

1784



NB. Die kleine märkische Grammatik ist im deutschen, und die Langische im lateinischen angeführt.



Geneigter Leser.

Dieses Büchelchen führet den Namen des kleinen grammatikalischen Trichters. Ich habe bereits den grossen Trichter herausgegeben, welcher grammatikalische Schulübungen enthält; aber für die ersten Anfänger zu schwer. Diesen nun zu rathen, habe ich für dienlich befunden, diesen kleinen Trichter auszufertigen, welcher der kleinen märkischen Grammatik von Regul zu Regul, von Blatt zu Blatt folget,



folget, damit selbige nach diesen Schuliübungen, den Anfängern auf eine leichte und angenehme Weise beygebracht und gleichsam eingetrichtert werde. Man hat daher nicht nur den Syntax in zwey Curricula, sondern auch die Präterita und Supina der Verborum in diese Uebungen gebracht, welche unmaßgeblich erstlich nach den Regula einigemal vorkonstruirt, hernach den Schülern selbst zu machen, aufgegeben, und zum öftern aus dem Stegereiffe wiederholt werden können. Ueber dieses hat man auch ein grammatikalisches Wörterbuch von zween Bogen ausgefertigt, darinnen zu den Substantivis von jeder Regul auch Adjectiva gegen über gesetzt worden sind, die Anfänger zugleich auch in der Konstruktion des Adjectivi mit dem Substantivo zu üben. Der geneigte Leser sey Gott empfohlen, und bleibe dem Autor gewogen.

Reg. I. p. 14.

2) 1 **U**nser 2 Knecht ist 3 treu, 4 dieser 5 Fuhrmann ist 6 erfahren und 7 flug. Der Majus ist 8 angenehm, und der 9 Südwind ist 10 warm.
11 Der Euphrat ist 12 schnell, und die 13 Spree ist 14 tief.

1) Noster, nostra, nostrum, 2 servus 3 fidus a, um, 4 hic, haec, hoc, 5 auriga 6 peritus, a, um, 7 prudens 8 suavis, e, 9 auster 10 calidus, a, um, 11 Euphrates 12 rapidus, a, um, 13 Sprea 14 profundus. *Langui Gramm.* p. 5. §. 1.

2) Reg. 2. pag. 14. Eva ist gewesen die 1 erste 2 Mutter, aber 3 unglücklich. 4 Dieser 5 Eichbaum 6 ist hoch, 7 aber dieser 8 Buxbaum ist 9 niedrig, ja am allerniedrigsten p. 11. §. 5. Corinthus ist 10 zerstört; 11 Egypten 12 ist fruchtbar, und 13 reich.

2) Primus, a, um, 2 mater, 3 infelix, 4 hic, haec, hoc, 5 quercus 6 procerus, a, um, 7 sed 8 buxus 9 humilis 10 delictus 11 Aegyptus 12 foecundus, a, um, 13 dives p. 6. §. 11.

3) R. 3. p. 15. Das A ist 1 erfreulich, und das C. 2 traurig. 3 Dieses 4 Spazieren ist 5 lustig und 6 angenehm; 7 aber 8 dein Abschied ist mir 9 betrübt gewesen. Der 10 helle 11 Morgen 12 ist da, 13 das betrübte 14 Gestern 15 ist vorbei: 16 Der Senff 17 ist scharf; und 18 die Zwiebel ist 19 stinkend.

3) 1 Laetus, a, um, 2 tristis, e, 3 hic, haec, hoc, 4 ambulare 5 iucundus, a, um, 6 suavis, e, 7 verum 8 tuum vale, 9 tristis, e, 10 clarus, a, um, 11 mane, 12 adest, 13 tristis, e, 14 heri 15 praeteriit 16 sinapi, 17 acer, acris, acre, 18 cepe, 19 foetidus, a, um. p. 6. §. 3.

4) p. 9. §. 1. Lysias der 1 Redner war 2 berühmt, 3 aber Demosthenes ist gewesen berühmter. p. 10. §. 4. und Cicero der allerberühmteste p. 10. §. 5. unter allen Rednern.

4 Frankreich ist 5 warm, 6 Spanien noch wärmer, und Africa am allerwärmsten. 7 Die Wolle ist 8 scharf, 9 der Esig noch schärfer, und der 10 Senff am schärfsten p. 10. §. 4.

4) p. 9. §. 1. 1 Orator, 2 clarus, 3 sed 4 Gallia 5 calidus, a, um, 6 Hispania 7 cepe, 8 acer, acris, acre, 9 accetum 10 sinapi p. 34. §. 6. 7. et 8.

5) p. 23. 1 Die Grammatik ist 2 nicht allein 3 die nöthigste,
2 3
5) p. 23. 1 Grammatica, cæ, p. 11. §. 2. 3. non solum 3 necessarius.

Ne, p. 12. §. 7. 4. sondern auch 5 die schwerste 6 Kunst. p. 11. §. 5. 7. die Musik aber ist 8 angenehm, 9 ja angenehmer, 10 oder gar die allerangenehmste unter p. 193. §. 6. den Künsten. 11 Der Affe ist 12 zwar am 13 allerhäßlichsten, aber doch am 14 allergleichesten dem Menschen unter allen 15 Thieren. 16 Ein Comet ist 17 feurig wie auch ein 18 Planet 19 hell ist, doch ist 20 ein Stern heller, und die 21 Sonne am allerhellesten, die 22 Finsterniß ist 23 schwarz.

2, um, 4 sed etiam 5 difficillimus, a, um, 6 ars 7 musica, ce, 8 suavis 9 imo 10 aut potius 11 simia 12 quidem 13 turpis 14 similis 15 bestia 16 cometes 17 ignitus, 2, um, 18 planetes 19 clarus, 2, um, 20 stella 21 sol 22 tenebrae 23 niger, a, um,

6) p. 28. Ein 1 fetter 2 Acker ist 3 fruchtbar. Ein 4 gekochter 5 Krebs ist 6 roth an 7 Farbe, und 8 gut 9 vom Geschmack. Ein 10 scharf* Messer ist ** nützlich. 11 Ein satter 12 Hund ist 13 faul. 14 Ein ehrlicher 15 Mann 16 ist Ehrenwerth. Der 17 Rabe ist 18 schwarz, ja schwärzer 19 als 20 die Krähe, und am allerschwarzesten p. 11. §. 4. 21. unter allen Vögeln §. 2. Das 22 Gold ist 23 gelb, das 24 Silber 25 blaß. Die 26 Waffen sind 27 gefährlich.

6) 1 Laetus, a, um, 2 ager 3 fertilis, e, 4 coctus, a, um, 5 cancer 6 ruber, bra, um, 7 color, is, 8 bonus, 9 sapor, is, 10 acutus, *culter ** utilis, 11 satur, a, um, 12 canis 13 piger, gra, um, 14 bonus, a, um, 15 vir 16 colendus, 2, um, 17 corvus 18 niger, gra, um, 19 quam 20 cornix 21 avis 22 aurum 23 flavus 24 argentum 25 pallidus 26 arma 27 periculofus. p. 14. §. 6,

7) p. 45. 1 Eine Perle ist 2 kostbar und 3 weiß, 4 der Feuerbrand ist 5 schwarz, 6 die rothe 7 Farbe ist 8 angenehm 9 den Knaben; aber 10 die Ehre ist lieb 11 den Männern: 12 eine Blume ist 13 angenehm 14 den Augen und 15 lieblich 16 der Nase, aber 17 das Gefängniß ist 18 unflätzig 19 und betrübt 20 dem Dieb; 21 der linke 22 Fuß ist so groß 23 als 24 der rechte Fuß, und 25 selten 26 grösser. 27 Der
Grenz:

7) 1 Vnio, onis 2 pretiosus, a, um, 3 candidus, a, um, 4 titio 5 niger, gra, um, 6 ruber, bra, um, 7 color 8 gratus, a, um, 9 puer, i, 10 honor, 11 vir, i, 12 flos, oris, 13 gratus, 14 oculus, i, 15 suavis 16 nasus, i, 17 carcer, is 18 fordidus 19 tristis 20 fur, is, 21 pes sinister, tra, trum, 22 tantus, a, um, 23 quantus, a, um,

Grenzstein ist 28 nöthig 29 auf 30 dem Acker, und 32 der Garnstock ist nöthig 32 zu 33 dem Netz.

24 dexter, dextra, um, 25 raro 26 maior 27 limes, litis, 28 necessarius 29 in 30 ager, agri 31 ames, itis 32 ad 33 rete. p. 21. §. 1.

8) Exc. I. 1 Dieses Rohr ist 2 lang, und 3 doch 4 leicht, dieser 5 Hagel ist sehr † schädlich 6 der Saat. Diese 7 Finsterniß ist 8 sehr 9 dick, dieses 10 Bild ist am 11 allerschönsten und auch am 12 gleichsten 13 dem König. 14 Eine gute 15 Ordnung ist 16 löblich. 17 Der Rand 18 des Wachs ist 19 grasicht, 20 eine Thürangel ist 21 eisern, 22 wie auch 23 die krumme 24 Hacke, und 25 die krumme Schiffhacke.

8) 1 Arundo 2 longus, a, um, 3 tamen 4 levis 5 grandis, inis, † noxius, a, um, 6 seges, itis, 7 caligo inis 8 valde 9 densus, a, um, 10 imago 11 pulcher, pulchra, um, 12 similis 13 rex, regis, 14 bonus, a, um, 15 ordo 16 laudabilis, e, 17 margo, inis, 18 rivus, i, 19 gramineus 20 cardo, inis, 21 ferreus, a, um, 22 uti etiam 23 curvus, a, um, 24 ligo, 25 harpago. p. 21. exc.

9) Exc. 2. 1 Weil 2 diese Rede des Cicero ist 3 gelehrt und 4 zierlich, ja 5 am allerzierlichsten unter p. 193. allen, 6 derowegen ist auch 7 das Lesen 8 angenehm und 9 lieblich p. 46. exc. 2. Obschon dieser 10 Baum 11 hoch ist, so ist doch das 12 Meer 13 tieffer und am allertiefsten, 14 wie 15 der Marmor 16 hart ist, 17 so ist hingegen 18 das Herz 19 weich. 20 Das Fleisch ist 21 zwar 22 gut, aber der 23 Roggen ist 24 nöthiger und 25 bequemer 26 zur Nahrung. Exc. 3. p. 46. 27 Ein harter 28 Wehstein ist 29 gut, aber eine 30 gute 31 Morgengabe ist 32 besser.,

9) 1 Quia 2 oratio 3 doctus, a, um, 4 elegans 5 imo 6 ideo 7 lectio 8 iucundus, a, um, 9 suavis 10 arbor 11 celsus, a, um 12 aequor, is, 13 profundus, a, um, 14 vti 15 marmor, 16 durus, a, um, 17 ita contra 18 cor, cordis, 19 mollis, 20 caro, carnis 21 quidem 22 bonus, a, um, 23 ador, is, 24 necessarius 25 idoneus 26 alimentum 27 durus, a, um, 28 cos, cotis 29 bonus 30 lautus, a, um, 31 dos, dotis, 32 melior p. 21.



10) exc. 4. 1 Diese Reise 2 ist beschwerlich, und 3 der Todte Körper 4 ist stinkend. 5 Wie 6 der Mohn 7 süß ist, 8 so ist hingegen 9 der Ingwer 10 scharf, doch 11 gesund; 12 der Pfeffer 13 aber ist schärffer, ja 14 am allerschärffesten.

10) 1 Iter, itineris, 2 molestus 3 cadaver 4 foetidus, a, um, 5 uti 6 papaver, is, 7 dulcis, e, 8 ita e contrario 9 zingiber, is, 10 acris, e, 11 saluber, bris, e, 12 piper 13 acrior, acrius, 14 acerrimus, a, um, p. 21.

11) Exc. p. 11. §. 4-5. Wenn 1 die Saat 2 gut ist, 3 alsdenn sind auch 4 viele 5 Garben 6 zu hoffen. 7 Nicht allein 8 ein rechter 9 Lohn 10 gebührt 11 einem treuen Knecht, sondern 12 die Ruhe 13 ist auch nöthig, und eine gute 14 Decke, 15 aber einem 16 Dieb gebühret ein 17 hartes 18 Fußseisen.

11) 1 Seges, etis 2 latus, a, um, 3 hinc 4 multus, a, um, 5 merges, itis, 6 sperandus, a, um, 7 non solum 8 iustus, a, um, 9 merces, edis, 10 debetur 11 fidus servus 12 quies, etis, 13 necessarius, a, um, 14 teges, etis 15 sed 16 fur, is, 17 durus, a, um, 18 compes, edis, p. 21.

12) p. 46. Reg. 3. 1 Der Frühling ist zwar 2 angenehm, 3 daher ist auch der 4 Vogel 5 lustig, 6 das Schaaf 7 fröhlich, aber der 8 warme 9 Sommer 10 ist nützlich, 11 und der Winter 12 ist beschwerlich 13 und traurig, ja trauriger p. 88. R. 14. als der 14 Herbst. 15 Derowegen 16 ein Reitmantel nöthig ist dem 17 General. 18 Das Lob 19 ist suchenswerth, aber 20 der Betrug 21 ist schändlich, 22 und zu meiden. 23 Der theure 24 Friede 25 ist erfreulich, wie die 26 helle 27 Sonne, 28 und der Krieg 29 betrübter, als eine 30 schwarze 31 Wolke. p. 198. R. 14.

12) 1 Ver, is, 2 gratus, a, um, 3 hinc 4 avis, 5 latus, a, um, 6 ovis 7 hilaris, e, 8 calidus, a, um, 9 aestas, atis, 10 utilis, e, 11 hyems, mis, 12 molestus, a, um, 13 tristis, e, 14 autumnus 15 ideo 16 chlamys 17 dux, ducis, 18 laus, laudis, 19 appetendus, a, um, 20 fraus 21 turpis, e, 22 fugiendus, a, um, 23 carus, a, um, 24 pax 25 latus 26 clarus, a, um, 27 sol 28 bellum 29 tristis, e, 30 ater, atra, um, 31 nubes, is, p. 21.

13) Exc. I. 1 Ein Diamant 2 ist kostbar, 3 und hart, ja härter

13) 1 Adamas, antis, 2 pretiosus, a, um, 3 durus, a, um,

härter als 4 Eisen, und am allerhärtesten 5 unter allen 6 Steinen, aber ein 7 irden 8 Gefäß 9 ist zerbrechlich, 10 und nicht kostbar. Exc. 2. Das 11 Brod ist nöthiger als der 12 Fisch, 13 welcher doch auch 14 gut ist. 15 Wo ein 16 groß 17 Feuer ist gewesen, da wird auch seyn 18 viele 19 Asche. Diese 20 ganze 21 Erd-Kugel ist 22 lauter 23 Staub: ein 24 häßfener 25 Strick ist 26 stark, wie auch ein 27 hölzerner 28 Hebebaum, Exc. 3. und ein 29 eherner 30 Hartnisch ist 31 hart, wie das 32 Erz hart ist.

4 ferrum 5 inter 6 lapis, idis, 7 fictilis, e, 8 vas, vasis, 9 fragilis, e, 10 vilis, e, 11 panis, is, 12 piscis 13 qui, quae, quod 14 bonus, a, um, 15 ubi 16 magnus, a, um, 17 ignis 18 multus, a, um, 19 cinis, cineris, 20 tutus, a, um, 21 orbis 22 cineris, a, um, 23 pulvis, eris, 24 cannabinus, a, um, 25 funis, 26 fortis 27 ligneus, a, um, 28 vectis 29 aeneus, a, um, 30 thorax, acis, 31 durus, a, um, 32 aes. p. 22.

14) Die 1 Schnecke ist 2 langsam, hingegen die 3 Spitzmaus und 4 Ratze sind 5 schädlich der 6 Frucht; die 7 Wanze und die 8 Flöhe sind 9 beschwerlich dem Menschen, aber die 10 böse 11 Mücke ist noch beschwerlicher. Der 12 Seidenwurm ist zwar 13 garstig, wie ein garstiger 14 Wurm, aber die 15 Seide ist gut, und kostbarer als das 16 Leinen. Der 17 Vogel Phönix ist 18 rar, 19 oder gar 20 erdichtet, wie auch der 21 Greif 22 fabelhaft ist. Das 23 Stachelschwein ist 24 stachelicht, der 25 Luchs 26 bunt, die 27 Fisch-Otter 28 schädlich und 29 beißend. Die 30 Schlange ist 31 giftig, das 32 Feldhuhn 33 wild, und die 34 Holz-Taube ist auch wild, aber der 35 Eber ist 36 zahm, und das 37 Schmalz des Ebers ist 38 gut zu dem 39 Kohl: wenn
 U 5 der

14) 1 Limax, acis 2 lentus, 3 forex, icis, 4 glis, ris, 5 noxius 6 frumentum, 7 cimex, icis, 8 pulex, icis, 9 molestus, a, um, 10 malus, a, um, 11 culex, icis 12 bombyx, icis, 13 turpis 14 vermis, 15 bombyx 16 linteum, 17 Phoenix, icis, 18 rarus 19 aut prorsus 20 fictus 21 gryps, is, 22 fabulosus 23 hystrix, icis, 24 hirsutus 25 linx 26 varius 27 natrix 28 perniciosus 29 mordax 30 serpens 31 venenosus 32 perdix, icis, 33 ferus 34 palumbes, 35 verres, is, 36 cicur, 37 adeps, adipis, 38 bonus 39 olus, oleris.



der 40 Stahl 41 gut ist, so ist auch der 42 Säbel 43 scharf. Wo ein 44 hoher 45 Berg ist, 46 da ist auch der 47 Brunn 48 tief, die 49 Wassersucht ist 50 gefährlich, 51 oft ist das 52 vorhergehende 53 frölich, und das 54 nachkommende traurig. 40 chalybs, ybis 41 bonus 42 acinaces 43 acutus 44 altus 45 mons, montis, 46 ibi 47 fons, tis, 48 profundus, a, um, 49 hydrops 50 periculosus 51 saepe 52 antecedens 53 lactus, a, um, 54 consequens p. 22.

15) p. 48. §. 4. Das 1 Gedicht des Homers ist 2 zwar 3 gelehrt, und 4 zierlich, und das allerzierlichste unter allen Gedichten; aber seine 5 Lehren sind 6 fabelhaftig. Das 7 Meer ist 8 blau, und 9 die Milch ist 10 weiß, wie der weisse 11 Schnee. Der 12 Haase ist 13 geschwind, aber ein 14 furchtsam † Thier, und die 15 Maus ist 16 klein, und ein 17 Haus-Thier. Ein 18 tieffer 19 Fluß ist 20 sehr 21 nützlich, weil er 22 schiffbar ist, und nütlicher, 23 als ein 24 kühler Bach. Das 26 Haupt ist 27 lieb einem 28 jeden, und lieber, als 29 sein 30 Schienbein. Der 31 Sporn ist nöthig, 32 zum 33 reiten, und das 34 Rissen zum 35 schlafen, 36 wenn der 37 Leib 38 müde ist. Der 39 Bliß ist 40 feurig und 41 schrecklich. Die 42 Brühe 43 muß gekocht werden 44 von der 45 Köchin, das 46 Feld 47 muß gebauet werden 48 von dem 49 Bauer, das 50 Eiter 51 muß ausgedrückt werden, aus dem 52 Geschwür, und der 53 Weihrauch 54 muß angezündet werden in der 55 Rauchpfanne.

16)

15) 1 Poëma, tis, 2 quidem 3 doctus, a, um, 4 elegans 5 dogma, tis, 6 fabulosus, a, um, 7 mare, is, 8 caeruleus 9 lac, lactis, 10 candidus 11 nix, nivis, 12 lepus, oris, 13 celer, is, e, 14 pavidus † animal 15 mus, uris, 16 parvus 17 domesticus 18 profundus 19 flumen 20 admodum 21 utilis 22 navigabilis 23 quam 24 frigidus 25 amnis 26 caput 27 carus 28 quisque 29 suus, a, um, 30 crus, ris 31 calcar, is 32 ad 33 equitare 34 pulvinar, is, 35 dormire 36 cum 37 corpus, oris, 38 lassus, a, um, 39 fulgur, 40 flammeus 41 terribilis, e, 42 ius, ris 43 coquendus, a, um, 44 a 45 coqua 46 rus, ruris 47 colendus, e, um, 48 ab 49 agricola 50 pus, puris 51 exprimens 52 ulcus, eris, 53 thus, thuris, 54 incendendus, 55 acerra, æ, p. 23.

16) Wie das 1 Salz am nöthigsten ist unter allen 2 Gewürzen, so ist die 3 Sonne am nützlichsten unter allen 4 Gestirnen. Exc. 4. Der 5 Geier ist 6 fleischfressig, aber die 7 gurrende 8 Turteltaube ist nicht 9 räuberisch, 10 ob schon sie auch 11 wild ist. Das 12 Birkhun ist 13 delikates, und der 14 Kranich ist 15 vorsichtig und 16 wachsam. Die 17 Niere ist delikates, aber die 18 Milch ist 19 kaum 20 zu essen, noch die 21 Kleien sind 22 zu essen.

16) 1 Sal, is, 2 aroma, tis, 3 sol 4 sidus, eris, 5 vultur, is, 6 carnivorus 7 querulus, a, um, 8 turtur 9 rapax, acis, 10 etfi 11 ferus 12 attagen 13 delicatus 14 grus, gruis, 15 providus, a, um, 16 vigil 17 ren, is, 18 lien, splen, 19 vix 20 vescus, a, um, 21 furfur 22 esculentus p. 23.

17) Exc. 5 Wenn 1 dir 2 deine 3 Wohlfahrt 4 lieb ist, so 5 sey dir auch die 6 Tugend lieb: wie die 7 Jugend 8 fröhlich und 9 lustig ist, so ist 10 hingegen das 11 Alter 12 traurig und 13 zornig, und diese 14 Verschiedenheit ist nicht 15 zu verwundern, da auch die 16 Erde nicht 17 einerley ist, sondern 18 bald 19 rauh, bald 20 eben.

17) 1 Tibi 2 tuus, a, um, 3 salus, utis, 4 carus 5 sit 6 virtus 7 juventus 8 hilaris 9 laetus 10 e contrario 11 senectus 12 tristis 13 stomachosus 14 diversitas 15 mirandus 16 tellus, uris, 17 idem, eadem, idem 18 mox 19 asper a, um, 20 aequus p. 23.

18) p. 50. Der 1 Geruch ist zwar gut, doch ist der 2 Geschmack besser und nothwendiger, aber das 3 Gesicht ist am besten und nothwendigsten unter allen 4 Sinnen. Die 5 rechte 6 Hand ist 7 bequemer, 8 als die 9 linke Hand, und ein 10 bequem 11 Haus ist lustiger, als ein 12 lustiger 13 bedeckter Gang. Das 14 Horn eines 15 Ochsen ist zwar 16 hart, aber der 17 Bratspieß härter, denn er ist 18 eisern, eine 19 Spicknadel aber ist 20 spitzig.

18) 1 Odoratus 2 gustus 3 visus 4 sensus, 5 dexter, tra, trum 6 manus 7 aptus 8 quam 9 sinister, a, um, 10 commodus 11 domus 12 amoenus 13 porticus 14 cornu 15 bos, bovis 16 durus 17 veru 18 ferreus 19 acus lardaria 20 acutus p. 24.

19) p. 52. Die menschliche 2 Gestalt ist 3 schön, ja die schön-

19) 1 Humanus 2 species 3 pulcher, chra, chrum,



schönste 4 unter allen 5 Thieren, und es ist 6 nichts † schöner als ein 7 schön 8 Angesicht. 9 Dieser 10 Tag wird seyn 11 dunkel, 12 wenn nicht 13 der Mittag 14 klarer wird, 15 welcher 16 pflegt zu seyn am allerhellsten.

4 inter 5 animal 6 nihil † pulcher 7 honestus 8 facies 9 hic, haec, hoc, 10 dies 11 obscurus 12 nisi 13 meridies 14 clarus 15 qui, quae, quod, 16 solet p. 26.

Die Uebung der Casuum und Declinationum p. 191.

20) (wer) die 1 Gestalt (wessen) des Nafica, des Aeneas, des Anchises, des Paullus, des Fabers, des Pollio, des Liar, (acis) des Socrates, ist 2 schöner, als die 3 Gestalt des 4 Affen, des 5 Pferds, des 6 wilden Schweins, des 7 Hundes, des 8 Pfauen, des 9 Fuchses, des 10 Rebhuhns, des 11 Steinhuhns. Die 12 Mäßigkeit ist 13 mißlich (wem) der 14 Frauen, dem 15 Mann, dem 16 Schmid, dem 17 Herrn, dem 18 Knecht, dem 19 Schulzen, dem 20 Bürgermeister, dem 21 König, dem 22 Kayser, dem 23 Pabst, dem 24 Niesen und einem 25 jeden 26 Menschen. Dieser 27 Garten ist 28 bequem, (wozu) 29 zur 30 Beete, zum 31 Weiskohl, zu 32 Rüben, zu 33 Erbsen, zu 34 Richern, zu 35 Mohrrüben, zum 36 Kohl, zum 37 Weinstock, und 38 Feigenbaum; aber der 39 Wald 40 bringt herfür (was) die 41 hohe * Fichte; die 42 harte 43 Buche, die 44 zähe 45 Weide, den harten 46 Ahornbaum, die 47 dicke 48 Eiche, und die 49 harte Stein-Eiche. O Nafica, o Aeneas, o Anchises, o Periander, o Paulus, o Titius, o Achilles, o Petrus! o 50 Graf, o 51 Fürst, o 52 Herzog, o Kaiser, o Pabst! wir sind alle 53 sterblich. Ein 54 Jüngling muß seyn 55 sittsam mit
ber

20) 1 Forma 2 pulcher 3 figura 4 simia 5 equus 6 aper, apri, 7 canis 8 pavo, nis, 9 vulpes 10 perdix, icis, 11 Lagópus, podis, 12 temperantia 13 salutaris 14 femina 15 vir, 16 faber, bri, 17 herus 18 servus 19 praetor, is, 20 consul, is 21 rex, regis, 22 caesar, is, 23 pontifex, icis, 24 gigas antis, 25 quisque 26 homo, inis, 27 hortus 28 aptus cui, it. ad 29 ad 30 beta 31 brassica 32 rapum 33 pisum 34 cicer 35 fiser 36 olus, cris, 37. vitis 38 ficus, us 39 sylva 40 proferre 41 celsus, a, um, * pinus 42 durus 43 fagus, i, 44 lentus 45 filer, is, 46 acer, is, 47 crassus 48 quercus 49 robur, oris 50 comes 51 princeps 52 dux, imperator, pontifex 53 mortalis 54 adolescens 55 modestus

der 56 Zunge, am 57 Gemüthe, an 58 der Seele, am 59 Leibe, am 60 Gesicht, an 61 Geberden, 62 am Gesicht, auch an der 63 Kleidung, denn durch die 64 Bescheidenheit und 65 Tugenden 66 wird er geliebt von seiner 67 Groß-Mutter, und seinem 68 Groß-Vater, von seinem 69 Vater und 70 Mutter, und seinen 71 Lehrern.

NB. dieses Fan auch *in plurali* gemacht werden.

56 lingua 57 animus 58 mens, tis, 59 corpus, oris, 60 facies, ei, 61 gestus 62 vultus, us, 63 vestitus, us, 64 modestia 65 virtus 66 amatur 67 avia, 68 avus 69 pater 70 mater 71 magister, i, p. 130. & 8.

(Wer) 1 Gott der 2 Schöpfer (wessen) der 3 Erden, des 4 Himmels und der 5 Luft, 6 bringet hervor (wem) dem Menschen (was) das 7 Gras, die 8 Frucht, das Brodt, 9 das Gemüß, das 10 Fleisch (woraus) aus dieser 11 Erden. (wer) Christus der 12 Sohn (wessen) Gottes 13 hat erworben (wem) dem 14 menschlichen Geschlecht (was) die 15 ewige 16 Seeligkeit, (wodurch) durch sein 17 Blut. (wer) Der 18 ungerathene Sohn (wessen) des Cicero hat 19 verursacht (wem) seinem Vater (was) 20 grossen Schmerzen (womit) mit seiner 21 Unmässigkeit, mit 22 Sauffen, mit seiner 23 Schwelgerey, mit seiner 24 Bollust.

1 Deus 2 creator 3 terra 4 caelum, 5 aer, is, 6 producere 7 herba 8 frumentum 9 olus, eris, 10 caro, carnis 11 tellus, uris, 12 filius 13 acquisivit 14 humanum genus, 15 aeternus, a, um, 16 salus, utis 17 sanguis, inis, 18 degener 19 attulit 20 magnus dolor 21 intemperantia 22 compositio 23 luxus, us, 24 libido, inis. p. 130.

Uebung der Relativorum. p. 69.

21) 1 Welches 2 Buch ist 3 dein? 4 Dieses Buch ist 5 mein welche 6 Feder ist dein? diese Feder ist mein. Welches 7 Dinten-Faß ist dein? dieses Dinten-Faß ist mein. Wessen ist die 8 Grammatika? dieses 9 Knabens. Wessen ist diese 10 Scheere? dieser 11 Jungfer. Wem hast du 12 geschenkt das 13 Feder-

21) 1 Qui 2 liber, ri 3 tuus, a, um, 4 hic, haec, hoc, 5 meus, a, um, 6 penna 7 atramentarium 8 grammatica, cae, 9 puer, ri, 10 forfex, icis, 11 virgo, inis, 12 donare 13 scalprum,



dermesser? diesem meinem 14 Mitschüler, und die Scheere habe ich geschenkt dieser meiner 15 Schwester: Welchen Auctor 16 hast du gelesen? den Cicero. Welche 17 Sprache liebest du? die 18 lateinische Sprache. Welchen 19 Brief hast du bekommen? diesen Brief. Mit welchem 20 Messer 21 schneidest du die Feder? mit diesem Messer. Mit welcher Feder schreibest du? mit dieser Feder. Mit welcher Dinte? mit dieser Dinte. Plural.

Welche Bücher sind dein? diese 22 beyde. p. 27. Welche Federn sind dein? diese beyde, oder diese 23 drey. Welche Federmesser sind dein? diese beyde oder drey sind mein. Welcher Bücher sind diese beyde? diese beyde sind meiner Mitschüler. Welcher sind die Scheeren? diese beyde sind meiner beyden 24 Schwestern. Welcher sind diese zwey, drey Dintenfässer? sie sind meiner beyden Brüder. Welchen hast du * geliehen deinen 25 weiten Kamm? diesen zweyen Mitschülern. Welche 26 Schuhe hast du 27 gekauft? diese beyde Schuhe. Welche 28 Kleider hat der 29 Schneider 30 gemacht? diese beyde Kleider. Welche 31 Strümpfe hat die Magd 32 gefickt? diese beyde Strümpfe. Aus welchen Büchern 33 sammlest du 34 Wörter? aus diesen zweyen 35 Historien-Schreibern, und aus diesen zweyen Grammatiken, und aus diesen dreyen 36 Wörter-Büchern.

14 condiscipulus, 15 soror, is, 16 legere, 17 lingua 18 latinus, a, um, 19 epistolium accipere 20 culter, 21 aptare 22 duo s. ambo, æ, o, 23 tres, tria, 24 soror, is *) commodare p. 46 et 47. 25 rarus pecten, inis 26 calceus 27 emere 28 vestis 29 sartor 30 conficere 31 tibialia, um, 32 refarcire, farsis, fartum, 33 colligere 34 vocabulum 35 historicus 36 lexicon, i, p. 47.

22) Übung des Verbi Sum. p. 80. und der Praepositio-
num p. 86. Sum. p. 54. praepos. p. 110.

Praef. Ich bin 1 fleißig, und wenn du auch bist 2 aufmerksam 3 bey dem 4 Präceptor, so ist der Lehrer 5 gütig 6 gegen dich, aber wenn wir 7 muthwillig sind 8 vor dem Lehrer, wie ihr seyd 9 leichtfertig, 10 so sind auch die Lehrer 11 scharf
12 gegen

22) 1 Assiduus 2 attentus 3 ad, apud 4 magister, tri, 5 benignus 6 erga 7 lascivus 8 coram 9 petulans 10 ita 11 acer



12 gegen die Schüler. *Imperf.* Ich war 13 faul 14 in der 15 Schule und du warest 16 halbstarrig 17 wider die 18 Ermahnung, und der Petrus war 19 nachlässig 20 ohne Widerspruch, und weil wir 21 träge waren, wie ihr waret 22 mäßig, derowegen waren die Præceptores 23 scharff 24 gegen die Faulen 25 ohne Eherz. *Perf.* Ich bin gewesen in der 26 Kirche, und du bist gewesen 27 jenseit des 28 Flusses, 29 als der Paullus war 30 disseit des Flusses, und weil wir sind gewesen in der Kirche, ihr aber seyd gewesen auf 31 der Wiese, und sie sind gewesen auf dem 32 Acker 33 um die 34 Bahren; deswegen sind wir 35 lieb gewesen dem Lehrer. *Plusquamperf.* Ich war gewesen 36 ausser meinem 37 Hause, und du warest gewesen innerhalb deinem Hause, und Daniel war gewesen 38 unter dem 39 Tisch, als wir waren gewesen 40 bey unserm Hause, und ihr waret gewesen 41 hinter der Kirche, und sie waren gewesen 42 nahe am 43 Rathhaus, 44 wider Vermuthen. *Futurum.* Mein lieber Sohn, Petrus, ich werde seyn eine 45 gütige Mutter 46 gegen dich, wenn du wirst seyn 47 gehorsam; und deine Groß-Mutter wird auch seyn 48 gut gegen dich 49 über die 50 Maaß, 51 wegen des 52 Gehorsams, aber ich und deine Groß-Mutter werden dir 53 feind seyn, wenn du und dein Bruder werdet 54 ungerathen seyn, und dein 55 Groß-Vater und Groß-Mutter werden seyn 56 unfreundlich gegen euch 57 wider ihre 58 Gewohnheit, 59 nach meiner 60 Meinung. *Imper.* Derowegen, mein Sohn Petrus, sey 61 munter, und du Titius, und du Georgius seyd 62 gehorsam 63 um Gottes willen, und du meine Tocht-

12 contra 13 piger 14 in 15 schola 16 contumax 17 adversus 18 admonitio 19 negligens 20 circa controversiam 21 segnus 22 otiosus 23 severus 24 in 25 circa iocum 26 templum 27 trans, ultra, 28 fluvius 29 cum 30 cis, citra 31 pratum 32 ager, agri 33 circum 34 agricola 35 carus 36 extra 37 domus 38 infra 39 mensa 40 pone 41 post 42 prope 43 curia 44 præter opinionem 45 benignus 46 erga, 47 obediens 48 benevolus 49 supra 50 modus 51 propter 52 obsequium 53 inimicus 54 degener 55 avus infensus 57 contra 58 mos 59 secundum 60 sententia 61 impiger 62 obediens 63 per Deum.



Tochter Agnes sey 64 bescheiden, meine Söhne und Töchter sollen seyn 65 fromm.

64 modestus 65 probus p. 110.

Uebung des Verbi Amo, und praepos. p. 187.

23) *Præf.* Ich liebe die 1 Bescheidenheit 2 nebst dem 3 Fleiß, u. wenn du Petrus 4 mit dem Jacob liebest die 5 Müßigkeit, wie der Petrus liebet die 6 Laster, so lieben wir die 7 Tugend vor allen, wie ihr liebet eure 8 Wohlfarth, und sie lieben die 9 Schande. *Imperf.* Ich liebte 10 vorzeiten die 11 Musik, 12 ohne Vorbewußt meines Vaters, und du liebtest die 13 Poesie, und der Mevius liebte die 14 Mahlerey, aber 15 hernach liebten wir die 16 freye Künste, 17 wegen 18 wichtiger 19 Ursache, wie ihr liebet die Künste, und 20 wegen dieser Ursache lieben unsere Eltern ihre Söhne. *Perf.* In der 1 Kindheit habe ich geliebt den 2 Müßiggang, wie du hast geliebt das 3 Spielen, und der Georgius hat geliebt das 4 Spazieren 5 nach 6 Zeit und 7 Gelegenheit; aber als wir 8 hernach geliebt haben die 9 Bücher, und ihr habt geliebt die 10 Künste, 11 nach 12 Vermögen, 13 von der Zeit an haben unsere Eltern uns geliebet. *Plusquamperf.* Ich hatte zwar geliebt die 14 Pferde, wie du geliebt hattest die 15 Hunde, und der Cajus hatte geliebet die 16 Vögel, 17 nach dem 18 Alter; aber 19 im Gegentheil 20 hernach hatten wir geliebt die Künste, wie ihr geliebt hattet die 21 Wissenschaften, die anderen geliebt hatten ihr Spiel. *Futur.* Ich werde lieben die 22 guten Künste, und du wirst lieben die Bücher, und er wird lieben die 23 Gelehrsamkeit, 24 vor der 25 Mahlerey, und wir werden lieben die 26 Studien. *Imper.* 27 höre Cajus, liebe du die Tugend, und ihr 28 andere, liebet die Gelehrsamkeit, weil sie so viel Unangenehmes hat:

23) 1 Modestia 2 juxta 3 diligentia 4 cum 5 temperantia 6 vitium 7 virtus, tutis 8 salus, 9 dedecus, oris, 10 olim 11 musica 12 clam p. 56. & 119. 13 poesis 14 pictura 15 postea 16 liberalis ars 17 de 18 gravis, e, 19 causa 20 propter, 1 pueritia 2 otium 3 ludus 4 ambulatio 5 pro 6 tempus 7 occasio 8 postea 9 liber, libri, 10 ars 11 pro 12 vires, ium, 13 ex eo tempore 14 equus 15 canis 16 avis 17 pro 18 ætas. 19 contra ea 20 postea 21 scientia 22 ingenua ars 23 conditio 24 præ 25 pictura 26 studia, orum, 27 heus 28 ceteri,



hat: denn die Knaben sollen lieben die 29 Wissenschaften. *Infinit.* denn das Lieben der Tugend ist 30 löblich und ein 31 Liebhaber der Tugend ist allen 32 lieb, 33 über dem sind 34 noch 35 andere Ursachen zu lieben die Tugend, weil viele 36 sind worden 37 glücklich durch lieben die Tugend, denn wir sind 38 geboren, zu lieben die Tugend; doch 39 suchen 40 wenige zu lieben die Tugend, obschon sie 41 würdig ist, geliebet zu werden.

29 scientia 30 laudabilis 31 amans 32 carus 33 insuper 34 adhuc 35 alia causa, 36 factus sum 37 felix 38 natus 39 ire 40 pauci 41 dignus, a, um.

Uebung der andern Conjugation p. 88.

24. Ich lehre die 1 Lateinische Sprache, du lehrst den 2 Stylus, er lehret 3 eine andere Kunst. So lehren wir 4 Sprachen, ihr lehret fremde Künste, und sie lehren 5 Handwerker. *Imperf.* Als ich lehrte die 6 Rhetorie, und du lehrtest die 7 Logik, und er lehrte die 8 Zierlichkeit der 9 Rede, so lehrten wir 10 nützliche 11 Wissenschaften, aber ihr lehretet 12 schlechte Künste, und andere lehrten 13 lächerliche Sachen. *Perf.* Ich habe 14 vorzeiten gelehret die 15 Music, und du hast gelehrt die Grammatic, und er hat gelehrt die 16 Poesie. Wir haben gelehrt die Tugend, ihr habt gelehrt die 17 Gerechtigkeit, sie haben gelehrt die 18 Tapferkeit. *Plusquamperf.* Ich hatte gelehrt 19 Mägdens, du hattest gelehrt 20 Knaben, er hatte gelehrt 21 Junglinge, wir hatten gelehrt 22 Männer, ihr hattet gelehrt 23 Alten, sie hätten gelehrt 24 alte Weiber. *Futur.* Ich werde lehren die 25 Türken, du wirst lehren die 1) Juden, er wird lehren die 2) Heiden, wir werden lehren die 3) Perser, ihr werdet lehren die 26 Griechen, und sie werden lehren die 27 Thracier. *Imp.* Mein lieber 28 Lehrer, lehre meinen Sohn, und ihr 29 Prediger lehret eure 30 Zuhörer,

24) 1 Latina lingua 2 stylus, i, 3 alia ars 4 lingua 5 opificum 6 Rhetorica, ce, 7 Logica 8 nitor, is, 9 Oratio 10 utilis 11 disciplina 12 illiberalis 13 ridicula res 14 olim 15 musica, ce, 16 poësis 17 iustitia 18 fortitudo 19 puella 20 puer, i, 21 adolescens, tis, 22 Vlr, i, 23 senex, nis, 24 anus, us, 25 Turca. 1) Iudæus 2) gentilis, 3) Persa 26 Graecus 27 Thrax, cis, 28 magister 29 concionator 30 auditor.



hörer, die 31 andern 32 Meister sollen ihre 33 Jungen lehren. *Infinit.* Das lehren ist 34 schwer, 35 sonderlich wenn die Knaben nicht wollen lernen. Denn wenn der 36 Lehrende 37 begierig ist zu lehren andere, so 38 wird er müde vom lehren, wenn die 39 Discipel 40 plaudern 41 unter dem lehren, solche sind gewiß schwer zu lehren, wenn auch 42 beste Lehret 43 kömmt zu lehren solche 44 Knaben.

31 ceterus 32 magister 33 discipulus 34 difficilis 35 praecipue 36 docens, 37 cupidus, a, um, p. 60. 38 defatigare 39 discipulus 40 garrire 41 inter 42 optimus magister 43 venire 44 puer.

Uebung der III. p. 94. und IV. Conjugation p. 100.

25) 1 So oft ich lese oder höre eine 2 Historie, du liest oder hörst eine 3 Fabel, und er liest oder höret ein 4 Trefsen, wir lesen oder hören einen 4 Einzug, ihr leset oder höret einen 5 Tod, sie lesen und hören einen 6 Brand, 7 so oft 8 denken wir. *Imp.* Ich las und hörte vorzeiten die 10 Poeten, du lahest die * Geschichte, Schreiber, er hörte die 11 Comedianten. Wir lasen die 12 Reden, ihr höret die 13 Prediger, und sie lasen die 14 Bibel. *Perf.* 15 Wie ich habe gelesen und gehört 16 gute Predigten, so hast du 17 ohne Zweifel gelesen und gehört gute Reden, 18 desgleichen auch der Antonius gelesen und gehört hat, aber 19 nachdem wir gelesen haben den Cicero, u. ihr gehört habet den Muretus, so haben sie gehört den Burmannus. *Plusquamperf.* Ich hatte gelesen den Demosthenes, und du hattest gehört den Cicero, aber er hatte gelesen den Plautus, wir hatten gehört den Francius, und ihr hattet gehört den Caselius, und sie hatten gelesen und gehört den Buchnerus. *Futur.* Ich werde lesen und hören 20 viel 21 neues; du wirst lesen und hören 22 etwas 23 Gutes, und er wird lesen und hören viel 24 Böses. Wir werden lesen und hören etwas 25 Fröhliches, ihr werdet lesen und hören etwas 26 Traurigs, und sie werden lesen und hören

27
25) 1 Quoties 2 historia 3 fabula 4 praelium 4 introitus 5 mors, tis 6 incendium 7 toties 8 cogitare 9 olim 10 poeta* 11 historicus 11 comoedus, i, 12 oratio, nis, 13 concionator 14 Biblia, orum 15 uti 16 concio 17 sine dubio 18 cuiusmodi 19 postquam 20 munitum 21 novus, a, um, 22 aliquid 23 bonus, a, um, 24 malus 25 laetus, a, um, 26 tristis, e.

27 nichts 28 Gutes. *Imper.* Höre lieber Tobias, lese die 29 alten Bücher, und höre die 30 neuen Redner, ihr aber Titius und Caius leset und höret 31 gelehrte Männer, 32 damit ihr werdet 33 gelehrt. *Infiniit.* Ihr 34 müßet lesen 35 gute Bücher, und hören gelehrte Männer, denn einer der da lieset und höret die Gelehrten, der wird auch gelehrt, 36 sonderlich wenn er ist 37 begierig zu lesen und zu hören gelehrte Männer, weil durch lesen und hören 38 wir müssen lernen, aber 39 unter dem lesen und hören muß er seyn 40 aufmerksam, wenn ein Buch 41 werth ist zu lesen, oder ein 42 Redner 43 angenehm ist zu hören, weil ihr 44 geschickt seyd zu lesen und zu hören gelehrte Männer. 27 nihil 28 bonus, a, um, p. 64. 29 prisci libri 30 novus orator 31 doctus vir 32 ut 33 evadere 34 debere 35 bonus liber 36 praecipue 37 cupidus 38 discendum est 39 inter 40 attentus 41 dignus 42 orator 43 suavis 44 missus.

Übung des Verbi passivi, p. 84.

Ich werde geliebet von dir, und du wirst geliebet von mir, und er wird geliebet von uns, wie wir geliebet werden von euch, und ihr werdet geliebet von den 1 Nachbarn, und sie werden geliebet von den 2 Freunden. *Imperf.* Ich ward geliebet von dem Catilina, du wurdest geliebet von dem Aeneas, er ward geliebet von dem Anchises, wir wurden geliebet von dem Evander, ihr wurdet geliebet von dem Plato, sie wurden geliebet von dem 3 Bias. *Perf.* Ich bin geliebet worden von dem 4 Groß-Vater, du bist geliebet worden von der † Groß-Mutter, aber unsere 5 Schwester ist geliebet worden von der Mutter, wir sind geliebet worden von unsern 6 Eltern, ihr seyd geliebet worden von den 7 Lehrern, die Schwestern sind geliebet worden von den 8 Mägden. *Plusquamperf.* Wie ich war geliebet worden von dem Lehrer, so warest du geliebet worden von dem Prediger, und er war geliebet worden von dem 9 Künstler, und wir waren geliebet worden von dem 10 Vater-Bruder, und ihr waret geliebet worden von 11 der Mutter-Bruder, und die 12 beiden 13 Töchter waren geliebet worden von ihren 14 Männern. *Futur.* Ich werde geliebet

B 2

wer.

1 Vicinus 2 amicus 3 Bias, antis, 4 avus † avia 5 soror 6 parentes 7 magister 8 ancilla 9 artifex, ficis, 10 patruus, i, p. 54. 11 avunculus 12 ambo, æ, o, 13 filia 14 maritus.



werden von dem Lehrer, und du wirst auch geliebt werden von demselben: denn wenn er wird geliebet werden von uns, so werden wir auch geliebet werden von ihm, und so ihr werdet geliebet werden von euren Eltern, so werden die Eltern auch geliebet werden von den 15 Kindern. *Imper.* Mein lieber Bruder Darius, werde du geliebet, und ihr meine Schwestern, werdet ihr geliebet, denn alle Menschen sollen geliebet werden.
15 liberi.

Uebung der 2 Coniugatio im Passivo.

Praef. Ich werde gelehret von dem Matthias, du wirst gelehret von dem Contius, er wird gelehret von dem Faber, wir werden gelehret von dem Solon, ihr werdet gelehret von dem Bias, und sie werden gelehret von dem Socrates. *Imperf.* Ich wurde gelehret von dem Sofias, du wurdest gelehret von dem Aeander, er ward gelehret von dem Chilo, wir wurden gelehret von dem 16 Crates, ihr wurdet gelehret von dem 17 Hermes, sie wurden gelehret von der 18 Göttin Pallas. *Imperf.* Ich bin gelehret worden von dem Budeus, er ist gelehret worden von dem Pericles, wir sind gelehret worden von dem Zeno, ihr sehd gelehret worden von dem Apelles, u. sie sind gelehret worden von dem Cantor. *Fut.* Ich werde gelehret werden von dem Lehrer, du wirst gelehret werden von dem Vater, die Jungfrau wird gelehret werden von 19 ihrer Schwiegermutter. Wir werden gelehret werden von dem Lehrer, ihr werdet gelehret werden von dem 20 Baumeister, und die 21 Schwieger-Töchter werden gelehret werden von den 22 Schwieger-Müttern. *Imper.* Werde gelehret von deinen Lehrern, der Paulus werde gelehret von den Philosophen, lasset euch lehren von den besten 23 Künstlern, lasset sie gelehret werden von den Nednern. 16 Crates, etis, 17 Hermes, etis, 18 Dea Pallas, adis, 19 Socrus, us, 20 architectus 21 nurus, us, 22 focus, us, 23 artifex, ficis.

Uebung der III. und IVten Coniugation im Passivo.

26 Wenn ich 1 öffentlich gelesen und gehört werde, 2 gebe ich mehr Acht, als wenn du gelesen und gehört wirst, oder wenn der Nicolaus gelesen und gehört wird, denn wir werden 3 gern gelesen und gehört, aber ihr werdet 4 ungern gelesen

26) 1 Publice 2 attentus sum, 3 libenter 4 invite.



lesen und gehört, und die 5 übrigen werden 6 selten gelesen und gehört. *Imperf. et Perf.* Ich ward (wurde) gelesen und gehört im 7 Rathhaus, als du bist gelesen und gehört worden 8 vor den 9 Richtern. Und als wir gelesen und gehört waren in dem 10 Rath, ist vor den 11 Rathsherrn hernach 12 niemand gelesen und gehört worden. *Futur.* Ich werde gelesen und gehört werden 13 heimlich, wenn du wirst gelesen und gehört werden 14 öffentlich, der Pollio aber wird nicht gelesen noch 15 gehört werden von dem Bürgermeister, denn wenn wir werden gelesen und gehört werden, so werdet ihr auch gelesen und gehört werden von allen, aber sie werden nicht gelesen noch gehört werden. *Infin.* Weil gelehrte Männer müssen gelesen und gehört werden, so 16 hoffe ich auch, daß die gelehrte Männer von euch werden gelesen und gehört werden. Die 17 Bibel muß nicht allein gelesen werden, sondern die 18 Prediger müssen auch gehört werden, und die 19 Predigten müssen behalten werden. NB. Dieses alles kan auch im Coniunctivo gesetzt werden zur Übung.

5 reliqui 6 raro 7 curia 8 coram 9 Judex, icis, 10 senatus 11 senator 12 nemo, inis, 13 privatim 14 publice 15 nec 16 sperare 17 Biblia, bibliorum 18 concionator 19 concio, nis.

Übung der Verb. Volo, Nolo, p. 154.

Die 1 Gültigkeit der Eltern ist sehr 2 schädlich, wenn die Mutter sagt: was du willst mein Sohn, das wollen wir auch, was du lieber willst, wollen wir auch lieber, und was du nicht willst, wollen wir auch nicht: denn so wollen die Eltern allezeit, was der Sohn will; aber was die Eltern wollen, das will der Sohn niemahls, und was sie nicht wollen, das will er.

1 Indulgentia 2 exitiosus,

Der 1 verlorhne Sohn wollte auch nicht, was sein Vater wollte, denn der Vater wollte lieber, daß er 2 bey ihm bliebe, aber er hat nicht gewollt, 3 nicht lange hernach hatte er lieber gewollt, was der Vater gewollt hatte. Derowegen lieber Sohn, wirst du wollen, was dein Vater wird wollen, so wirst du 4 glücklicher seyn, denn ich werde nichts wollen, als was dir wird nützlich seyn. 1 Prodigus 2 manere cum quo 3 non diu post 4 felix.

Übung des Verb. Possse und Ferre p. 149. 151.



Was trägtst du, Davus? 1 eine Last, welche du nicht kanst tragen, und keiner unter euch kan sie tragen. O Davus! wir können doch tragen, das ihr auch traget, und 2 unlängst trug ich, was du hast getragen, und der Oedipus konnte auch die Last tragen, die du hast tragen können; und ob schon ich kein 3 Lastträger bin, noch werde tragen, was du wirst tragen, so werde ich doch können thun, was du wir können, oder habtest gekonnt. 1 Onus, eris, 2 non ita pri: em 3 baiulus.

Uebung des Verbi Ire, p. 161.

1 Wohin gehest du, lieber Pamphilus? ich werde gehen auf das 2 Feld. Wenn wirst du 3 wiederkommen? wenn meine 4 Cameraden gehen, werde ich auch zurückgehen; denn ich gieng nur mit ihnen, als sie 5 ausgiengen; aber wenn bist du ausgegangen? als sie ausgegangen sind. 1 Quo, 2 rus 3 redire 4 socius 5 exire.

Uebung des Syntaxis, p. 191.

Reg. 1. 1 Die Freundschaft ist 2 zwar 3 angenehm und 4 zu wünschen; aber 5 rechte 6 Freunde sind sehr 7 rar, wie auch 8 gute 9 Sitten, 10 hingegen 11 Laster sind sehr 12 gemein.

1) 1 Amicitia 2 quidem 3 iucundus 4 optabilis 5 certus 6 amicus 7 rarus 8 probus 9 mos 10 contra 11 vitium 12 communis. p. 131.

N. 2. Abraham und seine 1 Frau Sara waren 2 gottesfürchtig. Socrates und seine 3 Frau Xantippe waren selten 4 einig. 2) 1 coniux, iugis, 2 probus 3 uxor 4 concors, dis.

R. 2. Christus, das 1 Lamm Gottes, der 2 Erlöser der 3 Welt, der 4 Gnadenstuhl, ist gewesen 5 heilig und 6 unschuldig. 2) 1 Agnus 2 redemptor 3 mundus 4 propitiatorium 5 sanctus 6 innocens. p. 132.

R. 3. Petrus und Paulus sind 1 grosse 2 Apostel gewesen. Das 3 Alte und 4 Neue 5 Testament sind 6 Regeln unseres 7 Glaubens und 8 Lebens. 3) 1 Magnus 2 apostolus 3 vetus, eris 4 novus 5 testamentum 6 norma 7 fides, ei, 8 vita. p. 140. §. 6. et 7.

R. 4. 1 Wer ist der 2 Richter der 3 Welt? Gott, wen wird er 4 richten? alle Menschen. 4) 1 Quis, quae, quod, quid? 2 index 3 mundus 4 iudicare.

R. 5. Das 1 Gericht Gottes ist 2 gerecht, und die 3 Verdamm-

5) 1 Iudicium 2 iustus 3 condemnatio.

damniß der 4 Gottlosen ist 5 billig, denn der Richter ist der 6 gerechtste, 4 improbus 5 æquus 6 iustus. p. 143.

Anm. Wo 1 viel 2 Redens ist, da 3 pflegt 4 wenig 5 Klugheit zu seyn: deswegen muß man 6 so viel 7 Worte sagen, 8 als 9 nöthig ist. 1 Multum 2 loquentia 3 solere 4 parum 5 sapiens 6 tantum 7 verbum 8 quantum 9 opus p. 150. §. 3.

R. 6. 1 Niemand unter den 2 Menschen ist 3 zu allen Stunden 4 klug, 5 nicht einmal Salomon, welcher war der 6 klügste unter allen. 6) 1 Nemo 2 mortalis 3 omnibus horis 4 sapere 5 ne Salomo quidem 6 sapiens. p. 148. §. 2.

Wie Demosthenes war der 1 beredteste von 2 ganz 3 Griechenland, so ist Cicero gewesen der beredteste von ganz 4 Italien p. 194. 1 Eloquens 2 totus, 2, um, ius, 3 Græcia 4 Italia. p. 149.

Wer unter euch ist 1 rein von 2 Lastern? 3 gewißlich niemand unter uns ist 4 ledig von Lastern. Unsere 5 Liebe gegen euch ist grösser, als eure Liebe gegen uns, wie auch unser 6 Verlangen grösser ist nach euch. 1 Purus 2 scelus, eris, 3 certe 4 vacuus 5 amor 6 desiderium, 144 et 145.

R. 7. Wer 1 aufrichtig ist von 2 Leben, ist 3 sicher vor 4 Gefahr, nicht 5 beängstiget um das 6 Zukünftige, auch nicht 7 furchtsam vor dem 8 Tode. 7) 1 Integer 2 vita 3 secutus 4 periculum 5 anxius 6 futurum 7 timidus 8 mors. p. 145. §. 1.

R. 8. Weil Cicero 1 begierig war des 2 Ruhms, 3 deswegen war er auch 4 geduldig in der 5 Arbeit, 6 meidete auch nicht die 7 Arbeit. 8) 1 Cupidus 2 gloria 3 idcirco 4 patiens 5 labor 6 fugax 7 labor. p. 145.

R. 9. Obschon der 1 Geizige 2 reich ist an 3 Geld und 4 Vieh, auch 5 reich an 6 Aeckern und 7 Gütern, 8 dennoch ist er 9 niemals 10 satt der Güter, sondern ist 11 bedürftig aller 12 Dinge. 9) 1 Avarus 2 dives 3 numus 4 pecus, oris 5 locuples, etis, 6 ager 7 opes, um, 8 attamen 9 nunquam 10 satur, a, um, 11 egenus 12 res, rei, p. 147.

R. 10. Ein 1 Knabe von 2 guter 3 Art ist auch eines 4 bescheidenen 5 Gemüths, 6 ehrbarer 7 Sitten und 8 Geberden. 10) 1 Puer 2 bonus 3 indoles 4 modestus 5 animus 6 honestus 7 mos 8 gestus, us, p. 145.

R. 11. Der 1 Schlaf ist 2 lieb den 3 Kindern, den 4 Knaben, den 5 Männern, und auch den 6 Alten, auch 7 gesund allen

Men-

11) 1 Somnus 2 gratus 3 infans, tis, 4 puer 5 vir 6 sonox 7 saluber, bris, e.



Menschen, denn 8 ohne Schlaf würden wir 9 nicht tüchtig seyn zur 10 Arbeit, dennoch ist er dem 11 Tode ganz 12 gleich. 8 absque 9 ineptus 10 labor 11 mors 12 simillimus. p. 159.

R. 12. Carolus der 1 Große war 2 lang 3 sechs 4 Fuß, eine 5 Spanne, und einige 6 Zoll 7 oder 8 sieben 9 Schuh, und hat 10 gelebet 11 siebenzig und 12 zwey 13 Jahr 14 drey 15 Monate, zwey 16 Wochen, zwey Tage und 17 vier 18 Stunden. 12) 1 Magnus 2 longus 3 sex 4 pes, pedis 5 spithama, æ, 6 digitus 7 aut 8 septem 9 pes 10 vivere 11 septuaginta 12 duo, æ, o, 13 annus 14 tres, tria 15 mensis 16 hebdomas, adis 17 quatuor 18 hora p. 168. §. 2.

R. 13. Dieser Carolus war aber nicht allein groß vom 1 Leibe, sondern auch 2 tapfer am 3 Gemüth, 4 fertig mit der Faust, und hat 5 überwunden die 6 Sachsen mit 7 sonderbarer 8 Tapferkeit, und hat 9 befehret die 10 Heyden aus 11 Liebe des 12 Evangelii. 13) 1 Corpus 2 fortis 3 animus 4 promptus manu 5 devincere, vici, 6 Saxo 7 singularis 8 fortitudo 9 convertere 10 Ethnicus 11 amor 12 Evangelium. p. 179.

R. 14. Das 1 Gold ist 2 besser als 3 Silber und 4 Kupfer, aber der 5 Diamant ist 6 kostbarer als Gold, und die 7 Tugend ist besser als ein Diamant und alle 8 Edelgesteine. Denn es ist nichts 9 lieblicher als die Tugend. 14) 1 Aurum 2 melior, us, 3 argentum 4 cuprum 5 adamas, antis, 6 pretiosus 7 virtus, utis 8 gemma 9 amabilis. p. 189. §. 3.

R. 15. Die Tugend ist auch 1 anständig einem 2 Knaben, 3 Manne und 4 altem Manne, wie auch den 5 Frauen, und welche 6 begabt sind mit Tugend, die sind auch 7 zufriedener mit ihrem 8 Stande. 15) 1 Dignus 2 puer 3 Vir 4 Senex, nis, 5 Femina 6 praeditus 7 contentus 8 fors. p. 191. §. 3.

R. 16. Dem Menschen ist nicht allein die 1 Speise 2 nöthig, 3 wie das 4 Futter nöthig ist 5 den Thieren, sondern die 6 Kleider sind auch nöthig dem Menschen. 16) 1 Cibus 2 opus 3 uti 4 pabulum 5 animal is, 6 Vestis. p. 138. §. 3.

R. 17. Der 1 Haufrath des Diogenes war eine 2 Tasche, welche von 3 Leinen war, ein * Stock, welcher war 4 hölzern, und ein 5 Mantel, welcher war von 6 Wolle, welches allen 7 wunderbar schiene. 17) 1 Supellex, cilis, 2 pera 3 linteus * baculus 4 ligneus 5 pallium 6 lancus 7 mirabilis. p. 134. §. 6.

R. 18. Ein jeder ist 1 geliffen vor sich, ein jeder 2 gefällt sich, ein jeder 3 liebt sich. Christus 4 allein hat sich 5 vor uns 6 gegeben, und hat sich nicht 7 geschont. 18) 1 Studiosus 2 placere 3 amare, 4 solus 5 pro 6 tradere 7 parcere, p. 134. n. 1.

R. 19. 1 Was vor ein Landsmann war Herodes der Große? ein 2 Idumäer. Aber was vor Landsleute waren die 3 Weisen? es ist nicht 4 bekannt, 5 ob sie 6 Perser gewesen, oder 7 Chaldäer. 19) 1 Cuias, atis 2 Idumaeus 3 magus 4 constat 5 num 6 Persa 7 Chaldaeus, p. 201.

R. 20. Die 1 neun 2 Musen sind gewesen 3 Göttinnen der 4 Künste, und Apollo ist gewesen der 5 Präsident, 6 diesem ist ein 7 Tempel 8 gewidmet gewesen zu 9 Delphi. 20) 1 Novem 2 musa 3 dea 4 ars 5 praeses, idis, 6 hic, haec, hoc, 7 templum 8 sacer, cra, crum 9 Delphi, orum. p. 137.

§. 1. Was vor eine 1 Kunst 2 treibest du, o Pansa? ich treibe die 3 Poesie, 4 wie du 5 liebest die Music, 6 derowegen 7 wenden wir die 8 Zeit wohl an; aber ihr 9 verterbet 10 viel Zeit, und 11 jene sind gar 12 müßig 13 Fleiß und 14 Frömmigkeit 15 zieren einen 16 Jüngling, aber 17 müßig gehen ist 18 schändlich. Ich und der Paullus 19 meiden auch den Müßiggang, wie du und der Aristoteles 20 geflohen habt die 21 Faulheit. 1 Ars 2 exercere 3 poesis, is, ios, eos 4 sicuti 5 musicam amare 6 propterea, 7 impendere bene 8 tempus, oris, 9 perdere 10 multum 11 ille, a, ud, 12 otiosus 13 diligentia 14 probitas 15 ornare 16 iuvenis 17 otiosi 18 turpis 19 vitare 20 fugere, fugi, itum, 21 inertia p. 140. §. 46. et 6.

R. 2. Es 1 würden nicht 2 so viel 3 Ignoranten seyn, sondern 4 mehrere 5 würden werden 6 gelehrte 7 Leute, wenn sie wären 8 fleißig in der 9 Schule; aber so 10 bleiben sie 11 unwissend, und werden mit 12 Recht 13 genannt 14 ungerathene Schlingel, und können nicht 15 gemacht werden zu 16 Bürgermeistern u. 17 Rätthen, oder 18 Predigern und Lehrern; sondern können 19 kaum 20 Küster 21 werden. 21) 1 Forem 2 tot 3 ignarus 4 plures 5 evadere 6 literatus 7 vir 8 sedulus 9 schola 10 manere 11 ignarus 12 iure 13 appellari, dici, 14 degener, is, margites, æ, 15 creari 16 Consul 17 Consiliarius 18 Concionator 19 vix 20 aeditimus, i, 21 fieri. p. 138. §. 2.

R. 22. Picus Mirandolanus war nicht allein von 1 großem

B 5

Ber.

1) Magnum iudicium.



Verstand; sondern auch von 2 glücklichem 3 Gedächtniß.
2 felix 3 memoria. p. 152. §. 3.

R. 23. 1 So daß er sich alles 2 erinnerte, was er 3 gelesen hat-
te, und 4 keine Sache 5 vergaß. 23) 1 Ita ut 2 meminisse, re-
cordari, reminisci. 3 legere 4 nulla res 5 oblivisci p. 175. §. 3.

R. 24. Wie Christus sich 1 erbarmet hat des 2 menschli-
chen Geschlechts, so müssen wir uns auch 3 erbarmen unserß
4 Nächsten, wenn er sich 5 befließiget seines 6 Amts. Und es
ist nicht 7 genug, 8 daß wir seinen 9 Zustand 10 bejam-
mern, sondern wir müssen ihm auch 11 helfen. 24) 1 Mi-
sereri, misertus sum 2 humanum genus, eris, 3 miserescere 4
proximus 5 satagere 6 officium 7 fatis 8 ut 9 fortuna 10 mise-
rari 11 opitulari cui. p. 253. §. 4.

R. 25. Die Tugend wird nicht 1 geachtet 2 so hoch, 3 als
sie sollte 4 geachtet werden. Denn 5 etnige 6 achten die 7 Eh-
re 8 höher, die 9 meisten schätzen den 10 Reichthum oder 11
die Wollüste 12 am höchsten, und solche achten die Tugend vor
13 nichts, nicht einen 14 Heller, nicht ein 15 Fäßgen, noch
ein 16 Haar. 25) 1 Aestimare 2 tanti 3 quanti 4 ducere 5 ali-
quis 6 facere 7 honor 8 pluris 9 plerique 10 divitiae 11 volu-
ptas 12 plurimi 13 nihil 14 assis 15 flocci 16 pili. p. 184.

R. 26. Susanna war von zweyen 1 Alten 2 angeklagt des
3 Ehebruchs, aber Daniel hat sie 4 überzeugt der 5 Falsch-
heit, und da wurden die 6 verdammt 7 zum Tode, welche sie 8
beschuldigt hatten des Ehebruchs, und sie ward 9 losgespro-
chen von dem 10 Verdacht. 26) 1 Senex, nis, 2 accusare 3 adul-
terium 4 convincere 5 perfidia 6 condemnare 7 caput, itis, 8
arguere, insimulere 9 absolvere 10 suspicio. p. 150. §. 1.

R. 27. 1 Kindern 2 stehet es an, zu 3 gehorchen ihren 4 El-
tern, denselben zu 5 dienen, damit sie ihnen 6 gefallen, denn
sie 7 ackern ihnen, sie 8 eggen ihnen, 9 erudten ihnen, und
10 sorgen vor ihre Wohlfarth. 1 Liberi 2 esse 3 parere 4 pa-
rentes, um, 5 servire 6 placere 7 arare 8 occare 9 metere 10
consulere salutis. p. 159.

§. 1. Und solches 1 rechnen alle den 2 Kindern zum 3 Lobe,
wie 4 es hingegen denen 5 gerechnet wird zur 6 Schande,
wenn sie 7 ungehorsam sind den Eltern, und 8 gereicht den
Eltern zum 9 Verdruß, ihnen aber zum 10 Schaden, 1 Du-
cere 2 liberi, orum, 3 laus 4 e contrario 5 vertere, tribuere 6
de-

dedecus, oris 7 inobsequens 8 esse 9 molestia 10 detrimentum, p. 164. §. 4.

N. 3. 1 Andere 2 loben solche 3 artige Kinder, die Eltern 4 sparen keine 5 Kosten, wenn sie 6 sich bestreuen auf 7 gute Künste, und daß der 8 Medicus 9 curire ihre 10 Krankheit, wenn sie 11 krank sind, dieses 12 versichert euch.

1 Alius 2 laudare 3 puer frugi 4 parcere 5 sumtus, us, 6 studere 7 ingenua ars 8 medicus 9 mederi 10 morbus 11 agrotare 12 persuadere. p. 161. §. 1.

R. 28. Ueber dem 1 zieren die Künste einen Knaben, sie 2 erfreuen das 3 Alter, sie 4 machen die Knaben beliebt bey 5 Patronen, so daß sie denselben 6 helfen und 7 befördern zu 8 Aemtern. Derwegen 9 folget meinen 10 Ermahnungen, und 11 folget nach 12 grossen Männern. 28) 1 Ornare 2 oblectare 3 senectus 4 commendare 5 patronus 6 iuvare 7 evehere 8 dignitas 9 sequi 10 admonitio 11 imitari 12 magnus vir. p. 2.

R. 29. Als Alexander auf 1 Jerusalem 2 gieng, 3 gieng der 4 Hohepriester zu ihm, da er den 5 König 6 anredete, 7 dadurch hat er 8 erhalten, 9 daß er zwar in den 10 Tempel gegangen aber er hat den Tempel nicht 11 beraubet. 29) 1 Hierosolyma, orum, 2 adire 3 aggredi 4 pontifex 5 rex, regis 6 alloqui 7 quo 8 efficere 9 ut 10 templum subire 11 spoliare. p. 168. §. 1.

R. 30. 1 Berlin ist 2 abgelegen von 3 Charlottenburg eine 4 Meile, und von 5 Spandau zwey Meilen, von 6 Brandenburg 7 eine Tagereise, und von 8 Magdeburg 9 mehr als zwey Tagereisen. 30) 1 Berolinum 2 distare 3 Charlotoopolis 4 milliare, is 5 Spandovia 6 Brandenburgum 7 iter unius dici 8 Parthenopolis 9 amplius. p. 168. §. 2.

R. 31. Christus hat 1 gelehrt die 2 Juden die 3 himmlische Weisheit, und hat ihnen nicht 4 verhehlet den 5 Willen Gottes. Er hat sie 6 ermahnet zur 7 Buße, und 8 gebeten um 9 Besserung des Lebens, aber sie haben nichts 10 geachtet alle 11 Ermahnungen. 31) 1 Docere 2 Iudæus 3 coelestis sapientia 4 celare 5 voluntas 6 monere 7 poenitentia 8 rogare 9 emendatio 10 spernere, spreui, 11 admonitio. p. 171. §. 3.

R. 32. Es ist 1 nichts ganz glücklich, einer 2 ist krank am 3 Kopf, ein 4 anderer an den 5 Zähnen, ein anderer am 6 Bauch,
ein



ein anderer am andern 7 Theile des Leibes, einige 8 sterben durch 9 Unmäßigkeit, ein anderer am 10 Fieber, ein anderer an der 11 Pest, ein anderer an 12 der Rose, ein anderer aus 13 Zorn, ein anderer für 14 Bekümmerniß, 15 wenige sterben, wenn sie 16 im hohen Alter sind, wie Adam 17 mit 18 Methusalem und mit 19 Seth. 32) 1 Nihil est ob omni parte beatum 2 laborare 3 Caput, itis, 4 alius 5 dens 6 venter, tris, 7 pars, tis, 8 mori 9 intemperantia 10 febris 11 pestis 12 erisipelas, atis, 13 iracundia 14 aegritudo, inis, 15 pauci 16 magno natu 17 eum 18 Methusalemus 19 Sethus. p. 179.

R. 33. Viele werden 1 getödtet vom 2 Feinde, andere werden 3 zerrissen von 4 Thieren, und andere von 5 wilden Schweinen, andere sind 6 umkommen von 7 Ungeziefer, einige haben auch 8 grausame Dinge 9 gelitten von den 10 Mitbürgern. 33) 1 Occidere 2 hostis 3 discerpere 4 bellua 5 aper, apri, 6 interire 7 infecta, orum, 8 crudelia 9 pati 10 civis p. 119.

R. 34. Einige 1 sind gewandert aus der 2 Welt, als sie kaum 3 den Fuß gesetzt haben aus dem 4 Hause, sind 5 gegangen aus der 6 Stadt, oder sind 7 gegangen aus der Kirche. 34) 1 Excedere 2 vita 3 pedem efferre, extull, 4 domus 5 exire 6 urbs, is, 7 egredi.

R. 35. Also ist auch kein 1 Land 2 vollkommen 3 glücklich; 4 Engelland hat 5 Ueberfluß an 6 Frucht, und 7 hat Mangel an 8 Wein. 9 Frankreich 10 hat Ueberfluß an Wein, und 11 hat Mangel an 12 Silber- und Gold-Gruben. 13 Spanien 14 hat Mangel an 15 Einwohnern. 35) 1 Terra 2 plane 3 beatus 4 Anglia 5 abundare 6 frumentum 7 carere 8 vinum 9 Gallia 10 affluere 11 egere 12 auri et argenti fodina 13 Hispania 14 indigere 15 incola. p. 187. §. 2.

R. 36. Die 1 rebellische 2 Soldaten haben dem Vitellius 3 ausgezogen seine 4 kostbare 5 Kleider, und selbige 6 geschenkt ihren 7 Freunden, und 8 angekleidet 9 schlechte Kleider, und haben ihn hernach 10 besprenget mit 11 Roth. 36) 1 Rebellis 2 miles, itis. 3 exuere 4 splendidus 5 vestis 6 donare 7 amicus 8 induere 9 vilis 10 aspergere 11 coenum.

R. 37. Die 1 Kaufleute werden 2 leicht 3 reich, denn sie 4 verkaufen 5 theuer die 6 Waaren, welche sie 7 gekauft haben



ben 8 um seinen geringen Preß. Was ihnen 9 kostet 10 acht
11 Groschen, 12 stehet feil bey ihnen um 13 sechzehnen Gro-
schen, 14 fodern auch noch mehr, und 15 schlagen die Waar-
ren zu, 16 so theuer, 17 als sie 18 können.

37) 1 Mercator 2 facile 3 ditescere 4 vendere 5 magni, ma-
gno pretio 6 merx, cis, 7 emere 8 parvi, parvo pretio, 9 con-
stare 10 octo 11 grossus 12 licere 13 sedecim 14 indicare plu-
ris 15 addicere 16 tanti 17 quanti 18 posse. p. 183.

R. 38. Nachdem Hannibal 1 erobert hatte viel 2 Beute,
3 verließ er sich auf seine 4 Macht, 5 genoss des 6 Sieges,
dessen er sich hätte 7 gebrauchen sollen, 8 aß die 9 delicaten †
Früchte von Capua, 10 prahlete mit seinen 11 Siegen, und
12 freuete sich über sein 13 Glück. 38) 1 Potiri, itus, 2 praeda
3 niti 4 opes, um, 5 frui 6 victoria 7 uti 8 vesci 9 delicatus † fru-
ges 10 gloria 11 victoria 12 lactari 13 res prospera. p. 189.

R. 39. Nachdem Christus 1 gecrenzigt worden den 2
Frentag, und 3 begraben worden, ist er den 4 Sonntag
wieder 5 auferstanden auf das 6 Fest der 7 Ostern; und da
er noch 8 vierzig Tage 9 gewandelt hatte auf Erden, ist er
10 aufgefahren gen 11 Himmel, und hat 12 ausgegossen den
13 heiligen Geist, auf das Fest 14 der Pfingsten. 39) 1 Cruci-
affigere, xi, xum, 2 dies Veneris 3 sepelire, ivi, ultum, 4 dies
folis 5 resurgere 6 festum 7 pascha, tis, 8 quadraginta 9 degere
10 ascendere 11 caeli, orum, 12 effundere, fudi, fufum, 13
spiritus sanctus 14 pentecoste, es, p. 187.

R. 40. Christus ist 1 geboren 2 zu Bethlehem, 3 erzogen zu
4 Nazareth, 5 getödtet worden zu Jerusalem, 6 nachdem er
7 gelehret hatte zu 8 Capernaum, zu 9 Sabulon, und ist 10 er-
schienen den 11 Jüngern zu 12 Emaus, oder bey Emaus.
40) 1 Nasci, natus sum, 2 Bethlehema 3 educere 4 Nazarethum
5 trucidare 6 Hierosolyma, orum, 7 docere 8 Capernaum 9
Sabulon, is, 10 apparere 11 discipulus 12 Emaus, untis. p. 185.

N. 1) Seine 1 Jünger sind 2 hernach 3 zerstreuet worden,
einige sind 4 gegangen nach Rom, andere nach Corinthus,
einige nach 5 Athen, einige nach 6 Philippi, andere sind ge-
gangen 7 aus Asia 8 durch Arabien in 9 Aegypten, aber ist
America ist keiner gewesen. 1 Discipulus 2 postea 3 disper-
gere, si, sum, 4 ire 5 Athenae, arum, 6 Philippi, orum, 7 ex
Asia 8 per Arabiam 9 Aegyptus. 185. n. 2.



N. 2) Die 1 Erziehung der Spartaner war 2 rauh; denn wenn die Kinder zu 3 Hause 4 gesäuget worden, wurden sie 5 geschickt vom Haus auf das 6 Land, damit sie auf dem Lande erzogen würden, auf der 7 Erde 8 lägen, von 9 Rüben und 10 Wurzeln 11 lebten, damit sie im 12 Kriege 13 hart wären, wenn sie in den Krieg 14 giengen, und 15 kamen nicht nach Hause 16 vor dem 17 zwanzigsten Jahre. 1 *Educatio* 2 *aspera* 3 *domus* 4 *nutrire* 5 *mittere* 6 *rus* 7 *humus* 8 *cubare* 9 *rapum* 10 *radix* 11 *vivitare* 12 *bellum*, *militia* 13 *durus* 14 *ire* 15 *redire* 16 *ante* 17 *vigesimus annus* p. 185. n. 4.

R. 41. Die 1 Lacedæmonier haben 2 gepflegt 3 sparsam zu leben und 4 niemanden hat 5 gedurft 6 delicat leben, weil sie mussten 7 Strafe 8 geben. 41) 1 *Lacedaemonius* 2 *solere*. *solutus sum* 3 *parce* 4 *nemo* 5 *audere*, *ausus sum* 6 *delicate vivere* 7 *multa*, *æ*, 8 *solvere*.

R. 42. Sie haben 1 geglaubt, daß ihre Söhne 2 tapferer würden, und 3 tüchtiger zum Kriege durch eine 4 harte 5 Erziehung; wie denn auch die 6 *historici* 7 schreiben, daß die 8 Spartaner seyn gewesen die 9 tapfersten unter allen 10 Griechen. Es ist auch 11 billig, daß die 12 Bürger 13 streiten 14 vor das 15 Vaterland. 42) 1 *credere*, *credidi*, *itum* 2 *fortis* 3 *aptus* 4 *durus* 5 *educatio*, *nis* 6 *historicus* 7 *scribere* 8 *Spartanus* 9 *strenuus* 10 *Græcus* 11 *æquus*, 2, um 12 *civis* 13 *pugnare* 14 *pro* 15 *patria*.

Anmerk. 1 Hingegen die Athenienser 2 wollten lieber seyn 3 gelehrte Männer, und 4 genennet werden 5 berühmte Philosophi als 6 grosse 7 Helden 8 seyn. 1 *Contra* 2 *malle* 3 *literatus* 4 *appellare* 5 *clarus philosophus* 6 *magnus* 7 *Herros*, *ois* 8 *existere*.

§. 1. p. Aber die 1 Spartaner 2 glaubten, daß man sich müsse 3 befließen auf das 4 Krieges-Wesen, daß man die 5 Waffen 6 tractiren müsse, und den Knaben ward es 7 von Jugend auf 8 beygebracht, §. 2) daß man entweder 9 siegen oder 10 sterben müsse. §. 3) Daher waren sie auch 11 so 12 begierig des 13 Sieges (zu siegen,) daß sie 14 keine Gelegenheit 15 vorbehen ließen zu 16 fechten; §. 4) sie waren auch so 17 fertig zum 18 streiten, so 19 hurtig 20 anzugreifen 21 den Feind, daß sie 22 lieber 23 starben 24 unter dem 25 Fechten, §. 5) als 26 abliessen 27 vom Fechten. 1 *Spartanus* 2 *credere*
3 *fat-*



3 satagere 4 res militaris 5 arma, orum 6 tractare 7 a pueritia
8 inculcare 9 aut vincere 10 mori p. 191. §. 13. 11 tam 12
cupidus 13 victoria, vincere 14 nulla occasio 15 praetermit-
tere 16 dimicare 17 promptus 18 pugnare 19 alacer, cris, cre,
20 invadere 21 hostis 22 potius 23 mori 24 inter 25 certa-
re 26 desistere 27 a. p. 194.

Anmerk. 1 Hingegen die 2 Athenienser waren 3 geflissen
zu 4 lernen 5 Künste, waren 6 geschickt 7 Neben zu halten
und 8 zu disputiren, und durch 9 Erlernung der Künste sind
viele 10 berühmt worden. 1 E diverso 2 Atheniensis 3
studiosus 4 d^o cere 5 ars 6 idoneus 7 orationem habere 8
disputare 9 addiscere 10 inclarescere, inclarui 103.

R. 44. 1 Deswegen sind auch 2 viele 3 Jünglinge 4 ge-
reiset nach 5 Athen, zu 6 begreifen die 7 Künste, welche 8
nützlich sind zu begreifen; 9 wie wir reisen nach 10 Halle,
nach 11 Frankfurt, nach 12 Paris, zu 13 erwerben die Wis-
senschaften, welche 14 nöthig sind 15 zu wissen 44) 1 Propterea
2 multus 3 juvenis 4 proficisci, profectus sum 5 Athenae, arum
6 comprehendere, di, sum 7 ars 8 utilis 9 uti 10 Hala 11.
Francofurtum 12 Parisii, orum 13 acquirere, sivi, situm 14
opus 15 scire, scivi, scitum p. 198. et 195. 197.

R. 45. Denn, wie den Spartanern 1 gelegen war 2 in den
Waffen berühmt zu werden, so war den Atheniensen ge-
legen, in 3 Wissenschaften zu 4 excelliren; 5 gleich wie mir so
wohl als dir, und euch so wohl als uns gelegen ist 6 an dem
Flor der Wissenschaften. 45) 1 Interest 2 inclarescere armis
3 scientia 4 excellere 5 sicuti 6 florere artes. p. 156.

R. 46 et 47. Den Spartanern war 1 nicht einmahl 2 er-
laubt zu 3 studiren die 4 Beredsamkeit und Philosophie, 5
wenn es auch einem 6 beliebt hätte, diese Künste 7 zu erler-
nen; weil sie 8 meinten, daß die 9 Gelehrsamkeit 10 nicht an-
stünde einem Mann, sondern daß nur die 11 Kriegs-Kunst
12 anstünde einem Bürger, derowegen mußten ihre Söhne
auch die Kriegs-Kunst 13 lernen, 46. 47) 1 Ne quidem 2 licet
3 studere cui 4 eloquentia 5 si etiam 6 lubet, lubuit 7 addi-
scere 8 putare 9 eruditio 10 declarare 11 ars militaris 12
decere 13 discere. p. 172.



R. 48. Der Judas hat sich zwar 1 geschämt seiner 2 Verrätheren, 3 so, daß er sich auch 4 getödtet hat, weil er des 5 Lebens 6 überdrüssig worden, aber 7 recht hat es ihn nicht 8 gereuet seines 9 Lasters; deswegen Gott sich nicht wird 10 erbarmen des Judas. 1. 48) 1 Pudet 2 proditio 3 ita, ut 4 occidere 5 vita 6 taedet 7 vere 8 poenitet 9 facinus, oris 10 miserescit. p. 154.

R. 49. Denn als er 1 sahe die 2 Anschläge der Juden, 3 urtheilte er, daß er ihnen ihr 4 Geld 5 wiedergeben müste 49) 1 Videre 2 consilium 3 iudicare 4 pecunia 5 reddere. p. 199.

R. 50. Nachdem aber die 1 Priester das Geld nicht 2 annahmen, und nachdem das Geld von ihm war 3 geworffen in den 4 Tempel, hat er sich selbst 5 gehangen, auf 6 Antrieb des 7 Teufels. 1. 50) 1 Sacerdos, oris 2 accipere 3 proicere, ieci, iectum 4 templum 5 suspendere, di, sum 6 impulsor 7 diabolus p. 199.

R. 51 et 52) Wenige Menschen leben gemäß der Natur, denn da die Natur ist 2 zufrieden mit 3 wenigen, so 4 verlangen doch 5 theils Menschen 6 überflüssig 7 Speisen, 8 Kleider, 9 Güter, und sind nicht zufrieden, wenn sie 10 genug Speisen und Gutes haben. 51 et 52) 1 Convenienter naturae vivere 2 contentus, a, um, 3 pauci, x, a, 4 desiderare 5 partim hominum 6 abunde, affatim 7 cibus 8 vestis 9 opes 10 fat, fatis p. 157.

R. 53. 1 In solche 2 Noth waren die 3 Einwohner zu Samaria 4 gerathen, daß sie 5 den Tag vor der 6 Schlacht 7 Mist der 8 Tauben 9 theuer kauften, 10 und den Tag nach der Schlacht 11 Ueberfluß hatten an allem. 2. 53) 1 Eo 2 necessitas, atis 3 incola 4 redactus sum 5 pridie 6 strages 7 excrementum 8 columba 9 care emere 10 postridie 11 affluere p. 157.

R. 54. Als der 1 Prophet 2 weissagte diese 3 Wohlfeiligkeit, 4 wolten sie ihm nicht 5 glauben, 6 da noch keine 7 Hoffnung wäre. 54) 1 Vates 2 vaticinari 3 vilitas annonae 4 nolle 5 Federe 6 cum 7 spes p. 202. §. 3.

R. 55. 1 Wie aber die 2 Flucht der Feinde 3 kund ward, 4 eilte eine solche 5 Menge 6 Volks zum 7 Thor hinaus, daß ein 8 Ritter 9 zertreten ward: 10 woraus zu sehen ist, 11 wie Gott bald 12 helfen könne. R. 56. 13 Lasset uns also nicht 14 zweifeln jemahls, daß Gott 15 helfen werde: ich will das

15 Leben nicht haben, und will nicht 16 gesund seyn 17 wo
 uns Gott nicht 18 bald 19 hilft. R. 57) 20 Wollte nur Gott!
 daß wir ihm allezeit 21 vertraueten, 22 so daß wir nur allein
 zu ihm unsere 23 Zuflucht nehmen. R. 58) Ein 24 jeder wird
 25 erkennen, daß er alles thun könnte; Er 26 weiß auch wohl
 unsere 27 Noth. R. 55) 1 Vt 2 fuga 3 innotescere, potui, 4
 prouere, rui 5 turba 6 populus 7 porta 7 eques, itis 8 concu-
 care 9 ex quo videre est 10 vt 11 auxiliari 12 ne R. 56. 13 du-
 bitare 14 auxiliari 15 vivere 16 saluus 17 nisi 18 mox 19 iu-
 vare R. 57. 20 vtinam 21 confidere 22 o si 23 confugere. R.
 58. 24 quisque 25 agnoscere 26 scire 27 angustia. p. 102. §. 3.

R. 59. Als Jones im 1 Garten 2 unter dem 3 Schatten
 eines 4 Kürbis 5 saß, 6 freute er sich sehr: aber als ein 7
 Wurm 8 um die 9 Morgenröthe den Kürbis 10 zerugete,
 so daß er 11 verwelkte, da 12 betrübte er sich, so daß er 13
 unwillig ward. 59) 1 Hortus 2 sub 3 umbra 4 cucurbita 5
 sedere 6 gaudere 7 vermis 8 sub 9 aurora 10 corrodere 11
 exarescere 12 dolere 13 indignari. p. 126.

R. 61. Dann er 1 saß 2 gegen 3 Morgen 4 gegen der
 Stadt über, daß er sähe, was der Stadt 5 wiederführe, weil
 er nicht 6 zweifelte, daß Gott die Stadt 7 vertilgen würde.
 R. 62) Aber 8 so groß war die 9 Barmherzigkeit Gottes, daß
 er die Stadt 10 verschonte, denn als Jonas sie 11 ermahnte,
 daß sie sich 12 besserten, 13 baten sie Gott, daß er ihnen ihre
 Sünden 14 verzeihen möchte. Gott hat 15 gezeigt durch
 dieses 16 Exempel, daß er sey 17 langmüthig 18 zur Strafe,
 daß (dieweil) er nicht 19 gleich 20 straffet, 21 derowegen hät-
 te Jonas sich sollen 22 erfreuen, daß Gott die Stadt ver-
 schont hat, 23 sonderlich da er 24 sahe, daß die 25 Einwoh-
 ner 26 Buße thaten. R. 61. 1 Sedere 2 versus 3 oriens 4 ad-
 versus 5 accidere 6 dubitare 7 delere 8 tantus, 2, um, 9 miseri-
 cordia 10 parcere cui 11 monere 12 respiscere 13 rogare 14
 ignoscere 15 ostendere 16 exemplum 17 tardus 18 poena 19
 statim 20 punire 21 ideo 22 laetari 23 praesertim 24 videre
 25 incola 26 poenitentiam agere. p. 205.

R. 65. Aber 1 ich fürchte, daß Gott uns 2 bald 3 straffe,
 und

65. • Tineo 2 mox 3 punire



und daß er unser nicht 4 schon, weil wir 5 fortfahren zu 6 sündigen, 7 obschon er uns 8 täglich 9 ermahnet zur 10 Buße, 11 durch die 12 Prediger des 13 Wortes Gottes, 14 obschon er 15 barmherzig ist. 4 parcere 5 pergere 6 peccare 7 etsi, tamen, quanquam 8 quotidie 9 monere 10 poenitentia 11 per 12 praeco 13 verbum 14 quamvis, licet 15 misericors. p. 206. 202.

R. 67. O 1 blinde Menschen! o 2 verkehrte 3 Sünder! R. 68) 4 siehe da 5 so viel 6 Dörfer, Städte und 7 grosse Länder, welche durch Krieg und 8 Pest 9 gestraft worden. R. 69) 10 Ach ihr 11 Armselige, 12 wenn ihr euch nicht 13 bekehret! 14 Ach der 15 Verkehrtheit des Menschen! aber 16 höre 17 mein 18 lieber Thomas! höre Jacobus! und höre Titius! und 19 wie viel eurer sind! 20 folget meinen 21 Ermahnungen! 22 wehe euch, wenn ihr dieselben 23 verachtet! 24 Ach ihr 25 armselige 26 Jünglinge! 27 sorget vor eure 28 ewige 29 Wohlfahrt, 30 lebet wohl. 67) 1 Cæcus 2 perversus 3 peccator 4 en, ecce 5 tot 6 vicus, i, 7 magna plaga 8 pestis 9 punire 10 heu 11 miser 12 nisi 13 resipiscere 14 eheu 15 perversitas 16 heus 17 meus 18 carus 19 quotquot vestrum sunt 20 sequi 21 admonitio 22 vae 23 contemnere 24 ah 25 miser 26 iuvenis 27 consulere cui 28 aeternus, aeterna, um, 29 salus 30 valere. p. 176. §. 4.

Das II. Curriculum durch den Syntax.

R. 1. Der 1 Mensch ist sehr 2 sicher, 3 obschon viele 4 Krankheiten und viele 5 Gefahren sind, und der 6 Tod auch 7 gewiß ist; weil die Zeit des Todes 8 ungewiß ist: 9 so gar das 10 Leben 11 selbst ist ein 12 Zugang zum Tode, darum sollte der Tod 13 täglich 14 betrachtet werden. Anm. Denn 15 Knaben und 16 Mägdelein sind 17 gestorben, wie auch 18 alte Männer und 19 Frauen gestorben sind, 20 Könige und 21 Königinnen sind nicht 22 befreuet vom Tode. R. 1) 1 Homo 2 securus 3 etsi 4 morbus 5 periculum 6 mors 7 certus 8 incertus 9 quin 10 vita 11 ipse, a, um, 12 aditus 13 quotidie 14 considerandus p. 131. 15 puer 16 puella 17 mortuus 18 senex, senis, 19 anus, us, 20 rex 21 regina 22 exemptus.



R. 2. Denn Alexander der Grosse, der 1 Ueberwinder 2 Asiens, die 3 Freude der 4 Soldaten, das 5 Wunder 6 Griechenlands, ist gestorben, 7 eben so als Irus der 8 Bettler, und Cleopatra die Königin 9 Egyptens, die 10 Zierde ihrer 11 Zeit ist auch gestorben. R. 2) 1 Victor 2 Asia 3 deliciae 4 miles, itis, 5 miraculum 6 Graecia 7 aequae ac 8 mendicus 9 Aegyptus, i, 10 decus 11 aetas, tis, p. 132.

R. 3. Sonderlich sind 1 Fressen, 2 Sauffen, 3 Unzucht, 4 gerade Wege zum Tode, 5 deswegen müssen 6 Mäßigkeit, 7 Nüchternheit, und 8 gute Speise-Ordnung 9 in acht genommen werden. R. 3) 1 Gula 2 crapula 3 libido, inis 4 prona via 5 ideo 6 temperantia 7 sobrietas 8 diæta 9 observandus, a, um, p. 149. §. 6. et 7.

R. 4. Wer ist denn ein 1 Sauffer gewesen? Alexander. Wessen 2 Fresserey ist 3 beruffen? des 4 Kayser's Vitellius. Wem ist die 5 Unzucht 6 schädlich gewesen? dem Kayser Valentinian. Wen hat die Nüchternheit 7 beliebt gemacht? den Julius Cæsar. Aber, o Caius Julius Cæsar, von wem bist du 8 umgebracht worden? vom Brutus und den 9 Rathsherrn. R. 4) 1 Heluo 2 gula 3 nobilis 4 Imperator 5 libido 6 noxius 7 commendare 8 occido, di, sum, 9 senator. §. 130.

R. 5. Der 1 Ruhm Alexanders würde grösser seyn, und das 2 Andenken Vitellii 3 ehrbarer, wenn sie nur 4 so viel 5 Speise und so viel 6 Trank genommen hätten, 7 als 8 nöthig gewesen wäre; denn die 9 Natur 10 erfordert 11 so gar viel 12 Nahrung nicht. R. 5) 1 Gloria 2 memoria 3 honestus 4 tantum 5 cibus 6 potionem adhibere, ui, itum, 7 quantum 8 opus 9 natura 10 postulare 11 adeo multum 12 nutrimentum. p. 150. §. 3.

R. 6. Es ist 1 zwar 2 niemand unter allen 3 Griechen 4 tapferer gewesen, als Alexander, er hat 5 zuerst unter allen die 6 Perser 7 überwunden, welche waren die 8 mächtigsten unter allen 9 Völkern, und keiner unter allen Königen konnte ihm 10 widerstehen. Niemand seines 11 Alters war so 12 kühn, und keiner unter der ganzen 13 Armee so 14 unerschrocken vor 15 Gefahren. Er war der tapferste vom 16 ganzen 17 Alterthum; aber als er 18 allein unter allen mehr 19 sauffen wollte als Proteas, ist er gestorben. Anm. Niemand unter uns 20 trachtet nach einem solchen Ruhm,



wie auch niemand unter euch : bestreuen wird unser 21
 Andenken 22 sowohl, als euer Andenken, 23 ehrbarer seyn.
 R. 6.) 1 Quidem 2 nemo 3 Graccus 4 fortis 5 primus
 6 Perfa 7 vincere 8 potens 9 Gentilis 10 resistere 11 aetas,
 tis, 12 audax 13 exercitus, us 14 interitus 15 periculum 16
 totus, a, um, 17 antiquitatis 18 solus 19 potare 20 appetere
 21 memoria 22 aeque ac 23 honestus. p. 138. §. 2.

R. 7. Xerxes war 1 übermüthig vom 2 Gemüth im Glück,
 aber 3 ängstlich vor 4 Gefahren, und 5 furchtsam vor dem
 Tode, 6 unerfahren des 7 Krieges, und 8 trachtete nach 9
 fremden Reich, und war 10 begierig 11 des Kriegs-Ruhms.
 R. 7. 1 Impotens 2 animus 3 anxius 4 periculum 5 timi-
 dus 6 imperitus 7 bellum 8 appetens 9 alienum imperium
 10 avidus 11 gloria militaris 145. §. 1.

R. 8. Wenn Xerxes wäre gewesen ein 1 Liebhaber des 2
 Friedens, und wäre gewesen ein 3 Feind des 4 Krieges
 auch 5 beständig in dem 6 Vorhaben, so wäre er 7 glück-
 licher gewesen. R. 8.) 1 Amans 2 pax, cis, 3 fugax 4
 bellum 5 tenax 6 propositum 7 felix. p. 145.

R. 9. Diogenes war 1 arm 2 an Aekern, 3 schier 4
 nackend von Kleidern, 6 arm am 7 Geld, und doch war
 er in seinem 8 Faß 9 mehr 10 zufrieden, als andere,
 die da sind 11 reich am Gelde, 12 reich an Aekern, und
 deren 13 Häuser 14 voll sind vom 15 Reichthum. R. 9.)
 1 Pauper 2 ager, agri, 3 fere 4 nudus 5 vestis 6 inops 7
 pecunia 8 dolium 9 magis 10 contentus 11 dives 12 locu-
 ples 13 domus 14 plenus 15 divitiae. p. 147.

R. 10. Obschon Aesopus war von 1 garstigem 2 Ge-
 sicht, 3 mit gebogener Nase, 4 dicken Lippen, auch von 5
 buckelichem Leibe, dennoch war er von grossem 6 Ver-
 stand und 7 lustigem 8 Humor. R. 10.) 1 Turpis 2 fa-
 cies 3 sinus nasus 4 tumidum labrum 5 gibbus, a, um,
 6 iudicium 7 festivus 8 ingenium, i. p. 143.

R. 11. Er war 1 schier gleich einem 2 Monstro, aber ein
 3 Freund der 4 Tugend, ein 5 Feind der 6 Laster, 7 so gar
 8 angenehm dem König Croesus, auch 9 gleiches Alters mit
 dem König. Seine 10 Fabeln sind auch 11 nützlich der 12
 Tugend, und 13 bequem zu guten 14 Sitten. Anm. Da-
 her 15 offenbar ist, daß die Tugend nicht 16 eigen ist den 17
 schö-



schönen, sondern 18 gemein ist allen Menschen, welche 19
gestiffen sind auf die Tugend. R. 11.) 1 Similis 2 mon-
strum 3 amicus 4 virtus, utis 5 inimicus 6 vitium 7 adeo 8
gratus 9 æqualis 10 fabula 11 utilis 12 iuventus, tutis 13
aptus 14 mos p. 259. 15 patere 16 proprius 17 pulcher
18 communis 19 studiosus, p. 159.

R. 12. Porus ein König von 1 Indien, war 2 lang 3
fünf 4 Ellen, oder 5 zehn 6 Schuhe. Geseotris 7 vier
8 Ellen, vier 9 flache Hände, und zwen 10 Zoll. 11 Hin-
gegen Uladislauß König von 12 Pohlen war eine Elle lang,
und die Pygmäi waren nur eine 13 Spanne lang. R. 12.)
1 India 2 longus 3 quinque 4 ulna 5 decem 6 pes 7
quatuor 8 cubitus, i, 9 palma 10 digitus transversus, 11
contra ea 12 Polonia 13 spithama. p. 168. §. 2.

R. 13. Attila war auch von 1 kleiner Statur, aber 2
greßlich vom 3 Gesicht, 4 fertig mit der 5 Faust, 6 ge-
schwind von 7 Anschlägen, hat viele 8 Länder 9 verwüstet
mit 10 unerhörter 11 Grausamkeit, und 12 erschreckt al-
le 13 Völker durch seine 14 Verwüstung, 15 starb an ei-
ner Blutstürzung. R. 13.) 1 Parva statura 2 torvus 3
vultus 4 promptus 5 manus 6 celer 7 consilium 8 terra 9
vastare 10 inauditus 11 crudelitas 12 terrere 13 gens 14 va-
statio 15 perire 16 profluvium sanguinis. p. 179.

R. 14. Gleichwie der 1 Wallfisch größer ist, als alle 2 Fi-
sche, so ist auch der 3 Elephant größer, als alle 4 Thiere, und
auch 5 klüger; hingegen ein 6 Pferd ist 7 schöner, als ein 8
Elephant. R. 14.) 1 Balaena 2 piscis 3 barrus 4 bellua 5 pru-
dens 6 equus 7 formosus 8 eléphas, artis. p. 189. §. 3.

R. 15. Weil Sophi ein 1 Schäfer 2 begabt war mit vielen
Tugenden, und 3 sonderbarer 4 Tapferkeit, ward er 5 wür-
dig 6 geachtet des 7 Königreichs. Aber den 8 Römern war
es 9 unanständig, daß das 10 Kayserthum 11 feil war um 12
Geld. R. 15.) 1 Opilio 2 præditus 3 singularis 4 fortitu-
do 5 dignus 6 putari 7 regnum 8 Romanus 9 indignus
10 imperium 11 venalis 12 pretium. p. 191. §. 4.

R. 16 et 17. Einem 1 Studenten ist nicht allein 2 nöthig
ein 3 gut Gedächtniß, welches 4 behält, was er 5 gelesen
hat, sondern auch ein 6 gesundes Urtheil, mit welchem er 7
beurtheilet alles, was er gelesen; wie Erasmus 8 begabt
war



war mit 9 beyden. 10 Ueberdem ist auch 11 Schweiß nöthig, welcher durch 12 Arbeit 13 erwecket wird. Anm. 14 Insbesondere muß er 15 fromm seyn, welches das 16 fürnehmste ist unter allen Dingen. R. 16 et 17) 1 Studiofus 2 opus 3 felix memoria 4 retinere 5 legere 6 sanum iudicium 7 iudicare 8 praeditus 9 utrumque 10 adhaec 11 sudor 12 labor 13 excitare 14 imprimis 15 pius 16 praecipuus. pag. 138. et 134. §. 6.

R. 18. Denn die 1 Gelehrten sind 2 armselig, welche nur 3 suchen ihren 4 Ruhm, sich 5 gefallen, sich 6 lieben, sich andern 7 vorziehen, andere 8 gegen sich 9 verachten; welches die 10 größte Thorheit ist. R. 18) 1 Literatus 2 miser, 3, um, 3 quaerere 4 gloria 5 placere 6 amare 7 praeponere 8 prae se 9 contemnere 10 summa amentia. pag. 134. n. 1.

R. 19. Ein 1 solcher war Laurentius Vallae, 2 zwar ein 3 gelehrter Criticus, aber auch so 4 heißig, daß ich 5 nicht weiß, 6 ob einer vor ihm 7 ärger gewesen, und auch 8 zweifele, ob einer 9 nach ihm 10 kommen werde. I. Anm. Salmasius war auch 1 prahlerhaftig, denn als Gauminus, ein Gelehrter, zu ihm 2 sagte: ich, du und Mausafus wollen allen Gelehrten 3 widerstehen, wenn sie 4 zusammen stehen, 5 antwortete ihm Salmasius: du und er könne zu den 6 übrigen 7 treten, ich allein will euch doch widerstehen. II. Anm. Denn obschon 1 gelehrt seyn löblich ist; so ist doch das 3 Prahlen 4 schändlich und 5 verhaßt. III. Anm. Wie hingegen 6 Bescheidenheit, 7 Freundlichkeit, 8 Höflichkeit, einen Gelehrten sehr 9 beliebt machen, wie den Neland und andere. IV. Anm. Als die 10 Hirten 11 Abrahams und Loths 12 zanketen, sagte Abraham zu Loth: Willst du und die 13 deinige 14 zur Rechten ziehen, so wollen ich und die meinige 15 zur Linken uns 16 wenden. So müssen 17 Freunde einer dem andern 18 nachgeben. R. 19) 1 Talis 2 quidem 3 eruditus 4 mordax 5 nescire 6 utrum 7 acerbus 8 dubitare 9 post 10 oriri. p. 201. 1 Anm. 1 gloriosus 2 dicere 3 resistere 4 coniunctum esse 5 respondere 6 ceteri 7 accedere. p. 140. §. 4. 5. 6. 2 Anm. 1 eruditum esse 2 laudabilis 3 gloriari 4 turpis 5 invisus. 3 Anm. 6 modestia 7 humanitas 8 comitas 9 commendare. 4 Anm. 10 pastor 11 Abrahamus

liamus 12 jurgare 13 tuus. 14 dextrorsum 15 sinistrorsum 16 convertere 17 propinquus 18 cedere.

R. 20. Es würden 1 mehrere Gelehrten 2 seyn, wenn nicht der 3 Weg zur 4 Gelehrsamkeit so 5 schwer wäre: aber da viele 6 zufrieden sind, wenn sie nur 7 scheinen gelehrt, so 8 bleiben sie 9 ungelehrt. n. 11 Miles Smith, ein 10 Englischer Bischof, war so gelehrt, daß er 11 genennet ward eine 12 herumwandelnde Bibliothec. Joh. Rainoldus, ein Englischer Theologus, ist 13 genennet worden die 14 dritte Academie. Franciscus Petrarcha ist ein 15 Hersteller der Wissenschaften genennet worden, Ultratus Hugo ein Phoenix seiner 16 Zeit. R. 20. 1 Plures 2 forem 3 via 4 eruditio 5 difficilis 6 contentus 7 videri 8 manere 9 indoctus 10 Anglicus episcopus 11 appellari 12 ambulans bibliotheca, 13 vocari 14 tertia academia 15 instaurator literarum 16 aevum. p. 138. §. 2.

R. 22. Wie es aber Gelehrten 1 anstehet, an 2 Gelehrsamkeit sich 3 hervorzu thun, so auch an Tugenden. Veit Seckendorff war von 4 sonderbarer Frömmigkeit. Thomastus war von freundlichem Naturell. Die Schurmannia war von 6 bescheidenen Sitten. Hingegen Petrus Victorius war von 7 neidischen und 8 trotzigem Naturell, und 9 hochmüthig. Denn einem Menschen 10 stehet es nicht an hochmüthig zu seyn, noch 11 zänkisch: sonderlich sind die 12 Bücher. Die 13 auszulachen, welche 14 Schriften ausgeben 15 für die ihrige, welche doch andern Männern 16 gehören, wie Eolinus eine 17 Historie herausgab, welche dem Plinius 18 gehörte. Solche sind gleich der 19 Dohle, welche sich 20 zierte mit 21 Federn, welche dem 22 Pfau 23 gehörten, und nicht ihre waren. R. 22.) 1 Esse 2 doctrina 3 excellere 4 singularis pietas 5 blandum ingenium 6 modesti mores 7 invidus 8 ferox ingenium 9 superbus 10 esse 11 pugnax 12 plagiarius 13 ridendus 14 scripta edere 15 pro suis 16 esse 17 historiam publicare 18 esse 19 graculus 20 ornare 21 pluma 22 pavo, nis 23 esse. p. 152. §. 3.

R. 23. Gothofredus, der 1 berühmte 2 Rechts-Gelehrte, war von so 3 glücklichem Gedächtniß, daß er sich in 4 hohen Alter 5 erinnerte vieler 6 Verse, welche er in der 7 Jugend gelesen hatte; Aber Menagius hat alles 8 vergessen, was er in der Jugend 9 gelernet hatte. Und Messala hat



gar vergessent seines 10 Nahmens. R. 23.) 1 Celeber 2 iuriconsultus 3 tenax memoria 4 provecta aetas 5 recordari, reminisci 7 versus, us 7 iuventus 8 oblivisci, oblitus 9 discere, 10 nomen, inis. p. 174. §. 3.

R. 24. Obschon Belisarius der grosse 1 Held, sich seines 2 Amts 3 beflissen hatte, und Africa 4 bezwungen, dennoch hat sich Justinianus nicht 5 erbarmet über denselben; sondern er wäre im 6 Gefängniß vor 7 Hunger gestorben, wenn andere nicht seinen 8 Zustand bejammert hätten, und ihm 9 Almosen gegeben. R. 24. 1 Herus 2 officium 3 satagere 4 domare 5 misereri 6 carcer 7 fame perire 8 miserari fortem 9 stipem porrigere. p. 154. §. 4.

R. 25. 1 So bald die 2 Menschen 3 angefangen den 4 Reichthum hoch 5 zu schätzen, so haben sie auch angefangen die Tugend gering 6 zu schätzen, und geringer als Geld, ja gar 7 vor nichts. Crates aber hat das Geld nicht das geringste geachtet, denn er hat dasselbe 8 geworffen in das Meer. R. 25) 1 Quamprimum 2 mortalis 3 coepi 4 opes 5 aestimare 6 faeere 7 nihili quidem 8 proicere. p. 184.

R. 26. Cato ist 1 vier und vierzig mal 2 angeklagt worden, bald des 3 Ehebruchs, bald des 4 Diebstahls, bald des 5 geraubten gemeinen Guts, und anderer 6 Laster aus 7 Neid, indem er niemahls 8 überzeugt worden eines Lasters. R. 26) 1 Quadragies quater 2 accusare 3 adulterium 4 fortum 5 speculatus, us 6 scelus, eris 7 invidia 8 convincere p. 160. §. 1.

R. 27 Derowegen waren die 1 Angeber den Römern 2 verhaft, weil sie oft 3 schaden 4 ehrlichen Leuten, und 5 stellten ihnen nach, und das Angeben ward 7 gerechnet zur Schande. Wie hingegen die 8 Bertheidigung der 9 Beklagten 10 gerechnet wurde zum Lob, und nicht zur 11 Verachtung. Einem Fürsten gereicht es auch zur Verachtung, wenn viele am 12 Leben gestraft werden, n. 4. wie es auch einem 13 Arzt nicht 14 gereicht zum 15 Ruhme, wenn viele sterben, welche er 16 curiren sollte. Doch muß er nicht 17 Schuldige 18 verschonen, denn solches 19 schadet den 20 Frommen. n. 3. Salaco ein 1 Grieche war 2 so arm, daß er 3 auffer dem Leben 4 wenig hatte, dennoch wollte er 5 angesehen seyn, als wenn er hätte Haus, 6 Hof, Knechte,
und



und 7 Mägde, Necker und 8 Vieh. R. 27) 1 Delator 2 odiosus 3 nocere, 4 bonus vir 5 insidiari 6 delatio 7 ducere turpitudini 8 defensio 9 reus 10 vertere laudi 11 vituperio 12 capite plectere 13 medicus 14 esse 15 gloria 16 mederi 17 fons 18 parcere 19 nocere 20 probus. p. 159. §. 1. n. 3. 1 Graecus 2 egenus 3 praeter vitam 4 parum est cui 5 videri 6 profundus 7 ancilla 8 pecus.

R. 28. 1 Fürsten müssen 2 beschützen die 3 Unterdrückten, 4 helfen den 5 Elenden, und 6 handhaben die Gesetze, welche sie 7 gemacht haben. Denn 8 wie die Herren sind, so sind auch die Unterthanen. Diese 9 folgen ihrem Exempel, und 10 folgen auch ihren 11 Sitten; und wenn sie auch wollen 12 verheelen ihren 13 Unterthanen ihre 14 Fehler, so 15 erfahren sie selbige doch. 28) 1 Princeps, eipis, 2 defendere 3 oppressus 4 iuvare 5 miser, a, um, 6 tueri leges 7 facere, condere 8 qualis rex 9 sequi exemplum 10 imitari 11 mos 12 celare 13 subiectus 14 vitium 15 comperire. p. 172.

R. 29. Aus 1 Begierde des 2 Gewinnses 3 gehen die 4 Kaufleute nach 5 Indien, 6 fahren über das Meer, 7 wagen sich in Gefahr. R. 30. Denn sie sind kaum 8 entfernt vom Tode 9 weiter als eine 10 flache Hand, indem ein 11 Schifsbret nur 12 dicke ist 13 ungefehr vier 14 Zoll. R. 29) 1 Cupiditas 2 lucrum 3 adire 4 mercator 5 India 6 traicere 7 adire periculum, p. 168. §. 1. 8 abesse 9 longius 10 palma 11 tabula 12 crassus 13 circiter 14 transversus digitus. p. 181. §. 2.

R. 31. Als König Hiero den Simonides, einen 1 klugen Poeten, 2 bat um eine 3 Beschreibung Gottes, hat dieser 4 gebeten den König um 5 Zeit eines Tages. Als Hiero den 6 folgenden Tag den Simonides 7 erinnerte an seinem 8 Versprechen, damit er ihn 9 lehrete die 10 Natur Gottes, hat er sich 11 gebeten Zeit zweyer Tage, hernach dreyer Tage, und als der König ihn fragte um die 12 Ursache, hat er geantwortet: 13 Je länger ich 14 betrachte die Natur Gottes, je 15 dunkeler ist sie mir. Anm. Als Simonides vom Hiero gebeten worden um eine Beschreibung Gottes, damit er von ihm gelehrt würde die Natur Gottes, und hernach ermahnet wurde an sein Versprechen, ward von ihm geantwortet: Je länger die Natur Gottes von mir betrachtet wird, desto dunkeler wird sie mir.



R. 31. 1 Prudens poeta 2 orare 3 definitio 4 rogare 5 spatium 6 sequens dies 7 monere 8 promissum 9 docere 10 natura 11 rogare 12 causa 13 quo diutius 14 considerare 15 obscuras. p. 171. §. 3.

R. 32. Hiero hätte können Gott 1 erkennen an seinen 2 Werken; denn er hat 3 erschaffen Himmel und Erde durch 4 wunderbare 5 Kraft, nach 6 unendlicher 7 Weisheit: der Mensch 8 übertrifft alle Thiere am 9 Verstand, an 10 Gestalt; mit dem 11 Gesicht sind wir 12 aufgerichtet; hingegen 13 übertreffen uns viele Thiere an den 14 Sinnen.

R. 32. 1 Cognoscere 2 opus, eris, 3 creare 4 mirabilis 5 virtus, utis, 6 infinitus 7 sapientia 8 superare 9 ingenium 10 species 11 facies 12 erectus 13 vincere 14 sensus, us, p. 79.

R. 33. Und doch ist es 1 Wunder, daß Gott von 2 wenigen ist 3 erkannt worden, obschon viele Götter sind 4 verehrt worden von den 5 Heiden. Mutinus wurde verehrt, damit er die Laster 6 zudeckte, und die Laverna von den 7 Dieben; und kein 8 Laster kan 9 erbacht werden, welches nicht wäre 10 begangen worden vom 11 Jupiter.

R. 33. 1 Mirum 2 pauci 3 agnoscere, vi, itum, 4 colere 5 ethnicus 6 tegere 7 fur 8 facinus, oris 9 excogitare 10 patrare 11 Iupiter, Iovis. p. 119.

R. 34. et 35. Weil Uglai 1 niemals war 2 gegangen ausser den 3 Grenzen seines Ackers, ward er 4 glücklicher 5 geachtet, als Gyges, welcher hatte 6 Ueberfluß an Gold, Silber, und 7 hatte keinen Mangel 8 an köstlichem 9 Hausrathe. R. 34. et 35.) 1 Nunquam 2 excedere 3 fines, ium, 4 felix 5 iudicare 6 abundare, affluere, 7 carere 8 splendidus 9 suppellex, ctilis. p. 187. §. 2.

R. 36. Als einige 1 Cardinale die 2 Schwestern Sixti V. eine 3 Wäscherin 4 bekleidet hatten mit 5 kostbaren 6 Kleidern, und 7 besprengt hatten mit 8 wohlriechendem Oele, und 9 beschenkt hatten mit 10 Kleinodien, damit sie dieselbe 11 führten zu dem 12 Pabst, hat er ihnen 13 den Zugang gewehrt, bis sie ihr die kostbare Kleider 14 ausgezogen, und die 15 schlechten Kleider 16 angezogen hätten.

R. 36. 1 Purpuratus 2 foror 3 lotrix 4 induere 5 pretiosus 6 vestis 7 aspergere 8 redolens oleum 9 donare 10 gemma



ma 11 ducere 12 Pontifex 13 prohibere aditum 14 exuere
15 vilis vestis 16 induere.

R. 37. Hermias, ein Philosoph, war so 1 gerecht, daß er nichts wollte 2 geringer kauffen, als 3 billig wäre: und wenn der Käufer 4 wenig forderte vor die Waare, 5 bot er so viel, als die 6 Waare bey andern 7 feil war: solche 8 Käufer sind sehr rar, die 9 meisten 10 freuen sich, wenn sie 11 wohlfeil können kauffen um einen 12 Groschen, was zehn 13 kostet, und um 14 zehn Thaler, was 15 hundert Thaler 16 werth ist.

R. 37. 1 Iustus 2 minores emere 3 iustum 4 parvi s. parvo pretio indicare mercem 5 licitari 6 merx 7 licere 8 emtor 9 plerique 10 laetari 11 parvi, parvo pretio 12 grossius 13 constare 14 decem thaleri 15 centum 16 valere esse. p. 183.

R. 38. Die 1 Sophisten 2 prahleten sehr mit 3 ihrer Gelehrsamkeit, und wenn sie 4 überwunden hatten ihren 5 Gegner im 6 Disputiren, 7 freueten sie sich über den 8 Sieg, wie ein 9 General, welcher eine Stadt 10 erobert hat, 11 achteten auch die 12 Ungelehrten nicht werth des 13 Grusses oder 14 Gesprächs, wenn sie schon kaum 15 hatten Brodt, welches sie 16 assen, und von 17 Stohl 18 leben mußten, 19 glaubten auch, daß niemand recht könnte 20 verwalten sein 21 Amt. Hippias 22 rühmete, daß er alles gemacht hätte, was er 23 gebrauchte im Hause, auch seine Kleider, welche er 24 trug.

R. 38. 1 Sophista 2 gloria 3 eruditio 4 devincere 5 adversarius 6 disputare 7 gaudere 8 victoria 9 dux 10 potiri 11 dignari 12 indoctus 13 salutatio, nis 14 colloquium 15 esse 16 vesci 17 olus, eris 18 victitare 19 credere 20 fungi 21 munus 22 iactare 23 uti 24 gestare. p. 183.

R. 39. 1 Wenn ist † Constantinopel 2 erobert worden? den 3 fünf und zwanzigsten Tag 4 Maii im 5 Jahr tausend vier hundert drey und fünfzig; 6 wie lange ist die Stadt 7 geplündert worden? drey Tage, wie lange ist sie 8 belagert gewesen? 9 acht 10 Wochen.

R. 39. 1 Quando † Constantinopolis 2 expugnare 3 vigesimus quintus 4 Maius 5 annus millesimus quadringentesimus quinquagesimus tertius 6 quamdiu 7 diripere, vi, eptum 8 obsidere 9 octo 10 hebdomas, hebdomadis. p. 187.

R. 40.



R. 40. Die 1 Buchdrucker-Kunst ist 2 erfunden worden zu 3 Mannß oder 4 Strasburg, und nicht zu 5 Athen, noch zu 6 Carthago. Zu 7 Paris ist 8 berühmt gewesen Stephanus, und zu 9 Venedig Aldus Manutius, 10 so wohl durch diese Kunst, als durch Gelehrsamkeit, 11 jener mußte 12 fliehen von Paris, no. 3. über 13 Basel no. 2. nach Oenf in 14 Italien. 1 Anm. 15 Hernach ist diese Kunst aus 16 Deutschland, nach 17 Holland, 18 Engelland und 19 Frankreich, 20 gebracht worden, und 21 blühet sehr in Frankreich, Engelland, sonderlich in Holland. 2 Anm. Nicht allein sind die Deutschen 22 tüchtig zu Künsten, sondern sie sind auch 23 tapfer im 24 Kriege, wie sie sind arbeitsam zu 25 Hause u. auf dem 26 Felde, deswegen 27 gehen viele so wohl in den Krieg; als auf das Feld; und wenn 28 Bette 29 mangeln, 30 schlafen sie auch auf der 31 Erde.

R. 40. 1 Typographia 2 inventus 3 Moguntia 4 Argentoratum 5 Athenae, arum 6 Carthago 7 Parisii, orum 8 celeberr 9 Venetiae 10 tam 11 ille, a, ud 12 fugere 13 Basilea, a, Geneva 14 Italia 15 postea 16 Germania 17 Belgium 18 Anglia 19 Gallia 20 translatus 21 florere 22 idoneus 23 strenuus 24 bellum, militia 25 domus 26 rus 27 itare 28 stratum 29 deesse 30 dormire 31 humus. p 185.

R. 41. Die 1 Holländer 2 streiten zwar, daß Costerus diese Kunst 3 erfunden habe zu 4 Harlem, aber es ist 5 wahrscheinlicher, daß sie 6 erfunden worden zu 7 Mannß: und die Chineser schreiben, daß sie die 8 Erfinder seyn. Anm. Denn die Chineser wollen 9 gehalten werden vor das 10 älteste Volk, und wollen auch 11 geböhren werden 12 geschickt zu allen Künsten: ich will auch nicht 13 läugnen, daß sie seyn 14 listige Leute, aber dieses ist auch 15 offenbar, daß ihre Druckerer weit 16 unterschieden sey von der unsrigen.

R. 41. 1 Batavus 2 contendere 3 invenire 4 Harlemum 5 probabilis 6 inventus 7 Moguntia 8 inventor 9 haberi 10 antiquissima gens 11 nasci 12 idoneus 13 negare 14 callidus 15 liquet 16 diversus.

R. 42. 1. Da nun die 1 Studia leichter worden durch diese Kunst, so müssen die 2 Jünglinge auch 3 lieben die Studia,

Studia, und desto mehr sich 4 befließigen auf die Künste, und müssen 5 obliegen den 6 Wissenschaften, n. 3. sie sollen auch 7 begierig seyn zu lernen die 8 Disciplinen, weil sie haben bessere 9 Gelegenheit 10 anzuschaffen die Bücher; wenn sie nun 11 versäumen die Zeit zu 12 studiren, wird es ihnen 13 gereichen zur grossen 14 Schande.

R. 42. 1 Studia, orum 2 adolescens 3 amaudus, a, um 4 satagendum 5 studendum 6 scientia p. 194. 7 cupidus 8 disciplina 9 occasio 10 comparare libros 11 negligere 12 studere 13 esse 14 dedecus, oris. p. 193.

N. 4. Derowegen seyd 1 munter zum lernen, euer 2 Alter ist am 3 bequemsten zum studiren, damit ihr 4 richtig werdet zu 5 verwalten allerley Aemter. N. 5. Aber die 6 Gelehrtheit wird nicht 7 erworben durch 8 müßig gehen und 9 spazieren, sondern durch lesen und 10 Nachtwachen, durch 11 imitiren grosser Männer, als den Justus Scaliger, welcher in 12 zwey Tagen hat 13 durchgelesen den ganzen Homerus, und in vier 14 Wochen alle 15 Griechische Auctores. N. 4. 1 alacer, cris, e 2 ætas 3 idoneus 4 aptus 5 gerere honores 6 eruditio 7 acquirere 8 otuari 9 ambulare 10 lucubrare 11 imitari 12 duo dies 13 perlegere 14 hebdomada, æ, 15 Graecus. p. 193.

R. 44. Pythagoras ist 1 gereiset in 2 Phönicien und 3 Aegypten, zu 4 lernen die Philosophie; und Democritus ist gereiset in Indien und 5 Aethiopien, die 6 Gymnosophisten zu 7 hören und zu 8 sehen, welches nun nicht 9 nöthig; denn da wir haben die 10 Menge der Bücher. N. 2. sind die Künste 11 leicht zu 12 verstehen, welche 13 zuvor 14 schwer waren zu 15 begreifen. Doch ist das 16 Reisen noch 17 angenehm, denn gelehrte Männer sind angenehm zu hören und zu sehen.

R. 44. 1 Proficisci 2 Phoenicia 3 Aegyptus 4 comprehendere, di, sum, 5 Aethiopia 6 Gymnosophista 7 audire 8 videre, di, sum, 9 opus 10 copia 11 facilis 12 percipere, cepi, ceptum, 13 ante 14 difficilis 15 intelligere, exi, eētum 16 peregrinari 17 incundus. p. 198. 195. 197.

R. 45. Sonderlich ist einem 1 Studenten gelegen, eine gute 2 Bibliothek zu haben, wenn sie schon nicht 3 groß ist. Mir ist gelegen an 4 historischen Büchern, dir ist gelegen an



an 5 medicinischen Büchern, auch 6 Juristen ist gelegen, 7 juristische Bücher zu haben, uns allen aber ist gelegen, gute Bücher zu haben.

R. 45. 1 Studiosus 2 bibliotheca 3 magnus 4 historicus liber 5 medicus 6 iuris studiosus 7 iuridicus. p. 156.

R. 46. Denn es 1 gefällt nicht allen, sich zu 2 befeßigen auf alle 3 Wissenschaften, wie Lambecius, Grotius, Placcius und andere. Es ist auch nicht allen 4 erlaubt 5 wegen ihrer 6 Geschäfte. Es ist uns auch 7 offenbar, daß wenige 8 geschickt sind zu vielen Künsten.

R. 46. 1 Placet 2 studere cui 3 disciplina 4 licet 5 per 6 occupatio 7 liquet 8 aptus. p. 172.

R. 47. 1 Nichts destoweniger 2 siehet es 3 einem jeden an, seine Kunst 4 wohl zu verstehen, wie es einem jeden 5 übel anstehet, 6 unwissend zu seyn in seiner Kunst, deswegen 7 sollten 8 alle und jede 9 fleißig seyn.

R. 47. 1 Nihilominus 2 decet 3 unusquisque 4 callere 5 dedecet 6 ignarus cuius 7 oportet 8 singuli 9 assiduus. p. 172.

R. 48. Aber wie es die 1 Faulen 2 verbriesset der 3 Arbeit, so wird es auch die 4 Nachlässigen 5 reuen ihrer 6 Nachlässigkeit, und die 7 Unwissenden werden sich 8 schämen ihrer 9 Unwissenheit, und niemand wird sich 10 erbarmen über solche 11 Taugenichts.

R. 48. 1 Piger 2 pigere 3 labor 4 negligens 5 poenitere 6 negligentia 7 ignarus 8 pudet 9 ignorantia 10 miseret 11 inutilis p. 154.

R. 49. Welche also 1 trachten nach dem 2 Ruhm der Gelehrsamkeit, und 3 meiden eine solche 4 Schande, 5 sollen denken, Anm. daß sie müssen 6 fleißig 7 hören ihre 8 Lehrer, und müssen fleißig 9 lesen 10 Bücher, und 11 oft besuchen 12 Bibliotheken. Cleanthes hat des 13 Nachts Wasser 14 getragen, damit er 15 bey Tage den Zenon hören könnte.

R. 49. 1 Appetens 2 gloria 3 fugiens 4 dedecus, oris 5 cogitent 6 diligenter 7 audiendus 8 magister, tri 9 legendus 10 volumen, inis 11 frequentandus 12 bibliotheca 13 noctu 14 portare 15 interdum. p. 199.

R. 50. Wenn Melanchthon 1 lehrte, 2 lieffen über 3 zwey tausend Zuhörer zusammen, und wenn Passeratus 4
laß!



laß, 5 versammelten sich auch die 6 Ráthe. Ich 7 wünsche auch, daß auf mein 8 Urathen viele fleißiger 9 werden.

R. 50. 1 Docens 2 confluere 3 bis mille auditores 4 legens 5 convenire 6 consiliarius 7 opto 8 suator 9 fieri. p. 199.

R. 51. et 52. Ihr müßet aber auch 1 eurer Gesundheit gemäß 2 ruhen vom Studiren. Es ist doch Zeit 3 genug 4 zum Studiren. Denn 5 theils der Gelehrten haben 6 frank gelegen am 7 Stein und 8 Podagra, wie Schilterus, theils der Gelehrten sind 9 blind worden, wie Castellus, theils ihrer sind 10 frühzeitig gestorben, wie Morhof, weil sie 11 gar zu wenig 12 Ruhe gehabt haben, und 13 gar zu viel Arbeit.

R. 51. et 52. 1 Congruenter valetudini 2 quiescere 3 satis 4 ad 5 partim 6 laborare 7 calculus 8 podagra 9 cæcus 10 mature mori 11 nimis parum, 12 quies 13 nimium p. 147.

R. 53. Turnebus hat nicht allein den 1 Tag vor seiner 2 Hochzeit 3 fleißig studirt, und den 4 Tag nach seiner Hochzeit, sondern 5 selbst auf den Tag der Hochzeit. Vieta, ein Mathematicus 6 saß oft 7 drey Tage an einander ohne 8 Essen und 9 Schlaf.

R. 53. 1 Pridie 2 nuptiae 3 diligenter studere 4 postridie 5 ipso die 6 sedere 7 triduum continuum 8 cibus et 9 somnus p. 157.

R. 54. Da nun so viel Männer durch die 1 Studien 2 berühmt und auch 3 geehret worden sind, R. 55. wie dem Erasmus eine 4 Säule aufgerichtet worden in 5 Rotterdam; R. 56. so lasset es 6 nicht 7 ermangeln an eurer 8 Pflicht, mein lieber Marsias, Anchises, Petrus, Antonius, Alexis, und ihr 9 übrige. Ich will nicht 10 leben, es wird euch 11 reuen. Ihr werdet 12 dermahleins 13 sagen: R. 57. 14 wollte Gott, daß wir wären fleißig gewesen. R. 58. Niemand unter euch 15 siehet nicht, daß ich es wohl 16 mit euch meine, wenn ihr 17 kommt 18 in die Schule, R. 59. 19 um 20 sieben Uhr, oder 21 sitzet zu Hause in der 22 Studir-Stube, um den 23 Abend, oder 24 unter einem Baum im Garten; 25 vergesset ja nicht eure 26 Pflicht.

R. 54. 1 Studia, orum 2 inclarescere, inclarui 3 honorare 4 statuam excitare 5 Roterodamum 6 ne, non 7 doesse 8 officium 9 ceteri 10 vivere 11 poenitére 12 aliquando



13 inquam 14 vtinam, o si, 15 videre 16 cupere cui 17 venire
18 in 19 sub 20 hora septima 21 federe 22 museum 23 vespe-
re 24 sub 25 nolite oblivisci 26 officium. 202.

R. 61. Ihr seyd den Studiis 1 gewidmet (a) daß ihr ge-
lehrte Männer 2 werdet. Die Künste sind auch so 3 ange-
nehm, (c) daß sie mit 4 Recht geliebet werden. Eure El-
tern 5 ermahnen und 6 bitten euch, daß ihr keinen Fleiß 7
sparet, die Lehrer 8 befehlen euch, (d) daß ihr fleißig 9 zu-
höret. Denn es 10 verbriesset die Lehrer, (a) daß ihr so
nachlässig seyd, ihr 11 thut auch wohl (b) daß ihr fleißig
seyd; und werdet euch vermehleins 12 freuen, (c) daß ihr
ein 13 Genügen gethan habt eurem 14 Amte.

R. 61. 1 Destinatus 2 evadere 3 suavis 4 iure 5 hortari
6 rogare 7 parcere cui 8 iubere 9 auscultari 10 pungit 11
bene facere 12 gaudere 13 satisfacere 14 officium.

R. 64. Ihr müßet euch 1 fürchten, daß euch die Eltern
2 enterben, und daß ihr auch keine 3 Bedienung bekommet,
oder daß ihr nicht 4 tüchtig seyd zur 5 Bedienung, obschon
ihr 6 erwachsen seyd.

R. 64. 1 Timere 2 abdicare 3 impetrare munus 4 aptus
cui 5 honores 6 adultus.

R. 67. O 1 unglücklicher 2 Jüngling, welcher so 3 träge
ist: 4 Siehe da so viel 5 Elende! welche die Zeit 6 lieber-
lich zugebracht, und welche 7 klagen: 8 Ach wir elen-
de Menschen! 9 Ach 10 elender Zustand, darinn wir
leben! Sonderlich 11 höre du Sostias! du Titus! du
Mevius! du Faber! du Paris! 12 wehe euch, wenn
ihr euch nicht 13 bessert. Ach ihr elende Knaben! Ey
was vor eine Nachlässigkeit! ich 14 bitte euch 15 um
eurer 16 Wohlfahrt willen! 17 erweist euch 18 fleißig
und 19 lebet wohl.

R. 67. 1 Infelix 2 iuvenis 3 segnus 4 en, ecce 5 miser, i
6 perdere 7 queri 8 hem, eheu 9 heu 10 misera conditio 11
heus 12 vae 13 emendare 14 orare 15 per 16 salus 17 prae-
stare 18 assiduus 19 valere.

Uebung der Verborum p. 108.

1. Der a verlorhne Sohn hat alles verkauft 1, was ihm der Vater gegeben 2 hatte, sogar die Kleider 3, mit welchen er sich umgeben 4 hatte. Er würde auch seinen Vater in den Grund verderbt 5 haben; wenn er den Gläubigern 6 Versicherung gegeben 7 hätte. a Prodigus 1 venundare 2 dare 3 veitis 4 eircundare 5 pessundare 6 creditor 7 fatisdare.

2. Mein lieber Thomas, wo bist du so lange 1 zurück geblieben 2, denn ich habe hier lange gestanden 3 und habe dich erwartet 4? Mein lieber Anchises, ich habe gestanden 5 auf dem Markt 6 bey einem Marktschreyer 7, welcher alle übertriffen hat 8, und viele Menschen haben herumgestanden 9. 1 Tamdiu 2 restare 3 stare 4 expectare 5 stare 6 forum 7 circulator 8 praestare 9 circumitare.

3. Mein lieber Antonius, wo bist du gestern gewesen? In der Stadt 1, denn ich habe im Gericht 2 geschworen 3. Bey wem hast du zu Abend gegessen 4? Bey dem Aeneas, ich habe auch da gelegen 5, und bin schlafen gegangen 6 um 7 zwölf Uhr 8. 1 Vrbs 2 iudicium 3 iurare 4 coenare 5 cubare 6 ire cubitum 7 sub 8 hora duodecima.

4. Unsere Nachbarn 1 haben sehr gescholten 2, weil unsere Thüren 3 so spät 4 geknarret 5 haben, daß ihre Häuser 6 erschallet seyn 7, und die Schlafkammer 8 zurück geschallt 9 haben. 1 Vicinus 2 increpare 3 fores 4 tam sero 5 crepare 6 aedes 7 percrepare 8 cubiculum 9 recrepare.

5. Wie die Landknechte 1 vorzeiten 2 die Ochsen gezähmt 3 und die gezähmte 4 Ochsen angespannt haben 5 an den Pflug 6: so haben hingegen 7 die Stadtknechte 8 ihre Herren gekraket 9 mit einer Striegel 10, wenn sie sich gewaschen haben 11 im Bad 12; und nachdem 13 sie gewaschen 14 gewesen, haben sie dieselben abgetrocknet 15 mit einem Handtuch 16, denn die Bäder haben oft 17 geholfen 18 zur Gesundheit 19. 1 Rusticus servus 2 olim 3 domare boves 4 domitus bos 5 iungere 6 aratrum 7 contra 8 urbanus servus 9 fricare 10 strigillis 11 lavare 12 balneum 13 postquam 14 lavare 15 abstergere 16 mantile 17 saepe 18 iuvante ad 19 valetudo.



6. Als Alexander gestritten 1 hat mit den Feinden 2, hat nicht allein das Feuer 3 aus seinen Augen 4 geschimmert 5, sondern die Waffen 6 haben auch geschimmert 7, und das Blut 8 ist gespreizet 9 aus den Wunden 10 derer, welche er getödtet hat 11, es sind aber viele getödtet worden. 1 Dimicare 2 hostis 3 flamma 4 oculus 5 emicare 6 arma, orum, 7 micare 8 sanguis 9 emicare 10 vulnus, eris, 11 necare, enecare.

7. Mein lieber Faber, warum hast du wieder aufgewickelt 1 das Buch 2, welches du hattest zusammen gewickelt 3? Mein lieber Julius, ich habe es auseinander gewickelt 4, weil der Titius und Cajus mich demüthig gebeten 5, daß ich ihnen selbiges zeigete 6: und weil sie allezeit meine Freundschaft gesucht haben 7, habe ich ihnen solches nicht können versagen 8. 1 Explicare 2 volumen 3 complicare 4 explicare 5 supplicare 6 ostendere 7 applicare ad amicitiam 8 negare quid.

8. Weil Pharao verdoppelt hat 1 die Beschwerden 2 der Israeliten 3, ja 4 dreyfach vermehret hat 5; derowegen 6 hat Gott auch vervielfältiget 7 die Plagen 8 der Aegyptier 9. 1 Duplicare 2 onus, eris, 3 Israelita 4 imo 5 triplicare 6 idcirco 7 multiplicare 8 clades 9 Aegyptius.

9. Bonosus war ein berühmter 1 Sauffer 2: denn er hat nicht nur mit seinen Sauf-Cameraden 3 gesoffen 4, und Tag und Nacht an einander 5 gesoffen 6, sondern hat auch allein den Wein ausgesoffen 7. 1 Nobilis 2 potator 3 compotor 4 computare 5 continui dies ac noctes 6 perpotare 7 epotare.

10. Die Weingärtner 1 haben schon von alten Zeiten her 2 die Weinstöcke beschnitten 3, und nicht allein das trockene 4 ausgeschnitten 5 aus dem Weinstock, sondern sie haben auch die Reben 6 vorn abgeschnitten 7, und die Weinstöcke an Pfähle gelehnet 8, damit sie fruchtbarer 9 würden. 1 Vinitor 2 ab antiquis temporibus 3 putare vitem 4 aridum 5 refecare, exfecare 6 palmes, itis 7 praefecare 8 applicare ad palos 9 fertilis.

11. Mein Vater hat mir verboten 1 auszugehen 2 in dem Garten 3, zu sehen 4 die Blumen 5: weil es heute 6 so umher gedonnert hat 7, daß die Wälder 8 durchschallt sind 9, und auch die Berge 10 einen Widerschall gegeben 11 haben, daß alle Menschen erstaunt 12 gewesen. 1 Vetare quem 2 exire 3 hortus 4 videre 5 flos 6 hodie 7 circumtonare 8 silva 9 personare 10 mons 11 resonare 12 attonitus.



Deponentia primae Conjugationis.

12. O Jonathan! du bist gewesen 1 ein guter Freund des Davids, denn du hast ihm niemahls 2 widerstrebt, noch ihm 3 geschmeichelt, sondern hast ihn 4 umfasset, und ihm 5 geholfen, als dein Vater Saul ihm 6 nachgestellet hat: und obschon du ihm 7 nachgeeifert hast, habt ihr doch 8 niemahls 9 gekantet. 1 Amicus verus 2 adversor cui, quem 3 adulator cui, quem 4 amplexor 5 adminiculator quem 6 infidior cui 7 aemulator quem 8 nunquam 9 altercor.

13. Nachdem Hagar den Ismael 1 geboren hatte, hat sie nicht mehr 2 gedient der Sara, ihrer 3 Frauen, sondern hat 4 Ausflüchte gesucht, 5 geprahlt, hat auch nicht mehr 6 Wasser geholt, sondern hat mit ihrem Sohn 7 in der Sonnen geseffen, eine Krankheit 8 vorgewendet, oder was 9 anders gethan, darum ist sie auch 10 verstoßen worden. 1 Pario peperi 2 ancillor cui 3 hera 4 tergiversor 5 ampullor 6 aquor 7 apricor 8 praetexere 9 aliud agere 10 eiectus, a, um.

14. O 1 blinde 2 Heiden! ihr habt viel 3 geplaudert von der 4 Welt, und habt 5 gemeint, daß sie aus 6 Sonnenstäublein 7 ungefehr 8 entstanden sey; aber ihr habt 9 falsch geschlossen, und sehr 10 geirret, denn Gott hat die Welt 11 gebauet 12 aus nichts. 1 Caecus 2 gentilis 3 argutor multum 4 mundus 5 arbitror 6 atomus 7 fortuito 8 ortus sum 9 falso argumentor 10 hallucinor 11 architector 12 ex nihilo.

15. Der 1 Kayser Sigismundus hat 2 verachtet diejenigen, welche ihm aus 3 Schmeicheley 4 Beyfall gegeben haben. Er hat auch einem 5 Schmeichler eine 6 Ohrfeige gegeben, welcher ihm 7 geschmeichelt hat: denn ein 8 Fuchsschwänzer 9 ist gleich einem 10 Ausrufer, welcher dem 11 Meistbietenden verkauft, und dem 12 zuschlägt, welcher 13 am meisten geboten. Er kan auch 14 verglichen werdem einem 15 Vogelfänger, indem er so 16 trachtet nach Gunst, wie dieser auf 17 Vogel gelauret hat. 1 Imperator 2 aspernor 3 per assentationem 4 adstipulor 5 assentator 6 impegi alapam 7 assentari 8 adulator 9 similis cui, cuius 10 praecognis, 11 auctior 12 addicere 13 plurimum licitor 14 comparare 15 aucups 16 aucupor gratiam 17 aucupor aves.



16. Die 1 Alten haben 2 auf die Vögel Acht gegeben und 3 geweissaget aus ihrem 4 Fliegen und 5 Gesang 6, zuweilen haben sie auch 7 wahr geweissaget, oder vielmehr 8 errathen. Aber die 9 Christen haben allezeit einen 10 Abscheu gehabt, und solche 11 Weissagungen verflucht, darum hat ihnen Gott 12 geholfen. 1 Priscus 2 auspicor 3 auguror 4 volatus, us 5 cantus, us 6 interdum 7 vera ominor 8 hariolor 9 Christianus 10 averfor 11 detestor, abominor augurium 12 auxiliior.

17. 1 Bosse und tolle Weiber haben auf des 2 Bacchi Fest 3 geschmauset, auf den 4 Strassen 5 gewütet, 6 laut gelachet, und 7 geschrien, 8 nicht anders, 9 als wenn sie 10 rasend wären. 1 Bacchae 2 Bacchanalia, um, et orum 3 bacchor 4 per plateas 5 grassor 6 cackinnor 7 vociferor 8 non fecus 9 ac si 10 furiosus.

18. So 1 gottlos sind die 2 Juden gewesen, daß sie Christum nicht allein 3 gelästert haben, sondern sie haben ihn auch 4 verspottet, als sie 5 um das Creutz 6 herum gestanden haben. 1 Impius 2 Iudaeus 3 calumnior 4 cavillor 5 circum crucem 6 circular.

19. Dennoch haben viele 1 Männer und 2 Weiber Christum 3 begleitet, und haben ihn 4 gehört, wenn er 5 geprediget hat das Evangelium: denn Christus hat 6 getröstet diejenige, welche 7 traurig gewesen, und 8 gezweifelt haben in ihrem Gemüth, er hat auch 9 geheilet die Krankheiten, mit welchen sie 10 geplagt waren. Maria Magdalena hat seine Füße 11 geküßet. 1 Mas 2 femina 3 comitor 4 auscultare 5 concionor 6 consolor 7 tristor 8 fluctuor animo 9 medicor morbo et um 10 conflictor 11 osculor.

20. Aber die 1 Priester haben ihn nicht 2 gewürdiget eines Gastmahls, wenn sie 3 Gasterey gehalten, weil Christus ihnen nicht 4 geschmeichelt hat, wie diejenige, welche 5 schmarozet haben. Sie haben ihn gar 6 gelästert bey Pilatus dem 7 Landpfleger, welcher dazumahl über Judenland 8 herrschete 9. Ueberdem haben sie ihm 10 gerathen, daß er Christum an das 11 Creutz heftete. 1 Sacerdos 2 dignor convivio 3 convivor 4 paspor 5 parasitor 6 criminor 7 praefectus 8 dominor cui 9 adhaec 10 conflictor 11 affigere cruci.

21. Als Pilatus 1 gesehen die 2 Gestalt Christi, und dieselbe 3 betrachtet und 4 erforschet seinen 5 Ursprung, hat er sich 6 unterstanden, ihn 7 loß zu lassen. Aber als die Juden 8 geschrieben haben, und 9 ungestüm gewesen, hat er ihnen 10 gehorchet und hat ihn 11 unwürdig geachtet seines Schutzes. 1 Conspicor 2 forma 3 contemplor 4 percontor, sciscitor 5 origo 6 conor 7 dimittere 8 vociferor 9 tumultuor 10 morigeror 11 dedignor praesidio.

22. Obwohl Noah 1 Holz zum bauen gefället, und den 2 Kasten 3 gebauet hat, 4 nicht weniger die Menschen 5 ermahnet hat zur 6 Buße, und 7 abgemahnet von 8 Lastern; dennoch haben sie 9 sich beschwert ihn 10 anzuhören, sondern haben 11 geschmauset, 12 geprasset, sind 13 müßig gegangen, haben zusammen von dem Kasten 14 geredet, 15 gescherzt, und 16 unnütze Dinge getrieben, 17 Pöffen gerissen, andere haben 18 handthieret, 19 Waaren gekauft, 20 Geld auf Wucher genommen, und 21 entlehnet, haben die 22 Nacht ausgearbeitet ihre Werke, andere haben 23 Früchte gesammelt, 24 Holz geholt, andere haben 25 was anders gethan. 1 Materior 2 arca 3 fabricor 4 nec minus 5 adhortor ad 6 resipiscencia 7 dehortor a 8 scelus 9 gravor 10 auscultare 11 epulor 12 heluor 13 ferior 14 confabulor 15 iocor 16 tricor 17 scuror 18 negotior 19 mercor 20 foeneror 21 mutuor 22 elucubror opera 23 frumentor 24 lignor 25 aliud agere.

23. Zu Sodom waren die 1 Bürger diesen 2 gleich. Denn als die 3 Engel 4 eingeklehret waren 5 bey Loth, sind sie 6 unwillig worden über ihn, sind ihm 7 feind gewesen, und haben mit ihm 8 gezankt, daß 9 Fremde bey ihm zur 10 Herberge wären; und haben sich nicht 11 eingebildet, daß es Engel wären. Sie haben ihm 12 gedrohet den Tod, haben 13 Steine geworffen. Aber als der 14 schweflichte Regen vom Himmel 15 fiel, haben sie 16 geweint und 17 geklagt, daß sie 18 wollüstig, und 19 geil gewesen, 20 Kupplerer getrieben, 21 Ehebruch begangen, 22 Räuberer getrieben. 1 Civis 2 similis 3 angelus 4 diuersor 5 apud 6 indignor quem 7 inimicor 8 iurgor 9 peregrinus 10 hospitator 11 imaginor 12 mitor necem 13 iaculor saxum 14 sulphureus imber 15 cadere 16 lacrymor 17 lamentor 18 luxurior 19 libidinor 20 lenocinor 21 moechor 22 atrocior.



24. Loth hat sich zwar 1 gefreuet über seine 2 Rettung, und die Bürger zu 3 Zoar haben ihm 4 Glück gewünschet; er hat aber 5 bejammert den Zustand seiner 6 Frauen, welche 7 verwandelt worden in eine 8 Salzsäule, wie auch den Zustand seiner Freunde, welche ihn 9 verspottet haben, als er ihnen 10 drohete den 11 Untergang der Stadt, und sind in der Stadt 12 zurück geblieben, und mit den andern 13 verbrannt worden. 1 Lator 2 incolumitas 3 Zoara 4 gratulor 5 miseror sortem 6 uxor 7 mutare 8 statua salis 9 ludificor 10 mitor 11 interitus 12 remotor 13 cremare.

25. Als der Engel 1 kämpfete mit Jacob, hat er ihm 2 widerstrebet 3 bis an den Tag, und hat ihn 4 überwunden, wie er sich auch 5 heraus gerissen hat aus andern Nöthen. Laban hat ihn auch 6 betrogen um seinen Lohn, welchen er von ihm 7 gefodert hat, und Laban eine 8 Gegenforderung gethan hatte. 1 Luctor 2 obluctor 3 usque ad lucem 4 supero 5 eluctor difficultates 6 defraudare mercede 7 stipulor 8 restipulor.

26. Obschon niemand uns den Tod 1 jurüftet, so müssen wir doch sterben, wenn du auch die 2 Weisheit studirt hättest, und 3 hohe Sachen 4 betrachtet, 5 erforschet, * scharfsinnig einen Schluß gemacht, 6 Sprachen 7 verdolmetschet, oder eine 8 andere Kunst getrieben hättest, oder 9 herum gereiset 10 durch 11 entlegene Länder, mit gelehrten Männern 12 geredet, nach dem Tact 13 gesungen hättest, oder 14 Krämeren getrieben, und 15 groß Geld 16 gewonnen, 17 Lager abgemessen, auf einer 18 Warte 19 gelauert, oder mit dem Feinde 20 scharmuzirt und 21 gestritten, oder die Guten 22 beschirmet, und ihnen 23 die Stimme gegeben, und 24 geholfen hättest denen, welche um Hülfe 25 geruffen haben; oder dem Gottlosen 26 widerstanden hättest, oder auf dem 27 Lande gelebet, oder 28 Fuhrwerk getrieben, oder 29 geseeselt auf dem Meer, oder 30 gefischt, und 31 unter dem Wasser dich gehalten hättest; sogar die 32 Aerzte müssen sterben, welche viele 33 Krankheiten geheilet haben. Viele Menschen sind auch gestorben, da sie 34 zu Mittag geschlafen haben.

1 Machinor necem 2 philosophor 3 res sublimis 4 contemplor 5 scrutator, rimor * acutissime ratiocinor 6 lingua 7 interpretor 8 operor arti alii 9 peregrinor 10 per 11 disiuncta terra



terra 12 fermocicor 13 modulor 14 mundinor 15 multape-
cunia 16 lucror 17 castra metor 18 specula 19 speculor 20
velitor 21 praelior 22 patrocinator cui 23 suffragor 24 opi-
tutor 25 quiritor 26 refragor 27 rusticor 28 aurigor 29 ve-
licicor 30 piscor 31 urinor 32 medicus 33 medicor mor-
bum et o, 34 meridior.

27. Aber wehe euch 1 die ihr geprasset *, unnütz Geschwäß
getrieben 2, vom Wege des Rechts abgetreten 3, das ge-
meine Wesen 4 bestohlen 5, geraubet 6, Länder 7 verheeret
8, Uebels gewünscht 9 denen, mit welchen ihr Streit ge-
habt 10, gekant 11, dieselben verflucht 12, noch euren
Zorn gemäßiget †, und Gott verehret †† habet: denn ich
weissage 13 euch einen harten Stand 14, und glaubet 15, daß
er euch alles vergelten werde 16; Denn wie er den From-
men 17 versprochen hat 18 das ewige Leben 19, so hat er
auch allezeit einen Abscheu gehabt 20 vor den Gottlosen.
1 Væ vobis * comissor, nepotor 2 nugor 3 praevaricor 4 res
publica 5 depeculor 6 praedor 7 terra 8 populor, depopulor 9
diras imprecor 10 controverfor 11 rixor 12 execror † mode-
ror irae †† venetor 13 vaticinor, 14 dura fors 15 credere 16
remuneror 17 pius 18 pollicitor 19 aeterna vita 20 abominor.

28. Wehe auch den gottlosen Weibern 1, welche müßig ge-
gangen 2, gegähnt 3, sich gerecht 4, und trüg gewesen 5, ihr
Haus zu besorgen 6, herumgeschweift *, den Ehebrechern 7
nachgegangen 8 sind. Wehe auch den Märgen 9, welche
ihre Liebhaber 10 erwartet 11 haben, wenn sie geschickt 12
worden, Speise einzukaufen 13, mit selbigem spazieren ge-
gangen, 14, und Gemeinschaft gehabt haben 15, obschon
ihre Frauen 16 gescholten haben 17, weil sie dergleichen ge-
argwohnt 18 haben, welche nicht schamhaft gewesen
sind 19, wenn die Liebhaber sie geküßet 20, und mit ihnen
gehurt haben 21, und ihre Huren-Kinder 22 nicht ernähret
haben 23. 1 Mulier 2 otior 3 oscitor 4 pandiculor 5 pigror
6 curare rem familiarem * vagor 7 adulter, i, 8 sector 9 ancilla
10 amassus 11 praestolor cui, quem 12 missus 13 obsonor
14 spatior 15 conversor 16 hera 17 stomachor 18 suspicor 19
verecundor 20 suavior 21 scortor 22 spurius 23 nutricor.



29. Nicht allein aber sterben die Menschen, sondern auch alles vergehet 1, die Thiere 2, so auf den Fleckern herumgeschweiffet 3, sowohl als die in Hölen 4 anstatt Ställen gewesen 5 und wiederkauet 6 haben. * Die lebhaft Adler, so auf hohen Bäumen ** genistet: 7 sogar die Geier *** haben schon 8 gerochen, ehe sie starben: selbst die Pflanzen 9 welche hervor gesprosset 10 und die Bäume, welche tief gewurzelt 11 gewesen, sind erstorben 12, und haben Würme bekommen 13. 1 Intereo 2 animal 3 palor, dispator 4 antrum 5 stabulor 6 ruminor * vivax aquila ** cella arbore nidulor 7 quid? quod *** vultur 8 ante odoror 9 planta 10 fruticor 11 alte radicor 12 emori 13 vermiculor.

30. Da nun niemand leugnen wird, 1 daß wir sterblich 2 seyn, und die Erfahrung 3 solches auch täglich bezeuget, 4 noch auch jemand 5 den Tod abbitten 6 wird, obgleich er Gott demüthig gebeten 7 hätte, so ist es recht zu verwundern, 8 daß wir uns so wenig erinnert 9 haben an der Sterblichkeit 10; da wir doch täglich in Lebensgefahr stehen 11 und der Tod allezeit vor Augen schweben 12 sollte. 1 Inficior 2 mortalis 3 experientia 4 testor 5 quisquam 6 deprecor mortem 7 suppliciter precor 8 mirandus 9 recordor cuius, quid 10 mortalitas 11 periclitor vita 12 oberfor oculis.

Verba II. Coniugationis p. 114.

31. Trozendorf ist ein berühmter Rector 1 gewesen zu Goldberg 2 in Schlessien; er hatte seine Schüler geübt in den Künsten 3, 4, die bösen 5 geschreckt 6 mit Drohworten, 7 und im Zaum gehalten 8, mit dem Prügel 9 abgehalten 10 von den Lastern, 11 und ermahnt zur Frömmigkeit 12 und Fleiß 13; Die sich aber bescheiden erwiesen 14 haben, wie sie gefolgt 15 haben, die hat er lieb gehabt, 16 und diese Weise gehalten 17, daß, wenn er gelehrt hat 18 die Jünglinge 19, er eine angenehme Erzählung 20 untergemischt hat 21. 1 Clarus Rector scholæ 2 Goldbergæ 3. 4 exerceo in arte 5 pravus 6 terreo 7 minae 8 coerceo 9 baculus 10 arceo 11 scelus 12 moneo pietatis, em, 13 diligentia 14 præbeo me modestum 15 debeo 16 habeo quem carum 17 teneo modum 18 doceo quem 19 adolescens 20 iucunda narratio 21 admisceo.

32. Obschon Socrates die Atheniensier gelehrt 1 hatte gute Sitten 2, dennoch hat er Gift 3 geschluckt 4, wie ihm die Richter 5 befohlen 6 hatten. Er wäre würdiger 7 gewesen einer Statue, als viele andere. 1 Doceo 2 bonus mos 3 cicuta 4 sorbeo 5 iudex 6 iubeo 7 dignus 8 statua.

33. Als der erwünschte Tag 1 der Welt 2 erschienen 3 war, daß Christus sollte geboren 4 werden; da hat ein Stern 5 den Weisen 6 angeschienen 7 im Morgenlande 8, und unter andern Gestirnen 9, welche umher geleuchtet 10, und zusammen geleuchtet 11 haben, hat dieser Stern ihnen vorgeluchtet 12 bis nach Bethlehem 13, wo Christus gelegen hat 14 in einer Krippe 15. 1 Optatus dies 2 orbis 3 illuceo 4 nasci 5 stella 6 magnus 7 alluceo 8 oriens 9 sidus, eris 10 circumluceo 11 colluceo 12 praeluceo 13 Bethlehemus 14 iaceo 15 praesepe.

34. Obgleich 1 Bucephalus ein wild Pferd 2 war, dennoch hat Alexander selbiges so gestreichelt 3, daß er sich erkühnt 4 hat, darauf zu steigen 5. Weil nun Alexander eine gute Hofnung von sich gegeben 6, derowegen hat Philippus, sein Vater, ein Opfer-Mahl gegeben 7 und offene Tafel gehalten 8, wie auch gesotten und gebraten aufgesetzt 9. Aber Alexander hat gebrennt 10 von Begierde 11 zu kriegen 12. 1 Liceat 2 ferox equus 3 demulceo 4 audeo 5 conscendere equum 6 bona spe praeluceo 7 polluceo 8 pollucturam do 9 assis misceo elixa 10 ardeo 11 cupiditas 12 bellare.

35. Haman ist aufgehangen 1 worden, da er dachte 2 den Mardochäus aufzuhängen 3, und als er am Holze gehangen 4, haben nicht allein die Fliegen 5 und Mücken 6 den todtten Leib 7 gebissen 8, sondern die Raben 9 haben auch seine Augen 10, Backen 11 und Gesicht 12 angebissen 13. Er hat nicht gedacht 14, daß solches ihm vorstunde 15. 1 Suspendus 2 velle 3 suspendeo 4 pendeo ex ligno 5 musca 6 culex 7 cadaver 8 mordeo 9 corvus 10 oculus 11 genae 12 facies 13 admordeo 14 cogitare 15 impendeo.

36. Wie kömmt es 1, mein lieber Georgius, daß dein Mund so glänzet 2? Es ist heute Verlöbniß 3 gewesen in unserm Hause 4, denn mein Wirth 5 hat heute seine Tochter verlobet 6, welche er dem Andreas 7 versprochen hatte 8, derowegen bin ich auch nicht in die Schule gekommen 9. Denn



da die Gäste 10 zu Mittag gegessen 11 hatten, sind sie in den Garten 12 gegangen, und haben nuter 13 dem grossen Nußbaum 14 gefessen 15, und viel gelacht 16, ich habe auch darben gegessen 17 und geantwortet 18 auf das, was sie mich gefragt 19 haben. I Qui sit, ut 2 os renidet 3 sponsalia, um 4 domi nostrae 5 hospes 6 filiam despondeo 7 Andreas, ac 8 spondeo 9 venio 10 conviva 11 prandeo 12 hortus 13 sub 14 iuglans, dis 15 confideo 16 rideo multum 17 affideo 18 respondeo 19 interrogare.

37. Viele sind in den Krieg gegangen 1, ob schon ihre Eltern ihnen solches widerrathen 2 haben, und ihnen gerathen 3 die Studia, weil andere die Söhne überredet haben 4. I Ire militiam 2 dissuadeo 3 suadeo studia 4 persuadeo.

38. Jacob hat zwar die Schaaf 1 Labans gehütet 2, dieselben gemolken 3, geschoren 4, und die Wolle abgeschoren 5, oft des Nachts 6 gefroren 7, oft bey Tage 8 so hitzig gewesen 9, daß er naß worden 10, und der Schweiß über den ganzen Leib gelaufen 11. Dennoch ist sein Schwieger-Vater 12 auf ihn böse gewesen 13, und hat ihn beneidet 14, als er gesehen 15, daß Gott seine Heerde vermahret hatte 16. I Ovis 2 pasco 3 mulgeo 4 tondeo 5 lanam detondeo 6 noctu 7 algeo, frigeo 8 interdum 9 ferveo 10 madeo 11 sudor manavit corpore 12 focer, i, 13 turgeo 14 invideo 15 video 16 augeo.

39. Eli hat seinen Söhnen zu viel nachgegeben 1: Denn wenn andere ein Opfer-Mahl gegeben 2, haben sie genommen 3, was fett gewesen 4. Als er nun schwach worden 5, und gehört hat, daß die Philister in die Israeliten gedrungen 6, und das Heer geschlagen hatten 7, hat er durch einen Fall 8 den Hals gebrochen 9; Derwegen die Bürger zu Siloe betrauret seinen Tod 10 und beweint haben 11 den Verlust 12 der Bundeslade 13. I Indulgeo 2 polluceo 3 sumere 4 pingueo 5 langueo 6 urgeo 7 deleo exercitum 8 lapsus, us 8 cervicem frangere 10 lugeo mortem 11 fleo, deileo 12 amissio 13 arca foederis.

40. Die hangende Gärten 1 der Semiramis 2 sind nicht allein wunderbar 3 gewesen zu sehen 4, sondern die Blumen 5 haben auch so gerochen 6, daß die Lilien 7 entgegen gerochen 8, und die Gegend 9 stark gerochen 10, und nach Rosen



fen und andern Blumen gerochen haben. 11. 1 Pensilis hortus 2 Semiramis, idis 3, mirabilis 4 videre 5 flos 6 oleo 7 liliium 8 oboleo 9 vicinia 10 peroleo 11 rosas redoleo.

41. Vorzeiten 1 haben die Juden Ochsen 2 zum Opfer angezündet 3, welche aufgewachsen 4, und fett worden 5 waren, und die Hauptpfanne 6 angefüllet 7 mit Weirauch 8, und mit selbigen geräuchert 9. Aber dieser Gottesdienst 10 ist unter 11 dem Neuen Testament 12 veraltet 13, denn Christus selbst hat selbigen abgeschafft 14. 1 Olim 2 taurus 3 adoleo 4 adoleo 5 pingueo 6 acerra 7 compleo 8 thus, ris, 9 suffio 10 cultus Dei 11 sub 12 novum testamentum 13 exoleo 14 aboleo.

42. Als der Trojanische Krieg 1 den Ulysses aufgehalten 2 hat zehen Jahre 3, und die Belagerung 4 Troja ihn verhindert hat 5, und er auch hernach 6 noch lange in der Fremde geblieben 7, und viele Mühe 8 ausgestanden 9 hat, so hat Penelope, seine Frau 10, sich im Hause gehalten 11, hat sich von Gesellschaften 12 enthalten 13, und hat genehet 14, ob schon die Freyer 15 nicht geruhet 16 haben, sie zu bewegen 17; welches ihr billig 18 zum grossen Ruhme gerechnet 19 wird. 1 Bellum Troianum 2 detineo 3 decem anni 4 oblidio 5 distineo 6 postea 7 peregre maneo 8 labor, is 9 sustineo 10 coniux 11 contineo intra domum 12 sodalitiium 13 abutineo 14 neo 15 procus 16 quiesco 17 moveo 18 merito 19 tribuitur, vertitur laudi.

43. Von den Carthaginienfischen Weibern 1 wird erzehlet 2, daß sie die Haare abgeschnitten 3, dieselben zusammen gedrehet 4, und daraus 5 Stricke gedrehet 6, mit welchen sie die Kriegsrüstungen 7 gespannt haben 8. 1 Femina carthaginienfensis 2 commemorare 3 refecare comas 4 contorqueo 5 tormentum 6 torqueo 7 tormentum 8 tendo.

44. Achatas wird gelobt 1, daß er ein treuer Gefehrte 2 des Aeneas gewesen, und allezeit an seiner Seite gehangen 3; obschon die Sonne sie gebraten 4. Darum betrauerte 5 Aeneas seinen Tod, und sein Andenken 6 hat ihm allezeit im Gemüth geschwebt 7. 1 Laudare 2 fidus comes, itis 3 hæreo lateri 4 torreo 5 moereo 6 memoria 7 inhaereo animo.

45. Mein lieber Sofias, wenn du begehrest zu wissen 1, ich will dir erklären 2 das Amt der 3 Schatzmeister 4, dieselben haben



haben erstlich 5 das Volk gezehlet 6, hernach haben sie das selbe geschätzt 7, und verhütet 8, daß niemand ungeschätzt wäre 9. Es ist doch nicht unglaublich, 10 daß sie doch durch die Finger gesehen haben 11, welchen sie günstig gewesen 12. 1 Aveo scire 2 exponere 3 officium 4 censor 5 primo 6 recensere populum 7 censeo 8 caveo 9 incensus 10 incredibilis 11 conniveo 12 faveo cui.

46. Wie kömmt es 1, mein lieber Andreas, daß dein Gesicht 2 so blau 3 ist? Faber, der böse Bube 4, hat mich geschlagen 5 mit einem hölzernen Hammer 6, mit welchem der Fassbinder 7 ein Faß 8 gebunden 9 hatte. Was vor Mittel gebrauchst du 10? ich habe gebraucht 11 warme Tücher 12 welche die Mutter gewärmet hatte 13 auf einer Feuerfornie 14, bis sie heiß worden 15. 1 Qui fit, 2 facies 3 liveo 4 nequam 5 verberare 6 tudes, is, et itis 7 victor 8 dolium 9 vico 10 remedio uti 11 adhibeo 12 fomentum 13 fovere 14 focus 15 ferveo.

47. Ehe Christus ist auferstanden 1, haben die Engel 2 den Stein 3 abgewelzt 4 vom Grabe †, welchen die Juden hatten hinzugewelzt 5. Als aber die Weiber gesehen haben 6 die Engel, haben sie sich sehr gefürchtet 7, sonderlich da sie nicht gefunden haben 8 den Leib 9 Christi, denn sie waren gekommen, selbigen zu salben 10 wie sie gelobet 11 hat &c. 1 Refurgo 2 Angelus 3 saxum 4 amoveo † sepulchrum 5 admoveo 6 video 7 paveo, expaveo 8 reperio 9 cadaver 10 pollingo 11 voveo.

48. Die Weiber sind derowegen zurückgelauffen 1 nach Hause, haben die Jünger zusammengeruffen 2, Petrum herausgeruffen 3, welcher auch Simon genennet worden 4, und ihnen alles erzählt 5: die Jünger sind zwar auch heftig bewegt worden 6, dennoch haben die Weiber allezeit gepflegt 7 sich mehr zu fürchten 8. 1 Recurro 2 concieo 3 excieo 4 cluco 5 expono 6 percieo 7 fueo 8 paveo.

49. Die Priester 1 haben den Hüttern 2 versprochen 3 Belohnung 4, damit sie läugneten 5, aber einige 6 unter ihnen haben doch bekannt 7, und die Jünger 8 haben auch Christum öffentlich bekannt 9, obschon die Juden Geld geboten haben auf ihre Köpfe 10. 1 Sacerdos 2 custos, dis 3 polliceor 4 prae-



4 praemium 5 diffiteor 6 aliquis 7 fateor 8 discipulus 9 profiteor 10 caput liceor.

50. Sonderlich 1 haben 2 über vierzig 3 Juden sich gewünscht 4, daß sie Paulum tödteten 5, aber er hat sich doch nicht gefürchtet 6, Christum zu bekennen 7, und in seinem 8 Rahmen Kranken 9 geheilet 10, denner hat dafür gehalten 11, daß der sicher 12 wäre, welchen Gott beschützet hätte 13: Die Juden haben derowegen nicht verdient 14, daß Gott sich über sie erbarmet hat 15. 1 Inprimis 2 amplius 3 quadraginta 4 devoveo 5 perimo 6 vereor 7 profiteor 8 nomen 9 ægrotus 10 medeor 11 reor 12 tutus 13 tueor 14 mereor 15 misercor.

III. Coniugatio.

51. Wenn die Alten 1 zu Tische gefessen haben 2, haben sie auf Betten 3 gelegen 4; und wenn sie Gesundheit getrunken 5, haben sie so viel Becher 6 ausgetrunken 7, als der Rahme Buchstaben hatte 8. 1 Priscus 2 accumbo, discumbob, 3 lectus 4 incumbo 5 bibo nomen 6 poculum 7 ebibo 8 quot literis nomen constat.

52. Von der Kleidung 1 der Alten 2 lesen wir, daß sie sich bekleidet haben 3 mit Fellen 4; wenn aber eine Jungfrau 5 geheyrathet 6 hat einen Mann, hat sie das Gesicht verhüllt 7 aus Schambastigkeit 8; obschon sie nicht aus dem Stande geheyrathet 9 hat. 1 Vestitus 2 vetus, eris 3 amicio 4 pellis 5 virgo 6 nubo cui 7 faciem obnubo 8 pudor 9 enubo.

53. Die Cynische Philosophen 1 waren unskätig 2 von Sitten 3. Wenn sie ihr Haupt gekraht 4, den Mund und die Nase gelect 5, die Nägel benagt 6 hatten mit den Zähnen, gerülpsct 7, und einen Hinterwind gelassen hatten 8, und sich gebückt haben, ihre Noth zu thun 9 in Gegenwart 10 anderer, haben sie doch nicht gemeint 11, daß es garstig sey 12. 1 Cynicus philosophus 2 turpis 3 mos 4 caput scabo 5 os, nafum lambo 6 rado unguis 7 ructor 8 crepitum ventris emitto 9 conquinisco 10 praesentia 11 cenfeo 12 turpis, e.

54. Weil Christus die Juden überzeugt hat 1 vieler Irthümer 2, so daß sie geschwiegen 3, und gleichsam verstimmt 3 sind; daher sind sie ihm feind 4 gewesen, haber: ihn gefangen



gen geführt 5 zu Pilatus, herum geführt 6 zu Herodes, zurückgeführt 7 in das Ruchthaus 8, weggeführt 9 zum Gericht 10, überdem 11 geschlagen 12, aber den Barrabas haben sie verschont 13. I Convineo 2 error † conticefco 3 quasi obmutesco 4 infensus 5 adduco captivum 6 circumduco 7 reduco 8 praetorium 9 abduco 10 supplicium 11 adhaec 12 ico 13 parco cui.

55. Denn es hat sie geschmerzt 1, daß ihr Ansehen 2 verschwunden 3, nachdem Christus dem Volk bekannt 4 worden, und seine Wunder 5 ruchbar worden 6. Daher sind sie schier mager 7 worden vor Schmerzen, und so verhärtet 8, daß sie schier viehisch worden 9. Darum hat sich die Sonne entsetzt 10, und die Steine 11 gezittert 12, Christus aber hat geseufzt über ihre Blindheit 13. I Pango 2 auctoritas 3 evanesco 4 innotesco 5 miraculum 6 innotescio 7 macresco 8 obduresco, occalesco 9 obbrutesco 10 inhorresco 11 saxum 12 contremisco 13 ingemisco caecitati.

56. Wenn 1 die Trauben 2 schwarz worden 3, alzdann sind sie auch zeitig worden 4; aber das Getreide 5 ist geiß 6, wann es zeitig und trocken 7 worden, weil die Luft heiß worden 8; wann aber die Bäume wieder grün worden 9, so pflegen 10 sie zu blühen 11, und wann sie abgeblühet 12 haben, wächst das Obst 13. I Cum 2 uva 3 nigresco 4 maturefco 5 seges 6 slaveo 7 arefco 8 incalesco 9 refrondesco 10 fvesco 11 resloresco 12 defloreo 13 nascitur pomum.

57. So bald als Adam und Eva gegessen 1 hatten von dem Baum der Erkenntniß Gutes und Böses 2, haben sie sich geschämt 3, daß sie nackt 4 waren, und haben sich so gefürchtet 5, daß sie am ganzen Leibe gezittert 6 haben; sonderlich, als es gedonnert 7 hat, da die Hitze 8 des Tages aufgehöret hatte 9; derowegen haben sie unter 10 einem Baum verborgen gelegen 11. I Edo 2 arbor scientiae boni et mali 3 erubescio 4 nudus 5 extimesco 6 contremisco 7 tono 8 ætus 9 defervesco 10 sub 11 delitesco.

58. Das Fieber ist wunderbarlich 1; denn nachdem die Fieberhaften 2 kalt 3 worden, als wenn 4 es gefroren hätte 5, und blaß worden 6, als wenn sie sich erschrocken hätten 7, bald aber erhitzt 8 und naß worden 9, als wenn sie geschmolzen wären 10, öfters auch heisser worden 11. I Febris mira-



mirabilis 2 febriculofus 3 refrigefco 4 quasi 5 gelafco 6 expallefco 7 horrefco 8 excandefco 9 madesco 10 liquefco 11 irraucefco.

59. Meine liebe Schüler 1 Garfias, Petrus, Gellius, beflößiget 2 euch auf die Gottfeligkeit 3 von Kind auf 4; denn wenige haben ſich gebessert 5, nachdem ſie alt worden 6 in den Laſtern 7, und die Sinne ſtumpf worden 8, und der Leib gleichſam verſchwunden 9 und verfaulet 10 iſt, denn gleichſam wie ein Weinftock 11 ſelten verdorret iſt 12 durch Trockenheit 13, weil er tiefe Wurzeln hat 14, obgleich die Erde angefangen hat zu brennen 15 von Hitze 16 der Sonnen; alſo ſind auch die Laſter ſchwer 17 auszurotten 18, welche gewurzelt haben 19. 1 Discipulus 2 ſtudeo cui 3 pietas 4 a pueritia 5 reſipiſco 6 confeneſco 7 ſenſus 8 ſtupefco 9 tabeſco 10 putreſco 11 vitis 12 aboleſco, exareſco 13 ficcitas 14 altas radices habeo 15 exardeſco 16 aectus, us 17 difficilis 18 exſtirpo 19 radior.

60. Es iſt ein gut Zeichen 1, wenn die Kranken 2 Schmerzen empfunden 3, Speiſe begehret 4 und gefodert haben 5, und viele ſind gleichſam wieder lebendig worden 6, und ſind geſund worden 7, nachdem ſie eingefchlafen 8 ſind, und geruhet haben 9. 1 Indicium 2 ægrotus 3 indoleſco 4 concupiſco cibum 5 poſco 6 reviviſco 7 convaleſco 8 obdormiſco 9 quieſco.

61. Die alten Geſetzgeber 1 haben vieles verordnet 2, welches veraltet 3 iſt; aber wenn böſe Sitten 4 alt worden 5, ſind ſolche mühsam abgeſchafft 6 worden 1 Prifeus legislator 2 ſciſco 3 exoleſco 4 malus mos 5 inveteraſco 6 difficulter obſoleſco.

62. Welche in den Schulen aufgewachſen ſind 1, daß die Freundschaft 2 gleichſam alt worden 3, deren Gemüther 4 ſind oft ſo zuſammengewachſen 5, daß ſie ungern 6 getrennet 7 worden. 1 Accreſco 2 amicitia 3 inveteraſco 4 animus 5 coaleſco 6 ægre 7 divello.

63. Wohlan 1 Pollio! wohlan 2 ihr Schüler, ſeyd fleißig 3; denn das Leben iſt kurz 4, und die Kunſt lang 5; wenn ihr auch alle Tage 6 etwas werdet gelernt 7, und Bücher auswendig gelernt 8 haben; ſo wird doch allezeit etwas übrig bleiben 9, was ihr nicht gelernt habt 10; diejenigen ſind aber



aber zu loben 11, welche 12 böse Sitten 13 verlernt haben, welche sie in der 14 Kindheit 15 erlernt hatten. 1 Macte 2 macti 3 assiduis 4 vita brevis 5 ars longa 6 quotidie 7 addisco 8 edisco 9 remaneo 10 disco 11 laudandus 12 malus mos 13 dedisco 14 pueritia 15 condisco.

64. Es ist wunderbarlich 1, daß Isaac nicht erkannt hat 2 den Jacob, und unterschieden 3 hat vom Esau, weil er sie beyde 4 gekannt 5 hat; doch hat er ihm verziehen 6 den Betrug 7, nachdem er selbigen erkannt 8 hat. 1 Mirabilis 2 agnosco 3 dignosco 4 ambo, uterque 5 nosco 6 ignoscere cui quid 7 fraus 8 cognosco.

65. Die Alten haben die Aecker 1 nicht zertheilet 2, daher haben die Nachbarn 3 zusammen geweidet 4, und das Vieh zusammen gehütet 5, und die Aecker abgeweidet 6, noch das Vieh zurückgehalten 7. Aber hernach haben sie die Aecker getheilt 8, damit ihr Vieh mehr zunähme 9 und glänzete 10. Die Tartaren 11 pflegen 12 auch noch heut zu Tage 13 zusammen zu weiden. 1 Ager 2 dispesco 3 vicinus 4 compasco 5 compasco 6 depasco 7 compesco 8 dispesco 9 glisco 10 nitesco 11 Tartarus 12 soleo 13 hodieque.

66. Welche gesund worden 1 von einer Krankheit 2, in welche sie gefallen 3 waren, die müssen meiden 4 schädliche Speise 5: denn es hat sich oft zugetragen 6, daß sie wieder zurückgefallen 7 in dieselbe Krankheit, und daran gestorben 8 sind, weil sie gefodert 9 und gegessen haben 10 schädliche Speise. 1 Convalesco ex 2 morbus 3 incido 4 vitare 5 noxius cibus 6 accidit 7 recido 8 occido 9 posco 10 comedo.

67. Simson ist sehr 1 stark 2 gewesen. Er hat die Philister 3 geschlagen 4, und mit dem Kinnsack 5 eines Esels 6 tausend 7 Philister getödtet 8. Aber als Delila, seine Frau 9, ihn die Haarlocken 10 abgeschnitten 11 hatte, ward er schwach 12: darum kamen die Feinde herzu 13, und banden ihn 14. 1 Admodum 2 robustus 3 allophylus 4 caedo 5 maxilla 6 asinus 7 occido 8 mille 9 uxor 10 cincinnus 11 recido 12 infirmus 13 accedo 14 vincio.

68. Die Alten haben gebauet 1 ihre Schlösser 2 auf hohe Berge 3, und verborgen 4 ihre Schätze 5 in Gewölbern 6. Dieselben haben sie verschlossen 7 mit eisernen Thüren 8, welche die Schmiede 9 geschmiedet 10 hatten: Und

so haben sie 11 zwar 12 verwahret ihre Güter vor den 13 Dieben; aber die Feinde haben selbige oft 14 beraubet, und unter sich 15 getheilet, obschon sie 16 geglaubet haben, daß sie 17 sicher wären. 1 Condo 2 arx 3 altus mons 4 abscondo 5 thesaurus 6 fornix 7 claudio 8 ferrea ianua 9 faber ferrarius 10 cudo 11 quidem 12 defendo bona 13 a fribus 14 rapio 15 divido 16 credo 17 tutus.

69. Appianus hat 1 ein Buch 2 herausgegeben, in welchem er 3 geschrieben hat, daß diejenigen ihr Haupt 4 verborgen haben 5 unter ihrem 6 Schilde, welche sich 7 ergeben haben 8 dem Feinde. Er hat auch andere 9 Gebräuche 10 hinzugethan. 1 Liber 2 edo 3 prodo 4 abdere 5 sub 6 clypeus 7 dedo me 8 hosti 9 ritus, us 10 addo.

70. 1 Scävola wird mit Recht ein Schmarotzer genennet; denn er hat oft bey andern 2 gegessen, und einige ganz 3 ausgezehrt, bey ihm aber hat niemand 4 gegessen: daher man 5 schlüssen muß, daß viele 6 besser gethan hätten, wenn sie den 7 Schmeichlern 8 nicht getrauet, und niemand 9 so leicht vertrauet hätten. 1 Parasitus 2 comedo 3 exedo 4 edo 5 colligendus 6 melius facere 7 adulator 8 diffido 9 temere confido.

71. Hercules ist von 1 grosser Stärke gewesen, denn er hat zwey 2 Schlangen 3 zerdrückt, da er noch in der 4 Wiege 5 lag, er hat auch die 6 Erimantische Sau 7 getödtet, weil selbige nicht allein 8 geknirschet mit den Zähnen, und die 9 Früchte 10 zerkauet, sondern auch Menschen 11 verletzet hatte. Simson ist ihm 12 gleich gewesen an 13 Stärke, denn er hat die 14 Pforten der Stadt Gasa 15 gespaltet und aus den 16 Angeln 17 gerissen, und überdem 18 viel Blut vergossen. 1 Magnum robur 2 anguis 3 elido 4 cunae 5 iacere 6 sus Erimantica 7 conficio 8 frendo 9 frumentum 10 mando 11 laedo 12 par 13 lacerti, orum, 14 porta 15 diffindo 16 cardo, inis 17 evello 18 fondo multum sanguinis.

72. Colossus, die 1 Säule der Sonne, war 2 siebenzig 3 Ellen 4 hoch, 5 daher 6 Last-Schiffe 7 zwischen den Beinen 8 durchgefahren sind, und haben nicht 9 angestossen, ob sie gleich die 10 Segel 11 ausgespannt hatten. 1 Statua 2 septuaginta 3 cubitus, i, 4 altus 5 hinc 6 navis oneraria 7 Perinter valla erurum 8 vectus 9 offendo 10 velum 11 expando



73. Vorzeiten 1 ist das Geld nicht zugezählt 2 worden, sondern die Wagemeister 3 haben selbiges gewogen 4 auf einer Wage 5: und wie viel 6 er dargewogen 7 hatte, so viel hat er in die Rechnung gebracht 8, daß er wüßte 9, wie viel er ausgezahlt hätte 10. 1 Olim 2 annumerare pecuniam 3 libripens, dis, 4 pendo 5 lanx 6 quantum 7 appendo 8 refero in rationes 9 scio 10 expendo.

74. Wenn die Zuschauer 1 vorzeiten einer Comédie 2 Beyfall gegeben 3 haben, haben sie gefroloctet 4 und die Hände zusammen geschlagen 5, und mit den Füßen auf den Boden gestossen 6, wenn aber dieselbe nicht gefiel 7, haben sie die Comödianten 8 ausgezisset 9. 1 Spectator 2 fabula 3 applaudere cui 4 plaudere 5 complodere manus 6 supplodere 7 displicere 8 actor 9 explodere.

75. Wenn die alten Deutschen 1 ergriffen 2 hatten eine Ehebrecherin 3, haben sie derselben zertrümmert 4 ihre Kleider 5, den Kopf geschoren 6, die Nase abgeschnitten 7, und so mit Schlägen durch die Gassen getrieben 8, daß es gerauscht hat 9, und andere haben ihnen den Kopf vom Nacken herunter abgeschnitten 10 und weggeworffen 11, daß die Hunde die Knochen genaget haben 12. 1 Priscus Germanus 2 deprehendo 3 adulterā 4 discindo 5 vestis 6 rado 7 nasum rescindo 8 verberere per plateas agere 9 strido 10 caput rescindo a cervicibus 11 abiicio 12 rodo ossa.

76. Ochs ist sehr grausam 1 gewesen: denn obschon die Sidonier ihn demüthig gebeten 2, und die Hände ausgestreckt 3, und die Arme ausgestreckt 4 hatten; hat er doch nicht Achtung gegeben auf ihr Bitten 5, sondern hat seinen Bogen gespannt 6, und fünf hundert 7 derselben erlegt mit Pfeilen 8, und die Ursache vorgewendet 9, daß sie Rebellen 10 wären. Andere sind derowegen in die Schiffe gestiegen 11 und haben sich niedergesetzt 12, obschon dieselbige schier zu Grunde gesunken waren 13. 1 Saevus 2 supplico cui 3 extendo 4 brachia protendo 5 attendo ad preces 6 tendo arcum 7 quingenti 8 conficio telis 9 ob-praetendo rationem 10 rebellis 11 conscendo navem 12 confido 13 sideo.

77. Der Zustand 1 der Knechte 2 war sehr elend 3, welche in die Stampfmühle 4 gestossen 5 waren. Denn sie haben den Roggen 6 zerstoßen 7 mit der Keule 8, und ob gleich 9 sie sich

sich mit allen Kräften bemühet hätten 10, sind sie doch oft mit Häuffen 11 und Prüßeln 12 zerstoßen 13 worden; daher sind etliche mahl 14 knechtische Kriege 15 entstanden 16, da die Knechte aus den Arbeitshäusern 17 entwischet 18. Degen an die Seite gegürtet 19, ihre Herren angegriffen 20 und sehr geängstiget 21 haben, wenn die Posaune 22 erschallt 23 ist.

1 Conditio 2 servus 3 miser 4 pistrinum 5 detrudo 6 far 7 tundo, pinso 8 pistillum 9 quamvis 10 omnibus viribus contendendo 11 pugnus 12 fustis 13 contundo 14 aliquoties 15 bellum servile 16 orior 17 ergastulum 18 evado 19 accingo 20 ensē lateri 21 invado 22 angō 23 tuba 23 clangō.

78. Viele sind in die Dienstbarkeit 1 kommen 2, weil sie in der Jugend 3 nichts gethan 4, ihr Vermögen verschwendet 5, und hernach sind sie gezwungen 6 worden zu dienen 7, und haben armselig gelebet 8, Esel 9, Pferde 10 getrieben 11, das Vieh 12 in die Ställe getrieben 13: und ich zweifle 14 nicht, daß 15 es viele gereuet 16 habe ihrer Nachlässigkeit 17: denn wenn sie sich beßßen 18 hätten auf ihre Sachen, so wären sie nicht so weit ins Elend 19 gebracht 20 worden. 1 Servitus, tis 2 redigo 3 iuventus 4 ago 5 rem prodigo 6 cogo 7 servio 8 miseram vitam dego 9 asinus 10 equus 11 ago 12 pecus, udis et oris 13 cogo stabulis 14 ambigo 15 quin 16 poenitet quem rei 17 negligentia 18 fatago rei 19 eo miseriarum 20 redigo.

79. Simson war von tapferm Gemüth 1, denn als er mit den Philistern geschlagen 2, hat er mit der Kinnbacke 3 eines Esels nicht allein Bunden geschlagen 4, sondern hat sie auch zu Boden niedergeschlagen 5, und gänzlich ruiniret 6, ihre Waffen zerbrochen 7, die Thore zu Gasa aufgebrochen 8, dreihundert 9 Füchse 10 mit Schwänzen 11 zusammengefügt 12, und Feuerbrände 13 daran gefügt 14, und so das Getreyde 15 angezündet 16: und dieses ist nicht gedichtet 17, wie die Heiden 18 vieles erdichtet 19 haben vom Hercules, denn wir haben es gelesen 20 in der Bibel 21, im Buch 22 der Richter 23, im funfzehenden Capitel 24. 1 Fortis animus 2 configo 3 maxilla 4 vulnus inlligo cui 5 affligo in terram 6 effligo 7 arma frango, confringo 8. effringo 9 trecenti, æ, a 10 vulpes, is 11 cauda 12 iungo 13 titio 14 adiungo 15 flava messis 16 incendio 17 fingo 18 gentilis 19 effingo 20 lego 21 biblia, orum 22 liber 23 iudex 24 caput decimum quintum.



80. In den ältesten Zeiten 1 haben die Menschen Eicheln 2 gesammelt 3, zerstampft 4 in Mörseln 5, Brod daraus gewirkt 6, und solches auf den Kohlen 7 gebraten 8. Und dieses Brod hat ihnen geschmecket 9 eben so, 10 als wenn sie Honig gelecket 11 hätten. Da haben sie nicht gefragt nach Raschwert 12, haben auch nicht verstanden 13 die Delikatesse 14; aber doch bestomehr 15 geliebt 16 ihre Nächsten 17, dazumal 18 haben sie die Nase geschneuzt 19 an den Arm 20 gepiffet 21 an die Wand 22, und wenn sie unflätig 23 waren, haben sie sich getaucht 24 in den Fluß, obschon es geschneiet 25 hatte. 1 Antiquissimus temporibus 2 glans, dis 3 colligo 4 contundo, pinso 5 mortarium 6 fingo panem 7 pruna 8 frigo 9 fapio 10 aequae ac 11 lingo mel 12 negligo bellaria 13 intelligo 14 deliciae 15 eo magis 16 diligo 17 proximus 18 tunc temporis 19 mungo nafum 20 cubitus 21 mingo 22 paries 23 fordidus 24 mergo 25 ningo.

81. Aber hernach 1 haben sie Obstbäume 2 gepflanzt 3, selbige in die Erde geschlagen 4, in den Gärten eingesetzt 5; und wenn selbige verdorret 6 waren, haben sie andere wieder eingesteckt, 7 auch Pfähle 8 dargegen gesteckt, 9 damit sie nicht ausgerissen wurden, 10 wenn jemand an die Bäume gestossen 11 hätte. 1 Postea 2 pomus, i, 3 ferro, sevi 4 pango 5 depango 6 exaresco 7 repango 8 palus, i, 9 oppingo 10 evello 11 impingo.

82. Die Mahler 1 haben zuerst 2 gemalt 3 mit gebrannten Ziegelsteinen 4 auf eine weisse Wand 5: die Pfeiffer 6 haben Röhre von ungleichen Halmen 7 zusammen geheftet 8; im Streit 9 haben sie gestochen 10 mit spitzigen 11 Pfählen, 12 und wiedergestochen 13. Und wenn sie gestochen 14 waren, haben sie nicht mehr auf die Brust geschlagen 15, als wenn die Stacheln 16 der Nesseln 17 sie gestochen 18 hätten. 1 Pictor 2 primum 3 pingo 4 coctus later 5 albus paries 6 fistulator 7 fistula disparibus ciculis 8 compingo 9 praelium 10 pungo 11 acutus 12 fudes 13 repungo 14 pungo 15 plango pectus 16 aculeus 17 urtica 18 compungo.

83. David hat die Israeliten wohl regieret 1, denn er hat die Elenden 2 aufgerichtet 3 mit seiner Rede 4, und ihr Gemüth aufgemuntert 5, den Unterdrückten 6 seine Hand dargerei-



gereicht 7, und alle seine Gedanken 8 dahin gerichtet 9, daß alle glücklich 10 wären. Aber sein Sohn Rehabeam hat nicht so fortgefahen 11, daher sind Kriege entstanden 12. Jerobeam hat sich empöret wider sein Reich 13, und hat die Israeliten aufgewiegelt 14 gegen 15 ihn, daß sie abgefallen 16 sind, obschon er die Nase rümpfete 17. 1 Bene rego 2 afflicto 3 erigo 4 oratio 5 animum arrigo 6 oppressus 7 manum porrigo 8 cogitatio 9 dirigo 10 incolumis, beatus 11 pergo 12 surgo 13 insurgo regno 14 origo 15 contra 16 descisco, deficio 17 ringo.

84. Als nun das Reich 1 der zehen Stämme 2 zugefallen 3 war dem Jerobeam, ist es unterschieden 4 worden von dem Reiche Juda, und hat gereicht 5 von Samaria bis an 6 Syrien, und lag gegen Mitternacht 7; hingegen das Reich des Rehabeam lag 8 gegen Mittag 9; jene haben sich besleckt 10 mit dem Laster 11 der Abgötteren, 12 und besprengt 13 die Altäre 14 mit Blut 15 der Kälber 16 und Böcke 17; daher sind Männer 18 und Weiber 19 verjagt 20 worden aus dem Reiche, und sind zerstreuet 21 worden mit ihren Kindern 22, daß schier der Rahme vertilgt 23 worden. 1 Regnum 2 decem tribus, uum 3 obtingo 4 distinguo 5 pertingo 6 Syria tenus 7 vergo 8 septentrionem versus 9 meridies 10 adstringo 11 scelus 12 idololatria 13 spargo 14 altare 15 sanguis, 16 vitulus 17 hircus 18 mas 19 femina 20 pello 21 dispergo 22 proles 23 extinguo.

85. Elodoväus dem König von Frankreich 1 ist diese Kraft † zugeeignet 2 gewesen, daß er die Kröpfe 3 curirte 4, welche er angerührt 5 hätte, und dieses hat sich zugetragen 6, als der heilige 7 Remigius das heilige 8 Del 9 auf sein Haupt goß 10, welches eine Taube 11 aus dem Himmel 12 gebracht 13, und den König damit gesalbet 14 hatte. Hernach hat er das Del abgewischt 15, und das Haupt bedeckt 16 mit einer Krone 17. 1 Rex Galliarum † virtus 2 obtingo cui 3 struma 4 sano 5 attingo 6 contingo 7 sanctus 8 facer 9 oleum 10 invergo capiti 11 columba 12 caelum 13 offero 14 ungo 15 abstergo 16 tego 17 corona.

86. Die Alten 1 haben die Gesundheit 2 besorget 3 auf mancherley Weise 4: theils durch Bewegung 5, da einige sie getragen 6 haben auf Tragstühlen 7 in den Gärten, 8 eini-



einige haben sie gezogen 9 und geführet 10 auf Wagen 11: einige haben Wasser gewärmt 12, und haben Kräuter 13 hinein geworffen 14, welche getrocknet 15 waren. Einige haben sich auch gewöhnt 16, daß sie sich niedergeworffen 17 haben auf die Erde 18, bis sie von der Sonne erwärmt 19, und von Schweiß 20 naß worden 21: dadurch 22 sind sie oft curirt 23 worden, da sie von Fiebern 24 oder andern Krankheiten behaftet 25, und schier ausgezehrt 26 gewesen, da andere Mittel 27 nichts geholfen 28 haben. 1 Priscus 2 valetudo 3 curare 4 varia ratio 5 motio 6 gesto 7 gestatoria fella 8 hortus 9 traho 10 velio 11 currus, us 12 calefacio 13 herba 14 iniicio 16 affuefacio 17 abiicio 18 humi 19 calefacio 20 sudor 21 madefacio 22 hoc pacto, modo 23 curare 24 febris 25 officio 26 prope confectus 27 medicamentum 28 proficio.

37. Als Simson gesehen 1 hatte die Tochter 2 des Thimnithers 3, ist er von ihr gereizet worden zur Liebe 4; aber als seine Braut 5 gelockt hatte 6 aus ihm sein Räthsel 7, und den Hochzeit-Gästen 8 verrathen hatte 9, hat er viele Philister erschlagen 10, ihre Kleider geraubet 11, und auch Aecker der Benachbarten 12 beraubet 13, daß sie gestochen 14 sind vom Hause. Aber hernach haben sie gereizet 15 die Delila, daß sie den Simson verriethe 16, und haben eine Gelegenheit 17 ersehen 18, ihn gefangen 19, gebunden 20, weggeschleppt 21, und die Augen ausgestochen 22. 1 Conspicio 2 filia 3 Thimnitha 4 pellicio ad amores 5 sponsa 6 elicio 7 ænigma, tis 8 conviva nuptialis 9 prodo 10 percutio 11 rapio 12 finitimus 13 diripio 14 aufugio 15 pellicio 16 trado 17 occasio 18 dispicio 19 capio 20 vincio 21 abripio 22 effodio oculos.

38. Simson hat zwar angefangen 1 zu erkennen 2 seine Thorheit 3, und hat begehrt 4 zu entfliehen 5; wenn er hätte können 6 sehen 7. Wenn er klug 8, und nicht thöricht gewesen 9 wäre, hätte er seine Heimlichkeiten 10 nicht offenbaret 11. Aber er hat auch gerächet 12 das Unrecht 13, denn als sie ihn geheissen 14 hatten zu spielen auf der Pfeiffe 15, hat er die Säulen 16 ergriffen 17, dieselben erschüttert 18, und das ganze Haus wankend gemacht 19, so daß es durch die Erschütterung 20 eingefallen 21, und er mit den Philistern erschlagen 22, und durch den Einfall 23 verschüt-



verschüttet 24 worden. Seine Frau 25 hat ihm kein Kind
26 geböhren 27. 1 Cœpi 2 cognosco 3 amentia 4 cupio 5
effugio 6 possum 7 cerno 8 sapio 9 desipio 10 arcanum
11 aperio 12 ulciscor, ultus sum 13 iniuria 14 iubeo 15
canere fistula 16 columna 17 corripio 18 concutio 19 la-
befacio 20 concussio 21 corruo 22 percutio 23 ruina 24
obruo 25 coniux 26 proles 27 pario.

89. Die Künste 1 haben allezeit diejenigen ernährt 2, welche
dieselben fleißig geübt 3 haben, daß sie andere übertraffen 4.
Nero hat übertraffen 5 alle in der Music 6, er hat auch
künstlich gesungen 7. Fünf Jahr 8 hat er auch die Gerechtig-
keit 9 ausgeübt 10, aber hernach hat er die Hofnung 11 seiner
Untertanen 12 betrogen 13, und allen Kaysern es zuvor ge-
than 14 an Grausamkeit 15. 1 Ars 2 alo 3 colo 4 antecello 5
ex-praeccello cui 6 musica 7 seite psallo 8 quinque anni 9 iu-
stitia 10 colo 11 spes 12 subditi 13 fallo 14 præcello 15 sævitia.

90. Als Nero deswegen ein Feind des Vaterlandes 1 war
erklärt 2 worden, ist er durch die Nachricht 3 so erschreckt 4
worden, daß er sich verborgen 5, und hernach mit einem Dolch
6 sich erstochen 7 hat, indem er selbigen in die Gurgel 8 hin-
eingedrängt 9; wenn er seine Rache 10 um Rath gefragt 11,
und dieselben gehört 12 hätte, so hätte er sich wohl vorgestan-
den 13, denn die hätten seine Anschläge widerlegt 14.
1 Hostis patriæ 2 declarare 3 nuncius 4 percello 5 oculo
6 pugio 7 percutio 8 iugulum 9 adigo in 10 amicus 11
consulo 12 audio 13 consulo cui 14 consilium refello.

91. Vitellius war dem Nero nicht ungleich 1, seine Fresserey
2 hat ihn angetrieben 3 zu allen Lastern 4, darum haben die
Soldaten ihn verjaget 5 vom Reich 6, vertrieben 7 aus dem
Pallast 8, geschleppt 9 durch die Straßen 10, die Statuen 11
umgerissen 12, Noth 13 aufgehoben 14, und ihn damit ge-
worfen 15, den Bart berupft 16, die Haare auseinander ge-
rissen 17, ihn aus dem Wege geräumt 18 und also die Gefahr
19 vertrieben 20. Deswegen sind viele Müller 21 glückli-
cher 22 gewesen, welche Frucht 23 gereinigt 24 und gemah-
len 24 haben in der Mühle 26, und auch viele Schiffer 27 wel-
che ihre Schiffe ans Land getrieben 28, und Zahnbrecher 29,
welche Zähne ausgerissen 30 haben. 1 Dissimilis 2 gula 3 im-
pello 4 nefas 5 pello 6 imperium 7 expello 8 palatium 9 raptare
10 pla-



10 platea 11 statua 12 revello 13 coenum 14 tollo 15 conspergo, 16 vello barbam 17 divello crines 18 tollo de medio 19 periculum 20 depello 21 molitor 22 felix 23 frumentum 24 evallare 25 molo 26 mola 27 nauta 28 navem appello ad terram 29 circumforaneus 30 evello dentes.

92. Bekümmernis 1 ist ärger 2 als Krankheit 3; denn die Arzneyen 4 haben oft die Schmerzen 5 benommen 6, mit welchen die Kranken 7 geplagt 8 gewesen, so, daß sie geseufzet 9 und an allen Gliedern 10 gezittert 11 und getobet 12 haben. Denn wenn auch der Bekümmerte 13 alle Arzneyen würde genommen 14 haben, welche der Apotheker 15 hätte hervorgelaget 16, und die Galle 17 weggebroschen 18 hätte, haben sie doch niemahls die Sorge 19 benommen 20, noch den Chagrin 21 hinweggenommen 22. 1 Aegritudo 2 gravis 3 morbus 4 medicamentum 5 dolor 6 tollo 7 ægrotus 8 premo 9 gemo 10 artus 11 tremo 12 fremo 13 aeger 14 fumo 15 pharmacopæus 16 promo 17 bilis 18 evomo 19 cura 20 demo 21 ægritudo 22 adimo.

93. Die Kinder 1 sind oft ganz ungleich 2 ihren Eltern, 3 welche sie gezeugt 4 haben; und obschon die Natur 5 ihnen eingepflanzt 6 hat eine Liebe zu denen, welche sie gezeugt 7 haben, dennoch haben viele Eltern beschlossen 8 sie zu enterben 9, so daß die Kinder die Erbschaft nicht angetreten 10 haben. Aber die Thiere schlagen nicht aus der Art, 11 denn, wie die Vögel gesungen 12 und vorgesungen 13 haben, so haben auch die jungen 14 mit gesungen 15 und nachgesungen 16. Die Bienen 17 haben Wachs gemacht, 18 mit welchem sie vorzeiten die Schreibtafeln 19 beschmieret 20 haben, wie auch heut zu Tage 21. 1 Liberi 2 dissimilis, absimilis 3 parentes 4 gigno 5 natura 6 ingigno 7 progigno 8 decerno 9 exheredare 10 cerno hereditatem 11 degenerare 12 cano 13 præcino 14 pullus 15 accinuo 16 recino 17 apis 18 coram congero 19 tabula 20 col - il - obliuo 21 hodieque.

94. Da die Juden aufgehört haben 1 Gott zu ehren, 2 und seine Gebote 3 verachtet 4, auch gemurret haben 5, als die Frommen 6 Kleider und Laub 7 Christo gestreuet 8 hatten; derowegen hat Gott auch zugelassen 9, daß die Römer sie angegriffen 10, alles mit dem Schwerdt erschlagen 11, und den übrigen 12 das Joch der Dienstbarkeit aufgelegt haben 13.

1 Desino 2 colo 3 praeceptum 4 sperno 5 fremo 6 pius 7
 frons dis, 8 sterno 9 sino 10 invado 11 sterno ferro 12 su-
 perstes, itis 13 iugum servitutis impono.

95. Die Egyptier 1 haben viele Strafen 2 erlitten 3; bald
 4 sind Heulen 5 ausgebrochen 6 aus ihrem Leibe; bald hat
 der Hagel 7 gerauscht, 8 und alles erschlagen 9; bald ha-
 ben die Heuschrecken 10 alles zerbissen, 11 was der Hagel
 übrig gelassen, 12 bald sind Frösche 13 aus dem Wasser ge-
 krochen, 14 und haben alles verderbt, 15 sind gar auf die Ei-
 sche gekrochen 16, und haben garstig gemacht 17 die Speisen,
 welche die Köche 18 gekocht, 19 und die Worschneider 20 vor-
 geschnitten 21 hatten. Bald sind die Läuse 22 gekrochen 23
 über den ganzen Leib, und es hat nichts geholfen, 24 daß sie mit
 allen Fingern 25 gekraht 26 haben, noch weniger 27 haben
 die Götter geholfen, 28 welche sie geschmigt 29 hatten. 1 Ae-
 gyptius 2 poena 3 perfero 4 mox 5 pustula 6 erumpo 7 gran-
 do 8 strepo 9 sterno 10 locusta 11 concerpo 12 relinquo 13
 rana 14 prorepto 15 corrumpo 16 serpo 17 foedare 18 coquus
 19 coquo 20 carptor 21 carpo 22 pediculus 23 repo 24 pro-
 sum 25 digitus 26 scalpo 27 minus 28 juvare 29 sculpo.

96. Die Israeliten haben nicht den Aegyptiern ihre sil-
 berne Gefäße 1 gestohlen, 2 als sie dieselben weggenom-
 men 3 haben, denn sie haben ihnen selbige angeboten, 4
 und auch gelassen, 5 als sie zu Pharaos gelauffen 6 sind;
 damit er sie los liesse 7; und sind auch Mose entgegen ge-
 lauffen, 8 und zu dem Volk gelauffen, 9 noch zurück gelauf-
 fen, 10 bis sie das Land verlassen 11 hatten. Derwegen ha-
 ben sie nicht gesündigt 12. 1 Argenteum vas 2 clepo 3 au-
 fero 4 offero 5 relinquo 6 curro 7 dimitto 8 occurro 9 de-
 curro 10 recurro 11 relinquo 12 delinquo.

97. Die Israeliten haben auch nicht lange 1 aufgeschoben
 2 ihren Auszug, 3 sondern haben als bald 4 zusammen getra-
 gen 5 ihre Habe, 6 und haben selbige herausgetragen, 7 so
 gar den ungesäuerten Teig 8 haben sie auf ihren Schultern 9
 getragen, 10 und haben solchen weggetragen 11 in die Wüste
 12; denn in Aegypten haben sie eine harte Dienstbarkeit 13 er-
 tragen 14; sie haben nicht allein Bäume gepflanzt, 15 Pfropf-
 reiser 16 eingeseht, 17 die Aecker besäet 18 mit Frucht 19
 und Hülsen-Früchten, 20 und wieder besäet, 21 wenn die
 Aecker



Aecker verschlemmet 22 worden durch die Ueberschwem-
 mung 23 des Nilus und die Körner 24 ausgebrochen 25
 aus den Aehren 26, die Frucht gestampfet 27, mit Besen 28
 die Häuser ihrer Herren gekehret 29, sondern auch Ziegelstei-
 ne 30 gebrennt 31, Stoppeln 32 zusammen gesucht 33, und
 zusammen getragen 34: und ob sie gleich von der Hitze 35 ge-
 brennt worden 36, dennoch haben die Bögte 37 ihnen die Hü-
 cken zerschlagen 38 mit Ruthen 39, daß es Wunder 40, daß
 sie nicht angefangen 41 haben zu toben 42. 1 Diu 2 differo
 3 exitus 4 actutum 5 confero 6 bona, orum 7 effero 8 infer-
 mentata massa 9 humeri 10 fero 11 transfero 12 desertum 13
 dura servius 14 perfero 15 fero 16 furculus 17 infero 18 con-
 fero 19 frumentum 20 legumen 21 refero 22 oblimatus 23
 obundatio 24 granum 25 extero 26 spica 27 pinso 28 scopae
 29 verro 30 later 31 coquo 32 stipula 33 conquiro 34 con-
 gero 35 calor 36 uro 37 praefectus 38 uro tergum 39
 terula 40 mirum 41 coepi 42 furo.

98. Moses hat in Egypten grosse Dinge gethan 1, er hat
 nicht allein mit dem Volke geredet 2 von dem Ausgange 3, als
 er das Volk besucht 4, und die Sorge des Volkes übernom-
 men 5 hatte, sondern er hat auch geredet 6 mit Pharao. Wenn
 er seine Hand ausgestreckt 7 hat, hat Gott eine Plage ge-
 schickt 8, und wenn er seine Hand wieder eingesteckt 9 hat in
 den Busen 10, hat dieselbe nachgelassen 11: doch haben sie
 nicht mit den Egyptiern geschlagen 12, sie haben auch nicht ih-
 re Herren verlassen 13; sondern Pharao hat Mosen fordern
 14 lassen, und ihn angefahren mit Scheltworten 15; aber
 als die Erstgebörne 16 in einer Nacht getödtet 17 waren/
 haben sie dieselben herausgejaget 18, ehe 19 sie noch Speise
 zu sich genommen 20, und den Teig 21 geknetet 22 hatten.
 1 Res magnas gero 2 differo 3 exitus 4 viso 5 curam capesso 6
 sermonem confero 7 exfero 8 cladem immitto 9 infero 10 si-
 nus 11 remitto 12 manus confero 13 desere 14 arcesso 15 in-
 cesso conviciis 16 primogenitus 17 extinguo 18 expello 19
 ante quam 20 cibum capesso 21 massa 22 depso.

99. Als Latona ihren Weg gelenket 1 hatte zu einem See
 2, zu stillen ihren Durst 3, haben die Schnitter 4, welche auf
 dem Felde die Früchte geerntet 5 hatten, nicht zugelassen 6,
 daß sie trünke 7 aus der See, ob sie gleich sehr gebeten hat 8
 um



um Erlaubniß 9, sondern haben sich in die See hineinge-
lassen 10, und das Wasser trübe gemacht 11: aber sie
sind auch gestraft 12 worden; denn sie sind verwandelt wor-
den 13 in Frösche 14, derowegen haben sie nicht mehr ihre
Haare gekämmt 15, noch Läuse 16 abgekämmt 17, weil sie kei-
ne Haare hatten 18. 1 Flecto viam 2 lacus, us 3 restinguo
sitim 4 messor 5 meto segetem 6 permitto 7 bibo 8 impense
peto 9 venia 10 immitto 11 turbare 12 plecto 13 verto 14
rana 15 pecto crines 16 pediculus 17 depecto 18 careo.

100. Marcus Manlius ist genennet worden 1 der Erhalter
des Capitoli: denn indem die Römer geschnarcht 3 haben, ha-
ben die Gallier das Capitolum erstiegen 4. Manlius hat am
ersten aufgehört zu schnarchen 5, denn er war aufgeweckt 6
worden durch das Schreyen 7 der Gänse 8. Als er nun die
Feinde gemerkt 9, und die Soldaten zusammen gebracht 10
hatte, haben die Gallier nicht lange bestanden 11, noch stille
gestanden 12. Der Anführer 13 Brennus hat auch nicht ge-
stillt die Flucht 14, sondern sie sind zurückgekehrt 15 in das
Lager 16, und haben abgelassen 17 von der Belagerung 18.
1 Cluo 2 conservator 3 sterto 4 conscendo 5 desterto 6 exper-
gefacio 7 clangor 8 anser, ganza 9 animadverto 10 cogo 11
sisto 12 subsisto 13 dux 14 sisto fugam 15 reverto 16 castra,
orum 17 desisto 18 obsidio.

101. Die Poeten haben gedichtet, daß Sisyphus nicht allein
viele betrogen 2, noch die Schulden bezahlt 3 habe; sondern
daß er auch ein Straßenräuber 4 gewesen, und viele getöb-
tet 5 habe mit seinem Säbel 6, welchen er gewezet hat 7, und
daher auch diese Strafe 8 in der Hölle 9 gelitten 10 habe,
daß der Stein 11 alsobald 12 wieder zurückgewelzet 13 sey,
welchen er auf einen hohen Berg 14 gewälzet 15 hatte. Wel-
che Fabel angedeutet 16 hat, daß die Heiden 17 geglaubt 18
haben die Ewigkeit 19 der höllischen Strafen 20. So haben
sie auch gedichtet, daß die Leber 21 des Prometheus so viel
wieder gewachsen 22 sey, als 23 ein Adler 24 gefressen 25 hat.
1 Fingo 2 calco 3 solvo debitum 4 latro 5 perimo 6 acinaces
7 acuo 8 poena 9 inferi, orum 10 luo 11 saxum 12 conti-
nuo 13 revolvo 14 altus mons 15 volvo 16 arguo 17 ethnicus
18 credo 19 aternitas 20 infernales poenae 21 iecur 22 tan-
tum renascor 23 quantum 24 aquila 25 depascor.



102. Wann die Alten gastirt 1 haben, und hitzig worden 2 waren vom Wein 3, haben sie nicht allein Fechter 4 gebraucht 5, welche unter sich gefochten 6 mit Stöcken, 7 sondern sie haben auch ihr Angesicht 8 befeuchtet 9 mit Del 10, und ihre Haare gesalbet 11, daß die Salbe 12 herabgestossen, 13 und oft kostbare Kleider 14 besleckt 15 hat, welche sie ausgezogen 16 hatten; das Gesicht haben sie leicht abgewaschen, 17 aber die Flecken 18 nicht so leicht ausgewaschen, 19 wenn sie schon die Kleider ausgezogen 20. 1 Convivari 2 fervo 3 vinum 4 batuator 5 adhibeo 6 batuo 7 rudis 8 facies 9 imbuo 10 oleum 11 delibuo 12 unguentum 13 desluo 14 pretiosa vestis 15 polluo 16 induo 17 abluo 18 macula 19 eluo 20 exuo.

103. Die Kraniche 1 sind zu bewundern 2, daß einer unter ihnen Wache hält, 3 wenn sie zusammen gekommen 4, und wenn Menschen herangenahet 5 sind, daß sie sich gefürchtet 6 hat vor selbigen, hat dieselbe die übrigen 7 gewarnet, 8 woraus erhellet, 9 daß sie übereinkommen 10. 1 Grus, vis 2 mirabilis 3 excubare 4 congruo 5 ingruo 6 metuo a 7 ceteri, ae, a 8 moneo 9 pateo 10 inter se congruere.

104. Man muß Gott vertrauen, 1 denn alles geschieht 2 nach seinem Wink 3. Es hat Feuer geregnet 4 über 5 Sodoma. Die Mauren 6 zu Jericho 7 sind nicht durch Werkzeuge 8 eingerissen 9 worden, sondern eingefallen 10: der Teufel 11 selbst hat nicht können 12 schaden 13 dem Hiob, wenn Gott nicht gewollt hätte 14. Wenn aber Gott eingewilliget 15 hat zu unsern Anschlägen, 16 so hat niemand gekonnt 17 selbigen widerstehen 18 ohne seinen Willen 19 hat niemand unsern Mahnen verringert, 20 noch unser Vermögen geschwächt 21: diejenigen sind auch thöricht, 22 welche gemeint haben, daß sie die Zauberey 23 abgewendet, 24 indem sie dreymahl gespuckt 25 haben. Es hilft 26 auch nicht, daß wir Gott helf sagen, 27 wenn jemand genießet hat 28. 1 Confidendum cui 2 fio 3 nutus us 4 ignis pluit 5 super 6 murus 7 Jericho, untis 8 machina 9 di-subruo 10 ruo-corruo 11 diabolus 12 nequeo 13 noceo 14 ab-renuo 15 annuo cui 16 consilium 17 quo 18 obstare 19 eo munito 20 minuo famam 21 rem imminuo 22 stultus 23 fascinus 24 avertio 25 exspuo 26 iure 27 salutare 28 steruo.

105. Ueberdem müssen wir auch fromm 1 seyn, denn Gott hätte die Juden nicht verlassen 2, wenn sie ihm die Ehre 3 zuge-

zugeeignet 4 hätten, welche ihm gebühret 5 sondern er hätte es ihnen vergolten 6: die Römer würden auch nicht zerstöret 7 haben den Tempel zu Jerusalem 8, welchen Salomo gebauet, 9 und Herodes wiederhergestellt 10 hat. 1 Pius 2 destituto 3 honor 4 attribuo 5 debeor 6 retribuo 7 destruo 8 Hierosolyma, orum, 9 struo 10 restituo.

106. Von Penelope des Ulysses Frau, 1 wird erzehlet 2, daß siebes Nachts 3 wieder aufgetrennet 4 habe, was sie bey Tage 5 gewebet 6 habe; und dieses ist ihr zum Ruhme gerechnet 7 worden. Solches hat sie auch leicht 8 gekonnt, gleichwie auch ein Schuster 9 leicht aufgetrennet 10 hat, was er genehet hat 11. 1 Vxor 2 prodere 3 nocto 4 retexo 5 interdiu 6 texo 7 gloriae tribuo 8 facillime 9 sutor 10 diffluo, resuo 11 confuo.

Deponentia tertiae Conjugationis.

107. Adam hat zwar ein Weib bekommen 1, wie er begehrt 2 hat, als er erwacht 3 ist; aber er hat nicht lange des Paradieses 4 genossen 5, denn als er ein wenig 6 weggegangen 7 war von Eva, ist die Schlange 8 zu ihr getreten, 9 und hat mit ihr geredet 10, daß sie Obst 11 ässe 12 von dem Baum. Eva hat auch nicht viel 13 widerstanden, 14 noch widersprochen, 15 und also ist sie nicht allein in Sünde 16 gefallen, 17 sondern hat auch den Adam angerebet, 18 welcher vergessen 19 hatte des Gebots 20 Gottes, dessen er sich hätte sollen erinnern 21 und ist auch in Sünden verfallen 22: daher ist Gott erzürnt 23 über die erste Eltern, 24 und hat Adam hart angefahren, 25 weil er nicht verwaltet hat sein Amt, 26 und gehorchet hat 27 dem Weibe. 1 Adipiscor 2 cupio 3 expurgor 4 paradisi 5 fruor 6 paululum 7 digredior 8 serpens 9 aggredior 10 colloquor 11 pomum 12 vescor 13 parum 14 renitor 15 obloquor 16 peccatum 17 labor 18 alloquor 19 obliviscor 20 praeceptum 21 reminiscor 22 prolabor 23 irascor cui 24 protoplasti 25 invehor in quem 26 fungor officio 27 obsequor.

108. Gott hat auch gerächet 1 diesen Abfall 2, denn die Schlange 3 hat nachher gekrochen 4 auf dem Bauch, 5 und gefressen 6 den Staub der Erden. Adam und Eva sind gestorben, 8 und wie viel aus ihnen 9 gebohren 10 worden, und auch noch werden gebohren 11 werden, und von ihnen entstanden * sind, und noch entstehen werden, ** die sind auch gestorben, 12 und werden noch sterben, weil die Bosheit 13 angeboh-



geböhren 14 ist den Kindern 15, welche Eva geböhren 16 hat, und die Poeten haben diese Historie auch nicht erdichtet 17, sondern sie hat sich gegründet 18 auf das Zeugniß 19 Mosi und der Bibel 20; wie auch, daß Gott gemacht hat 21 einen Bund 22 mit den ersten Eltern. I Ulcifcor 2 defectio 3 serpens 4 serpo, repo 5 venter 6 vefcor 7 pulvis 8 morior 9 quotquot 10 nascor 11 nasciturus * orior ** oriturus 12 denascor 13 pravitas 14 innascor 15 liberi 16 enitor 17 comminifcor 18 nitor 19 testimonium 20 biblia, orum 21 pacifcor 22 foedus, eris.

109. Jacob ist wieder zurückgekehrt 1 zu seinem Vater, weil Laban mißbraucht 2 hat seine Treu 3 und Willfährigkeit 4, und hat geklagt 5 über seine Nachlässigkeit 6; obschon die Schaaf 7 wohl geweidet 8 waren, und überdem das Maul gerümpfet hat 9: seine Weiber sind auch dem Jacob, ihrem Mann, gefolgt 10, nachdem 11 sie ihren Vater, Laban, umfasset 12 hatten. Gott hat auch den Jacob beschützt 13, und hat nicht gelitten 14, daß Esau den Betrug 15 des Jacobs gerochen 16 hätte. I Revertor 2 abutor 3 fidelitas 4 obsequium 5 queror, conqueror 6 negligentia 7 ovis 8 pascor 9 ringor 10 sequor 11 postquam 12 amplector 13 tuor 14 patior 15 fraus 16 ulcifcor.

Quarta Coniugatio.

110. Als Argus gehütet 1 hat die Kühe 2, welche Juno ihm gegeben 3 hatte zu hüten 4, ist der Gott Mercurius so lange um ihn herum gegangen 5, und hat gespielt 6, bis er eingeschlafen, und da sonst seine hundert Augen 8 um einander 9 geschlafen 10, so hat seine Lieblichkeit des Gesanges 11 zuletzt alle eingeschläfert 12: es hat sich aber daher zugetragen 13, daß er in einen Pfau 14 verwandelt 15, und seine Augen in den Schwanz sind 16 gesetzt 17 worden. I Custodia 2 vacca 3 trado 4 custodiendus 5 ambio, circumeo 6 cano 7 obdormio 8 centum oculi 9 alternis 10 sopior 11 suavitas cantus 12 sopio 13 evenio 14 pavo et us 15 verto 16 cauda 17 pono.

111. Diejenigen haben sich allezeit vortreflich 1 verdient gemacht 2, welche die Jugend 3 unterwiesen 4 haben in den Wissenschaften 5, und auch die Knaben gestraft 6 haben, daß sie geschlucket 7 haben, wenn sie Poffen angegeben 8, geplaudert 9, Muthwillen getrieben 10, gesprungen 11, frech gewesen 12, ihre Mitschüler 13 geschlagen 14 haben, obschon sie geschmei-

geschmeichelt 15 haben, wenn sie gelogen 16, ihre Lection 17 nicht gewußt 18, noch ihr Tagwerk 19 zu Ende gebracht 20, noch gekommen 21, wenn der Lehrer 22 sie mit Namen geruffen 23, oder später als recht 24 ist, in die Schule gekommen 25, oder die Schule vorbegegangen 26 ohne Vorwissen des Lehrers 27 weggegangen 28, noch zu rechter Zeit 29 wiedergekommen 30: oder wenn sie erfahren 31 haben, daß Bücher von ihnen verkauft worden 32, oder auf eine andere Weise 33 den Zorn der Lehrer erregt 34 haben. Aber doch wird es für einen Fehler gerechnet 35, wenn sie gegen die Schüler gewüthet 36 hätten. 1 Praeclare 2 mereo 3 iuventus 4 erudio 5 disciplina 6 punio 7 singultio 8 ineptio 9 garrigo 10 lascivio 11 salio 12 ferocio 13 condiscipulus 14 ferio 15 blandior 16 mentior 17 lectio 18 nescio 19 pensum 20 finio 21 venio 22 magister 23 cio, accio nomine 24 ferius iusto 25 venio 26 praetereo 27 inconsulto magistro 28 abeo 29 iusto tempore 30 redeo 31 comperio 32 venco 33 ratio 34 iram concio 35 vitio duco 36 scivio.

112. Diejenigen sind auch nützlich 1 gewesen dem gemeinen Wesen 2, welche überkommen 3 haben obrigkeitliche Aemter, 4 gute Gesetze 5 geordnet 6, Acker gemessen 7, und unter die Bürger getheilt 8, einem jeden sein Recht 9 zugetheilt 10, die Schulbigen 11 gebunden 12 und gestraft 13, den Unterdrückten 14 Barmherzigkeit 15 erwiesen 16, den Bettlern 17 von dem ihrigen mitgetheilt 18 haben, solche haben auch erfahren 19 einen gnädigen Gott 20: die Wechsler 21 sind auch nützlich gewesen, welche gewechselt 22 haben rechtmäßig 23; so auch die Soldaten, welche die Gefahr abgewendet 24, wenn ein Krieg entstanden 25, den Feind tapfer angegriffen, 26 Städte erobert 27; so auch die Baumeister 28, welche nützliche Werke 29, Brücken 30, weite bedeckte Gänge 31, bequeme 32 Häuser gebauet 33, Gebäude 34 mit Säulen 35 unterstützt 36, Städte befestiget 37, und die Werke vollendet 38, welche sie angefangen 39, oder wieder angefangen 40, welche andere angefangen 41 hatten: sogar auch die Köche 42, welche die Speise gewürzet 43 und gesalzen 44 haben, daß sie denen geschmeckt 45, welche einen Eckel gehabt haben 46 vor Speisen: Die sind doch zu tabeln 47, welche die Speise verschluckt haben 48, und sich so gestopft haben 49, als wenn sie



sie Würste 50 oder Gänse gestopft 51 hätten. 1 Vitilis 2 res publ. 3 fortior 4 magistratus 5 lex 6 fancio 7 metior 8 disper-
 9 ius suum 10 impertio et or 11 fons 12 vincio 13 punio
 14 oppressus 15 misericordia 16 impertio 17 mendicus 18 de
 suo impertio et or 19 experior 20 clemens Deus 21 argenta-
 rius 22 cambio 23 legitime 24 periculum amolior 25 orior
 26 fortiter adior 27 potior 28 architectus 29 opus, eris 30
 pons 31 spatiosa porticus, us, 32 commodus 33 molior 34
 ædificium 35 columna 36 fuscie 37 munio 38 finio, absolvo
 39 ordior 40 redordior 41 exordior 42 coquus 43 condio 44
 falio 45 sapio 46 fastido cibum 47 vituperandus 48 deglutio
 49 refectio 50 farcimen 51 farcio.

113. Die Handwerksleute 1 sind auch nützlich. Die
 Schösser 2, welche das Eisen 3 mit der 4 Feile glatt gemacht
 5, Schösser, 6 Thürangeln, 7 Schlüssel 8 gemacht: 9 die
 Schneider 10 welche Kleider genehet 11, mit welchen wir uns
 bekleidet 12 haben, und gestickt 13 haben, da sie zerrissen 14
 gewesen: die Todtengräber, 15 so die Todten 16 begraben 17
 haben: die Bauren, 18 welche die Gärten 19 umzäumet 20
 haben, welche gestampft 21 haben die Tenne 22 in den Scheu-
 ren, 23 und Estrich 24 gemacht haben. Auch die Knechte,
 welche ehrlich gedient, 25 die Thüren 26 offen, 27 und zuge-
 macht, 28 auf ihre Herren gewartet 29 haben, wenn sie aus-
 gegangen 30 sind: die Mägde, 31 welche Wasser geschöpft, 32
 und andere Geschäfte 33 verrichtet 34 haben. Die Säug-
 ammen, 35 welche die Kinder 36 ernehrt, 37 wann sie hung-
 rig 38 und durstig 39 gewesen, denselben ihre Kleider an 40
 und ausgezogen 41 haben. Mit einem Wort, 42 wir sind er-
 schaffen, 43 damit wir unter einander nützliche Dienste lei-
 sten 44. 1 Opifex, icis 2 claustrarius 3 ferrum 4 lima 5 polire
 6 sera 7 cardo 8 clavis 9 conficio 10 fator 11 farcio 12 amicio
 13 refarcio 14 lacer, a, um 15 vespillo 16 mortuus 17 sepelio
 18 rusticus 19 hortus 20 sepio 21 pavio 22 area 23 hor-
 reum 24 pavimentum 25 liberaliter servio 26 ianua 27
 aperio 28 operio 29 opperior 30 exeo 31 ancilla 32 hau-
 rio 33 negotium 34 expedio 35 nutrix 36 infans 37
 nutrio 38 esurio 39 sitio 40 induo 41 exuo 42 uno ver-
 bo 43 creare 44 invicem utilem operam præstare.

